

Landesrechnungsabschluss 2011

Band 3

Erläuterungen



Landesrechnungsabschluss 2011

Band 3

INHALTSVERZEICHNIS

Die Erläuterungen der Abteilungen finden sich in nachstehender Reihenfolge:

A1	-	Zentrale Verwaltung und Europa	5
A2	-	Zentrale Dienste	9
A3	-	Abteilung Wissenschaft und Forschung	17
A4	-	Abteilung Finanzen und Landesbuchhaltung	19
A5	-	Abteilung Personal	24
A6	-	Abteilung Bildung, Frauen, Jugend, Familie und Integration	31
A7	-	Abteilung Gemeinden und Innere Angelegenheiten	54
A8	-	Abteilung Gesundheit, Veterinärwesen und Lebensmittelsicherheit	57
A9	-	Abteilung Kultur	66
A10	-	Abteilung Land- und Forstwirtschaft	76
A11	-	Abteilung Soziales, Pflegemanagement, Arbeit und Beihilfen	82
A12	-	Abteilung Sport und Tourismus	99
A13	-	Abteilung Umwelt-, Anlagen-, Bau- und Raumordnungsrecht	106
A14	-	Abteilung Wirtschaft und Innovation	108
A15	-	Abteilung Wohnbauförderung	113
A16	-	Abteilung Landes- und Gemeindeentwicklung	117
A17	-	Abteilung Technik, Erneuerbare Energie und Sachverständigendienst	120
A18	-	Abteilung Verkehr	127
A19	-	Abteilung Wasserwirtschaft und Abfallwirtschaft	136
A20	-	Abteilung Katastrophenschutz und Landesverteidigung	142
KAGPA	-	Krankenanstalten-Personalamt	147
LBD	-	Abteilungsgruppe Landesbaudirektion	149
LRH	-	Landesrechnungshof	150
LAD	-	Abteilungsgruppe Landesamtsdirektion	151
LTDIR	-	Direktion Landtag Steiermark	152

Im Punkt 20 des Beschlusses Nr. 127 des Steiermärkischen Landtages vom 27. April 2011 wurde festgesetzt, dass im Sinne des § 15 Abs. 1 Z. 7 der VRV i.d.g.F. Abweichungen zwischen der Summe der vorgeschriebenen Beträge und den veranschlagten Beträgen im Ausmaß von mehr als 10 % zu erläutern sind, sofern die Abweichung den Betrag von € 30.000,-- übersteigt.

Nicht präliminierte Einnahmen sind zu erläutern, sofern sie je Voranschlagsstelle den Gesamtbetrag von € 60.000,-- überschreiten.

A1 - Zentrale Verwaltung und Europa

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 012109 4035	Ankauf von Anerkennungspräsenten	120.000,00 161.556,73 +41.556,73
<p>Im Jahr 2009 wurde die Haushaltspost 7231 zur haushaltsgerechten Verbuchung von Blumenpräsenten eröffnet. Seit Februar 2010 wurden Aufwendungen für Blumenpräsentate aber auf Ersuchen der FA4B wieder aus der VSt 01/012109-4035 bezahlt.</p>		
1 012109 7231	Blumenspenden	42.000,00 0,00 - 42.000,00
<p>Die unter der Haushaltspost 7231 "Blumenpräsentate" veranschlagten Mittel wurden für Aufwendungen im Rahmen der allgemeinen Deckungsfähigkeit unter der Haushaltspost 4035 "Anerkennungspräsentate" verwendet.</p>		
1 020018 6420	Gerichtskosten	377.900,00 228.159,45 - 149.740,55
<p>Durch eine geringere Anzahl von Verfahren sowie durch die Höhe der einzelnen Streitwerte sind bei den Gerichtskosten geringere Ausgaben angefallen. Dies kann jedoch im Vorfeld nur grob bzw. gar nicht abgeschätzt werden. Einsparungen werden automatisch zur Ausgabenabdeckung der im selben Ansatz befindlichen und deckungsfähigen Post 6421 "Gerichtskosten-Darlehensangelegenheiten" herangezogen.</p>		
1 020018 6421	Gerichtskosten - Darlehensangelegenheiten	109.000,00 415.258,62 +306.258,62
<p>Die Gerichtskosten in Darlehensangelegenheiten sind aufgrund einer hohen Anzahl von Verfahren sowie der Höhe der einzelnen Streitwerte mit erheblichen Mehrausgaben verbunden gewesen. Dies kann jedoch im Vorfeld nur grob bzw. gar nicht abgeschätzt werden. Zur Ausgabenabdeckung werden unter anderem die Mehreinnahmen vom korrespondierenden Ansatz 2/020055-8150 herangezogen.</p>		
1 020301 6440 APL	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Gewerbetreibende, Firmen und juristische Personen	0,00 56.063,95 +56.063,95
<p>Für Beratungsleistungen, die ursprünglich bei der Voranschlagserstellung unter Ansatz 1/020301-7280 veranschlagt worden waren, wurde dieser Ansatz auf Ersuchen der FA4B neu eröffnet.</p>		
1 020301 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	2.100,00 41.229,04 +39.129,04
<p>Die Kosten für die outgesourcte Serverhotline wurden aufgrund der Umstellung von "Firmendienstleistungen" (Ansatz 1/020301-7280) auf "freie Dienstvertragsleistungen nach dem GSVG", welche unter 1/020301-7270 zu buchen sind, verlagert.</p>		

A1 - Zentrale Verwaltung und Europa

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 020301 7275	Werkverträge für freie Dienstnehmer/innen	127.400,00 43.663,09 - 83.736,91
<p>Die Differenz entstand durch die Verlagerung von geplanten freien Dienstverträgen auf "Ankauf von Software und Lizenzen" (Ansatz 1/020303-0700) bzw. Firmenleistungen.</p>		
1 020301 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	1.639.700,00 3.460.522,08 +1.820.822,08
<p>Bei diesem Ansatz veranschlagte Beträge für IT-Projekte wurden aufgrund konkreter Zuordnungsmöglichkeit bei der Umsetzung von Firmenleistungen auf die spezifischen Ansätze (Software, Maschinen bzw. Leistungen) verlagert.</p>		
1 020303 0200	Maschinen und maschinelle Anlagen	450.800,00 333.265,65 - 117.534,35
<p>Anstelle von Neubeschaffungen wurden zunehmend Kosten für die Reinvestition (1/020303-0500) notwendig.</p>		
1 020303 0500	Reinvestition von Maschinen und maschinellen Anlagen	336.000,00 962.271,74 +626.271,74
<p>Die Differenz ergab sich aus dem Übertrag von offenen (in "Gebühr gestellten") Reinvestitionsaufträgen (Server, AP-Geräte) aus dem Jahr 2010 und der Verlagerung von Neuanschaffungen auf Reinvestitionen. Die Bedeckung von Mehrkosten erfolgt innerhalb der Ermessensansätze der EDV.</p>		
1 020303 0700	Ankauf von Software und Lizenzen	403.200,00 975.338,47 +572.138,47
<p>Die Differenz ergab sich aus dem Übertrag von "in Gebühr gestellten" Aufträgen aus dem Jahr 2010 sowie durch zusätzliche Lizenzen im Bereich der Arbeitsplatzsoftware. Die Bedeckung von Mehrkosten erfolgte innerhalb der Ermessensansätze der EDV.</p>		
1 020308 6160	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen	1.727.000,00 2.195.909,59 +468.909,59

Zum Einen erfolgte die zusätzliche Verbuchung von Pflichtausgaben im Bereich des Landesrechnungswesens (LRW) unter dem Ansatz 1/020308-6162 (siehe auch Begründung unter dieser VSt), zum Anderen waren "in Gebühr gestellte" Aufträge des Jahres 2010 im Jahr 2011 zu bezahlen. Die Bedeckung der Kosten erfolgte innerhalb der EDV-Ansatzgruppe 1/0203.

A1 - Zentrale Verwaltung und Europa

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 020308 6162	Landesrechnungswesen NEU	409.000,00 9.662,06 - 399.337,94
<p>Die Wartungskosten zu LRW wurden aufgrund der Vermengung der Lizenz- und Wartungskosten zusammen mit den allgemeinen SAP-Lizenzkosten bzw. FIS-Wartungskosten unter dem Ansatz 1/020308-6160 gebucht. Der Ansatz wird bei der nächsten Voranschlagserstellung grundsätzlich bei 1/020308-6160 integriert.</p>		
1 020308 7020	Entgelte für die Anmietung von Hard- und Software	513.000,00 697.757,80 +184.757,80
<p>Die Differenz entstand im Wesentlichen durch die Bezahlung offener, "in Gebühr gestellter" Aufträge (Druckermiete) aus dem Jahr 2010 im Jahr 2011.</p>		
1 059055 7670	Grenzüberschreitende und interregionale Projekte und Initiativen, Mitbeteiligungen und Förderungen	60.000,00 123.700,32 +63.700,32
<p>Die Überschreitung der VSt 1/059055-7670 ist mit einer Gebührrstellung mittels RSB vom 15.12.2011 GZ: FA1E-445/2010-115 begründet. Damit konnte das 2012 startende Projekt "Steirische SchülerInnen in der EU" realisiert werden.</p>		
1 059059 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	106.600,00 11.604,16 - 94.995,84
<p>Im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit wurden bei dieser VSt jene Mittel eingespart, die zur Finanzierung von Projekten wie z.B. "Steirische SchülerInnen in der EU" verwendet wurden.</p>		
1 091009 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	46.200,00 0,00 - 46.200,00
<p>Da vermehrt Seminaraufträge an Einzelpersonen statt an Firmen bzw. Institutionen vergeben wurden und diese nach Werkverträgen und Nebentätigkeiten differenziert werden müssen, ist es zu Über- und Unterschreitungen gekommen, die aber im Rahmen der Deckungsfähigkeit ausgeglichen wurden.</p>		
1 091009 7274	Nebentätigkeiten	100,00 56.263,18 +56.163,18
<p>Da vermehrt Seminaraufträge an Einzelpersonen statt an Firmen bzw. Institutionen vergeben wurden und diese nach Werkverträgen und Nebentätigkeiten differenziert werden müssen, ist es zu Über- und Unterschreitungen gekommen, die aber im Rahmen der Deckungsfähigkeit ausgeglichen wurden.</p>		

A1 - Zentrale Verwaltung und Europa

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 091009 7276	Honorare freie Dienstnehmer	100,00 118.906,58 +118.806,58
<p>Da vermehrt Seminaraufträge an Einzelpersonen statt an Firmen bzw. Institutionen vergeben wurden und diese nach Werkverträgen und Nebentätigkeiten differenziert werden müssen, ist es zu Über- und Unterschreitungen gekommen, die aber im Rahmen der Deckungsfähigkeit ausgeglichen wurden.</p>		
1 091009 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	152.300,00 52.792,85 - 99.507,15
<p>Da vermehrt Seminaraufträge an Einzelpersonen statt an Firmen bzw. Institutionen vergeben wurden und diese nach Werkverträgen und Nebentätigkeiten differenziert werden müssen, ist es zu Über- und Unterschreitungen gekommen, die aber im Rahmen der Deckungsfähigkeit ausgeglichen wurden.</p>		
1 091218 2771	Bevorschussung von Internatsgebühren	70.000,00 111.917,52 +41.917,52
<p>Die Überschreitung ergibt sich aus der gestiegenen Zahl der Lehrlinge. Die Bevorschussung von Internatsgebühren wird durch die Einbehaltung von Lehrlingsgehältern ausgeglichen.</p>		

A2 - Zentrale Dienste

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 020011 4561	EDV-Verbrauchsmittel	300.000,00 425.674,97 +125.674,97
<p>Die Ausgaben der Druckerstrategie richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf der 2011 erhöhte Farbausdrucke zufolge hatte. Sie sind im Rahmen der Deckungsfähigkeit des UA gedeckt.</p>		
1 020011 4570	Druckwerke	70.000,00 23.995,37 - 46.004,63
<p>Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf bzw. den Anforderungen und können zur Budgeterstellung nur geschätzt werden.</p>		
1 020011 6180	Instandhaltung der Amtsausstattung	50.000,00 13.968,84 - 36.031,16
<p>Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf bzw. den Anforderungen und können zur Budgeterstellung nur geschätzt werden.</p>		
1 020011 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	440.000,00 320.264,84 - 119.735,16
<p>Die Einsparungen resultieren aus reduzierten Einschaltungen für Öffentlichkeitsarbeiten.</p>		
1 020028 4572	OSD-Card-Herstellungskosten	110.000,00 179.867,10 +69.867,10
<p>Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf bzw. den Anforderungen und können zur Budgeterstellung nur geschätzt werden.</p>		
1 020033 0420	Büromaschinen und sonstige Amtsausstattung	350.000,00 48.420,01 - 301.579,99
<p>Die Einsparungen ergeben sich aus verzögerten Einrichtungsprojekten, Preissenkungen durch Lieferantenwechsel sowie die notwendige Umschichtung dieser Mittel für dringende anderwertige Investitionsmaßnahmen.</p>		
1 020048 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	340.000,00 462.886,65 +122.886,65
<p>Die vermehrte Inanspruchnahme von zentralen Datenbanken wie der GDB, RDB, ZMR usw.. haben zu einem Mehrbedarf geführt, diese sind im Rahmen der Deckungsfähigkeit des Unterabschnittes 020 bedeckt.</p>		

A2 - Zentrale Dienste

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 020101 4000	Geringwertige Wirtschaftsgüter	12.000,00 43.955,77 +31.955,77
<p>Die Mehrausgabe begründet sich durch die korrekte Verrechnung von Materialien der Telefontechnik, des Amtssachaufwandes, der Ausstattung von Büroräumen von Regierungsmitgliedern und von Amtsräumen nach Neubesiedlung, sowie Mehraufwand für Ausstattungen von Sanitärräumen nach Adaptierung von Amtsräumen bei dieser deckungsfähigen Post.</p>		
1 020101 6130	Instandhaltung von Grundstückseinrichtungen	37.500,00 68.184,23 +30.684,23
<p>Die Mehrausgaben ergaben sich aus dringend notwendigen Instandhaltungsmaßnahmen in den Höfen und Anlagen in der Burg und im Landhaus und sind im Rahmen der Deckungsbestimmungen bedeckt.</p>		
1 020101 6180	Instandhaltung von sonstigen Anlagen und Amtsausstattungen	100,00 34.191,11 +34.091,11
<p>Die Ausgaben für Wartungen bzw. Instandhaltungen von Amtseinrichtungen richten sich nach den tatsächlich benötigten Aufwendungen und können zum Zeitpunkt der Budgeterstellung nur geschätzt werden.</p>		
1 020108 6000	Energiebezüge	629.100,00 549.405,38 - 79.694,62
<p>Die Ausgaben richten sich nach dem Strom- bzw. Wasserverbrauch in den einzelnen Dienststellen und können zur Budgeterstellung nur geschätzt werden.</p>		
1 020108 7285	Baubetreuungshonorar an die LIG	57.800,00 151.631,30 +93.831,30
<p>Die Mehrausgaben ergeben sich bedingt aus den Mehrinvestitionen bzw. Instandhaltungen bei den landeseigenen Amtsgebäuden (Burg u. Landhaus) und sind im Rahmen der Deckungsfähigkeit bedeckt.</p>		

A2 - Zentrale Dienste

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 020108 7287	Verwaltungskosten an die LIG	90.200,00 14.377,99 - 75.822,01

Die konkreten Kostenreduzierungen in Bezug auf die Verwaltungskosten für die einzelnen Gebäudegruppen wurden mit der LIG erst nach VA-Erstellung ausverhandelt. Bei der VA-Erstellung wurde von einer allgemeinen 50%-Reduzierung für alle Gebäudegruppen ausgegangen. Ergebnis der Verhandlung mit der LIG war eine unterschiedliche Reduzierung (zwischen 90% und 30%) je nach Gebäudegruppe bei gleichbleibendem Gesamtreduktionsbetrag. Die Abrechnung erfolgte nach den endgültig vereinbarten Reduzierungssätzen und weicht daher von den VA-Sätzen ab.

1 020138 7020	Mieten - Hauptmietzins	2.841.800,00 3.719.039,79 +877.239,79
----------------------	-------------------------------	--

Den Mehrausgaben stehen korrespondierende Mehreinnahmen bei der VA 2/020135-8280 gegenüber.

1 020138 7022	Mieten - Betriebskosten	683.900,00 952.487,37 +268.587,37
----------------------	--------------------------------	--

Die Mehraufwendungen ergaben sich nach den tatsächlichen Aufwendungen der Betriebskosten. Den Mehrausgaben stehen korrespondierende Mehreinnahmen bei der VA 2/020135-8280 gegenüber.

1 020138 7023	Mieten - Energiebezüge	1.172.900,00 1.044.446,52 - 128.453,48
----------------------	-------------------------------	---

Die Mehraufwendungen ergaben sich nach den tatsächlichen Aufwendungen der Energieleistungen.. Den Mehrausgaben stehen korrespondierende Mehreinnahmen bei der VA 2/020135-8280 gegenüber.

1 020138 7024	Mieten - Verwaltungskosten	129.400,00 179.955,49 +50.555,49
----------------------	-----------------------------------	---

Die konkreten Kostenreduzierungen in Bezug auf die Verwaltungskosten für die einzelnen Gebäudegruppen wurden mit der LIG erst nach VA-Erstellung ausverhandelt. Bei der VA-Erstellung wurde von einer allgemeinen 50%-Reduzierung für alle Gebäudegruppen ausgegangen. Ergebnis der Verhandlung mit der LIG war eine unterschiedliche Reduzierung (zwischen 90% und 30%) je nach Gebäudegruppe bei gleichbleibendem Gesamtreduktionsbetrag. Die Abrechnung erfolgte nach den endgültig vereinbarten Reduzierungssätzen und weicht daher von den VA-Sätzen ab.

A2 - Zentrale Dienste

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 020201 4000	Geringwertige Wirtschaftsgüter	18.900,00 54.790,76 +35.890,76
<p>Bei dieser VSt. werden Materialien wie Verbandtaschen, Kleinwerkzeuge etc. für den LKWB verrechnet. Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf bzw. den Anforderungen und können zur Budgeterstellung nur geschätzt werden.</p>		
1 020201 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	25.000,00 69.742,98 +44.742,98
<p>Bei dieser VSt. werden Leistungen von Firmen wie Reparaturen und Instandsetzungsarbeiten an Dienstfahrzeugen verrechnet. Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf.</p>		
1 020208 6700	Versicherungen	55.000,00 126.031,31 +71.031,31
<p>Bedingt durch den zusätzlichen Ankauf von Dienstfahrzeugen ergibt sich auch ein Mehrbedarf an Mitteln für Versicherungen und die motorbezogene Versicherungssteuer. Die Überschreitung ist im Rahmen der Deckungsfähigkeit bedeckt.</p>		
1 020212 0401	Ankauf von Personenkraftwagen	100,00 211.923,46 +211.823,46
<p>Aus Reisekosten-Budgetmitteln der A5 wurden Beträge umgewidmet und dadurch Einsparungen im Reisekosten-Budget der A5 erzielt; damit konnten Dienstfahrzeuge angekauft werden.</p>		
1 020213 0200	Maschinen und maschinelle Anlagen	2.000,00 63.660,60 +61.660,60
<p>Der dringend erforderlich gewordene Austausch der KFZ-Waschanlage in der Zentralgarage war zum Zeitpunkt der Voranschlagstellung noch nicht absehbar; die Bedeckung erfolgte im Rahmen der Deckungsfähigkeitsbestimmungen.</p>		
1 020213 0401	Ankauf von Personenkraftwagen	235.000,00 298.240,82 +63.240,82
<p>Aus Reisekosten-Budgetmitteln der A5 wurden Beträge umgewidmet und dadurch Einsparungen im Reisekosten-Budget der A5 erzielt; damit konnten Dienstfahrzeuge finanziert werden.</p>		

A2 - Zentrale Dienste

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 021219 4571	Grazer Zeitung	293.400,00 209.509,29 - 83.890,71
Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf an Inseraten bzw. Einschaltungen und können zur Budgeterstellung nur geschätzt werden.		
1 030001 4100	Verkehrsschilder nach der Feinstaub-Verordnung	120.000,00 0,00 - 120.000,00
Die mit Regierungssitzungsbeschluss zur Verfügung gestellten Mittel für den Ankauf von Verkehrsschildern nach der Feinstaubverordnung wurden im Jahre 2011 nicht beansprucht.		
1 030001 4561	EDV-Verbrauchsmittel	105.000,00 151.996,42 +46.996,42
Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf bzw. den Anforderungen; die Bedeckung konnte im Rahmen der allgemeinen Deckungsfähigkeit sicher gestellt werden.		
1 030001 4570	Druckwerke	155.000,00 116.695,21 - 38.304,79
Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf bzw. den Anforderungen und können zur Budgeterstellung nur geschätzt werden.		
1 030001 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	350.500,00 523.137,91 +172.637,91
Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf bzw. den Anforderungen; die Bedeckung konnte im Rahmen der allgemeinen Deckungsbestimmungen sicher gestellt werden.		
1 030003 0429	Sonstige Amtsausstattung	163.300,00 282.476,82 +119.176,82
Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf bzw. den Anforderungen der einzelnen BH-Dienststellen, die Bedeckung konnte im Rahmen der Deckungsbestimmungen sicher gestellt werden.		
1 030003 0500	Sonderanlagen, Errichtung und Instandsetzung	72.000,00 105.109,05 +33.109,05
Ausgaben in den BH's und deren Außenstellen zur Errichtung, Adaptierung von Telekommunikationsanlagen		

A2 - Zentrale Dienste

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 030008 4571	Drucksorten	2.500.000,00 1.996.535,50 - 503.464,50

Es haben sich auf Grund des tatsächlichen Bedarfs Einsparungen ergeben; die Kosten zur Verrechnung von Gebühren zur Ausstellung von Notpass-Vignetten, Waffenpässen, Reisepässen, Parkausweisen konnten zum Zeitpunkt der Budgeterstellung nur geschätzt werden.

1 030008 6300	Leistungen der Beförderungsdienste	1.700.700,00 2.092.845,40 +392.145,40
---------------	------------------------------------	---

Auf Grund des tatsächlichen Bedarfs haben sich Mehrausgaben bei den Postgebühren durch die bei den BH und BBI notwendigen Versendungen von Poststücken in RSA- u. RSB-Briefen ergeben. Die Mehrausgaben wurden durch Umwidmung von damit im Zusammenhang stehenden Mehreinnahmen aus Strafverfahren bedeckt.

1 030008 6431	Rechtsberatung und Gutachten	92.800,00 166.606,62 +73.806,62
---------------	------------------------------	---------------------------------------

Die Ausgaben richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf bzw. den Anforderungen und können zur Budgeterstellung nur geschätzt werden.

1 030008 7295	Gebühren für Führerscheinuntersuchungen nach § 8 (2) FSG	400,00 62.389,45 +61.989,45
---------------	---	-----------------------------------

Die Ausgaben sind abhängig von den jeweils vorgenommenen Führerscheinuntersuchungen. Den Mehrausgaben stehen Mehreinnahmen bei der VSt.2/030000-8157 (A5) gegenüber.

1 030028 6140	Instandhaltung von Gebäuden	179.700,00 85.698,65 - 94.001,35
---------------	-----------------------------	--

Nach Erstellung des Bauprogrammes 2011 für landeseigene Bezirkshauptmannschaften ergab sich ein Minderbedarf an Budgetmitteln.

1 030038 7022	Mieten - Betriebskosten	455.300,00 597.194,58 +141.894,58
---------------	-------------------------	---

Die Mehraufwendungen ergaben sich nach den tatsächlichen Aufwendungen der Betriebskosten. Den Mehrausgaben stehen korrespondierende Mehreinnahmen bei der VA 2/020135-8280 gegenüber.

A2 - Zentrale Dienste

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 030038 7024	Mieten - Verwaltungskosten	85.700,00 122.684,68 +36.984,68
<p>Die konkreten Kostenreduzierungen in Bezug auf die Verwaltungskosten für die einzelnen Gebäudegruppen wurden mit der LIG erst nach VA-Erstellung ausverhandelt. Bei der VA-Erstellung wurde von einer allgemeinen 50%-Reduzierung für alle Gebäudegruppen ausgegangen. Ergebnis der Verhandlung mit der LIG war eine unterschiedliche Reduzierung (zwischen 90% und 30%) je nach Gebäudegruppe bei gleichbleibendem Gesamtreduktionsbetrag. Die Abrechnung erfolgte nach den endgültig vereinbarten Reduzierungssätzen und weicht daher von den VA-Sätzen ab.</p>		
1 099001 6140 APL	Instandhaltung von Gebäuden	0,00 193.377,32 +193.377,32
<p>Die Mehrausgaben sind für LIG-eigene Amtsgebäude im Rahmen des Bedienstetenschutzes erfolgt und sind beim HH-Ansatz 1/099033-0632 bedeckt.</p>		
1 099033 0632	Maßnahmen im Rahmen des Landesbedienstetenschutzgesetzes, Baukosten	150.000,00 0,00 - 150.000,00
<p>Umwidmung der in ehemals vorhanden an ao. Haushaltsstellen veranschlagten Budgetmittel zur Abrechnung im o. Haushalt</p>		
1 846018 7020	Miet- und Pachtzinse	143.400,00 112.390,57 - 31.009,43
<p>Die Einsparungen ergaben sich zum Teil aus Abrechnungen der Mietvorschreibungen mit anderen deckungsfähigen HH-Posten (7026) für Landeswohnhäuser, zum Teil durch Tarifänderungen der Mietzinse.</p>		
1 846018 7285	Baubetreuungshonorar an die LIG	9.100,00 46.373,08 +37.273,08
<p>Die Mehrausgaben ergeben sich bedingt aus den Mehrinvestitionen bei den Landeswohnhäusern und sind im Rahmen der Deckungsfähigkeit bedeckt.</p>		
1 846023 0632	Gebäude, Neubauten und Instandsetzungen	50.000,00 0,00 - 50.000,00
<p>Die angefallenen Instandhaltungsmaßnahmen wurden aus vorhandenen Gebührrstellungsmitteln mit abgerechnet.</p>		

A2 - Zentrale Dienste

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 846029 6140	Instandhaltung von Gebäuden	120.000,00 191.864,07 +71.864,07
<p>Die Instandhaltungsmaßnahmen richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf der Mietobjekte und können zum Zeitpunkt der Budgeterstellung nur geschätzt werden.</p>		
2 020135 8280 APL	Rückersatz von Aufwendungen	0,00 1.218.000,50 +1.218.000,50
<p>Die apl. Mehreinnahmen ergaben sich aus der Miet- und Betriebskostenabrechnung der LIG für die LIG-eigenen Amtsgebäude .</p>		
2 030025 8280 APL	Rückersatz von Aufwendungen	0,00 78.102,09 +78.102,09
<p>Die apl. Mehreinnahmen ergaben sich aus der Miet- und Betriebskostenabrechnung der LIG für die landeseigenen Amtsgebäude der Bezirkshauptmannschaften.</p>		
2 030035 8280 APL	Rückersatz von Aufwendungen	0,00 317.765,77 +317.765,77
<p>Die apl. Mehreinnahmen ergaben sich aus der Miet- und Betriebskostenabrechnung der LIG für die LIG-eigenen Amtsgebäude der Bezirkshauptmannschaften.</p>		

A3 - Abteilung Wissenschaft und Forschung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 289014 7420 APL	Beitrag zum laufenden Aufwand	0,00 58.514,41 +58.514,41
<p>Im Rahmen einer Anstellung einer MitarbeiterIn für den Bereich EU-Förderungscontrolling erfolgte eine Umschichtung aus der Technischen Hilfe</p>		
1 289055 7670	Beiträge	500.000,00 160.000,00 - 340.000,00
<p>Umschichtung im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit. Der Restbetrag wurde gemeinsam mit dem RSB für die Ausschreibung HTI:SMApp für Kooperationsprojekte zwischen Wissenschaft und Wirtschaft gebunden.</p>		
1 289168 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	50.000,00 0,00 - 50.000,00
<p>Im Rahmen einer Anstellung einer MitarbeiterIn für den Bereich EU-Förderungscontrolling erfolgte eine Umschichtung aus der Technischen Hilfe</p>		
1 289175 7670	Forschung Steiermark - Planung, Steuerung, Impulse	1.340.600,00 1.539.121,77 +198.521,77
<p>Umschichtung im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit für die Ausschreibung zum Thema HTI:SMApp.</p>		
1 289179 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	100,00 67.843,00 +67.743,00
<p>Eine genaue Aufteilung zwischen Forschungsaufträgen und Forschungsförderung ist bei der Budgetierung nicht möglich. Daher erfolgt eine Umschichtung im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit entsprechend den tatsächlich notwendigen Aufwendungen.</p>		
1 289505 7670	Nationale Kofinanzierungen zu EU-Projekten	100,00 62.637,00 +62.537,00
<p>Umschichtung im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit. Die VSt. ist im Zuge der Budgetkonsolidierung auf € 100,-- reduziert worden. Um auf die Wichtigkeit und Notwendigkeit der VSt. hinzuweisen, wurde diese VSt. verwendet; die Bedeckung erfolgte aus dem Deckungskreis!</p>		

A3 - Abteilung Wissenschaft und Forschung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
2 289151 8885 APL	Beiträge der Gemeinden, Sonstige (EU-Regionalförderung 2007-2013)	0,00 60.301,67 +60.301,67

Im Zuge des Projektes der EU-Regionalförderung leistet aufgrund des großen Interesses am Projekt die Stadt Graz einen Beitrag in angegebener Höhe. Da die (fördertechnische) Projektabwicklung im Zuge der EU-Regionalförderung sehr aufwändig ist, hat die A3 die komplette fördertechnische Projektabwicklung und damit auch die Auszahlung des Förderbeitrages der Stadt Graz übernommen

A4 - Abteilung Finanzen und Landesbuchhaltung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 900008 6430	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Einzelpersonen	75.000,00 6.084,00 - 68.916,00
<p>Im Jahr 2011 wurden weniger Verkehrswertgutachten in Auftrag gegeben.</p>		
1 900008 6440	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Firmen	30.000,00 82.161,30 +52.161,30
<p>Zusätzliche Rechts- und Beratungskosten aufgrund der Betriebsprüfungen des Landes Steiermark für die Jahre 2004-2006/2007-2009 sowie den Vergleich zw. GWS - Land Steiermark (siehe Erläuterung apl. VSt. 6/846205-8299).</p>		
1 900008 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	15.000,00 102.690,15 +87.690,15
<p>Zusätzliche Entgelte im Zusammenhang mit dem Verkauf von Wohnbauförderungsdarlehen.</p>		
1 900138 7299	Abschreibung von uneinbringlichen Forderungen	351.000,00 278.610,60 - 72.389,40
<p>Die als Vorsorge eventuell anfallender, nicht vorhersehbarer Forderungsabschreibungen von veranschlagten Mittel für die Bereiche Tourismusinteressentenbeitrag, Übergenüsse bei Wohnbeihilfen und Pflegegeld, Wohnbaudarlehen und für den UVS wurden nicht in voller Höhe in Anspruch genommen.</p>		
1 910008 6570	Geldverkehrsspesen und Depotgebühren	260.000,00 194.295,72 - 65.704,28
<p>Die für die Führung sämtlicher Konten von Dienststellen des Landes bei verschiedenen Geldinstituten anfallenden Kosten sowie Depotgebühren für die Verwahrung und Verwaltung des Effektenbesitzes und Bankspesen sind in geringerem Maße eingetreten als veranschlagt.</p>		
1 910018 7100	Kapitalertragsteuer	300.000,00 47.702,33 - 252.297,67
<p>Die Kapitalertragsteuer richtet sich nach der Höhe der Zinserträge aus der Veranlagung der Kassenmittel des Landes (einschließlich diverser Geldkonten der nachgeordneten Dienststellen).</p>		

A4 - Abteilung Finanzen und Landesbuchhaltung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 914024 7470 APL	Gesellschafterzuschuss LIG - Laut Finanzierungsvereinbarung A4	0,00 3.800.000,00 +3.800.000,00
<p>Mit RSB vom 05.05.2011, GZ: FA4A-23Li11-217/2011, wurde die Gewährung eines Gesellschafterzuschusses in Höhe von € 3,8 Mio. und der Abschluss einer zugehörigen Finanzierungsvereinbarung genehmigt.</p>		
1 914118 6440	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Firmen	67.500,00 0,00 - 67.500,00
<p>Die veranschlagte Vorsorge für unvorhersehbare Beratungsleistungen wurde im Jahr 2011 nicht benötigt.</p>		
1 950018 6500	Zinsen und Spesen	22.579.200,00 1.048.951,66 - 21.530.248,34
<p>Zinsenzahlungen für bestehende Inlandsdarlehen (inkl. zusätzliche Darlehensaufnahmen).</p>		
1 950118 6530	Zinsen und Spesen	8.749.600,00 3.529.336,46 - 5.220.263,54
<p>Für Zinsenzahlungen für bestehende Auslandsdarlehen sind auf Grund der geänderten Geldmarktlage wesentlich geringere Zinsen als bei der Budgetierung angenommen angefallen.</p>		
1 950228 6500	Zinsen und Spesen	17.398.700,00 1.322.391,35 - 16.076.308,65
<p>Für Zinsen für Barvorlagen zur Liquiditätssteuerung sind auf Grund der geänderten Geldmarktlage wesentlich geringere Zinsen als bei der Budgetierung angenommen angefallen.</p>		
1 951018 6500	Innere Anleihen, Zinsen und Spesen	100,00 324.110,46 +324.010,46
<p>Bereitstellung von Zinsen aus Veranlagungen diverser Fonds.</p>		
1 970009 9999	Allgemeine Verstärkungsmittel	21.800.000,00 8.752.246,10 - 13.047.753,90
<p>Die nicht in Anspruch genommenen Mittel wurden zur weiteren Verwendung im Jahr 2012 in Gebühr gestellt.</p>		

A4 - Abteilung Finanzen und Landesbuchhaltung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 970029 9999 APL	Gebührstellungen für Unvorhergesehenes	0,00
		7.000.000,00
		+7.000.000,00
	Stübing/Pieber Deckungskredit für Unvorhergesehenes	
1 980008 7293	Zuführung an den außerordentlichen Haushalt	100,00
		1.422.500,00
		+1.422.400,00
	Verrechnungstechnische Maßnahmen zur Abwicklung von Umschichtungen in den außerordentlichen Haushalt.	
1 981028 2981 APL	Zuführung an die Rücklage Ausgleichszahlungen aus Forderungsveräußerungen	0,00
		42.400.000,00
		+42.400.000,00
	Teilrückführung für die in den Jahren 2003 und 2004 erfolgte Rücklagenentnahme.	
1 981139 9999 APL	Gebührstellungen (maastrichtwirksam)	0,00
		20.700.000,00
		+20.700.000,00
	Zur Vermeidung zusätzlicher Belastungen künftiger Haushalte wurde ein in den Vorjahren als Einmalmaßnahme aufgelöster Teilbetrag von € 20,7 Mio. den Gebührstellungen rückgeführt.	
2 840028 0199 APL	Erlöse aus Gebäudeverkauf (LIG)	0,00
		6.129.897,15
		+6.129.897,15
	Übertragung des wirtschaftlichen Eigentums an den Grundeigentümer LIG betr. Zubau bzw. Sanierung der Heilpädagogischen Station Wetzelsdorf bzw. Retzhof.	
2 911008 2470 APL	Außerordentliche Tilgung von gewährten Investitionsdarlehen an private Institutionen	0,00
		152.345,67
		+152.345,67
	Das mit € 152.345,67 aushaftende Darlehen des Vereines Initiative pro Schulsport wurde in eine nicht rückzahlbare Förderung umgewandelt.	
2 911408 2570 APL	Außerordentliche Tilgung von Darlehen an private Institutionen	0,00
		2.180.220,00
		+2.180.220,00
	Das im Jahr 2003 gewährte Darlehen an die Landesportorganisation wurde in eine nicht rückzahlbare Förderung umgewandelt.	

A4 - Abteilung Finanzen und Landesbuchhaltung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
2 943031 8500 APL	Zuschuss zur Schaffung von zusätzlichen Kinderbetreuungsplätzen (§ 23 Abs. 4 (1) FAG)	0,00 1.412.000,00 +1.412.000,00
<p>Die aufgrund einer neuen, gem. Art. 15a B-VG getroffenen Vereinbarung, vom Bund eingelangten Mittel zur Schaffung zusätzlicher Kinderbetreuungsplätze, waren außerplanmäßig zu verrechnen.</p>		
2 945001 8501 APL	Laufende Transferzahlungen von Gebietskörperschaften - vom Bund, Sonstige	0,00 14.427.897,35 +14.427.897,35
<p>Die vom Bund gem. § 2 Abs. 2 des neu geregelten Pflegefondsgesetzes (Kundmachung 7/2011) eingelangten Mittel waren außerplanmäßig zu verrechnen.</p>		
2 980009 8262 APL	Zuführung aus dem außerordentlichen Haushalt	0,00 3.837.719,50 +3.837.719,50
<p>Verrechnungstechnische Maßnahmen zur Abwicklung von Umschichtungen in den ordentlichen Haushalt (siehe VSt. 5/980008-7293).</p>		
2 981135 8263 APL	Auflösung von Gebührstellungen (maastrichtwirksam)	0,00 13.077.185,77 +13.077.185,77
<p>Verrechnungstechnische Abwicklung zur Auflösung von Gebührstellungen.</p>		
5 900009 9999 APL	Deckungskredit - Verstärkungsmittel	0,00 8.679.000,00 +8.679.000,00
<p>Diese Mittel wurden als Vorsorge für die Inanspruchnahme von Gebührstellungen aus Vorjahren vorgesehen.</p>		
5 980008 7293 APL	Zuführung an den ordentlichen Haushalt	0,00 3.837.719,50 +3.837.719,50
<p>Siehe Erläuterung zu VSt. 2/980009-8262.</p>		
6 846205 8299 APL	Berliner Ring - Vergleich GWS	0,00 1.400.000,00 +1.400.000,00
<p>Mit RSB vom 14.07.2011, GZ: FA4A-24Be51-61/2011, wurde eine Vereinbarung mit der GWS hinsichtlich der Wohnhausanlage Berliner Ring 34-38 genehmigt.</p>		

A4 - Abteilung Finanzen und Landesbuchhaltung

H Ansatz	Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
6 944035	8501 APL	Zweckzuschuss zur Behebung von Katastrophenschäden im eigenen Vermögen des Landes	0,00 2.969.622,04 +2.969.622,04
Die vom Bund eingelangten Mittel für im Jahr 2010 entstandenen Katastrophenschäden waren außerplanmäßig zu verrechnen.			
6 991025	2989 APL	Außerordentlicher Ertrag aus der Auflösung von Gebührstellungen	0,00 2.500.000,00 +2.500.000,00
Verrechnungstechnische Abwicklung zur Auflösung von Gebührstellungen aus den Vorjahren.			
6 991025	8263 APL	Außerordentlicher Ertrag aus der Auflösung von Gebührstellungen	0,00 4.816.627,11 +4.816.627,11
Verrechnungstechnische Abwicklung zur Auflösung von Gebührstellungen.			

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 000018 7601	Pensionen der Landtagsabgeordneten	2.963.100,00 3.328.888,82 +365.788,82
Die hier dargestellten Mehrausgaben wurden in der durch gemeinsamen Deckungsring korrespondierenden Voranschlagstelle 1/010028-7601 getragen.		
1 000100 5000	Geldbezüge BeamtInnen	403.500,00 453.223,87 +49.723,87
Bei der Veranschlagung wurde die Entwicklung nach der LTW 2010 nicht ausreichend berücksichtigt.		
1 000100 5100	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	1.249.000,00 1.574.306,47 +325.306,47
Bei der Veranschlagung wurde die Entwicklung nach der LTW 2010 nicht ausreichend berücksichtigt.		
1 000100 5830	sonst. Dienstgeberbeiträge f. VB	206.700,00 269.594,77 +62.894,77
Bei der Veranschlagung wurde die Entwicklung nach der LTW 2010 nicht ausreichend berücksichtigt.		
1 001000 5000	Geldbezüge BeamtInnen	426.500,00 281.400,00 - 145.100,00
Die Anzahl der Beamten hat sich hier verringert.		
1 001000 5100	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	212.600,00 372.261,20 +159.661,20
Die Anzahl der Vertragsbediensteten hat sich hier erhöht.		
1 002010 5660	Dienstjubiläen	39.800,00 5.938,60 - 33.861,40
Dienstjubiläen wurden zu pessimistisch veranschlagt.		
1 010008 7311	Pensions- und Pensionskassenbeiträge	293.000,00 252.775,74 - 40.224,26
Diese Pensionskassenbeiträge werden durch Bundesgesetz geregelt und wurden angepasst.		

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 010028 7601	Pensionen	1.814.500,00 1.448.711,18 - 365.788,82
<p>Die hier dargestellten Minderausgaben wurden in der durch gemeinsamen Deckungsring korrespondierenden Voranschlagstelle 1/000018-7601 benötigt.</p>		
1 020000 5000	Geldbezüge BeamtInnen	62.567.800,00 73.483.472,10 +10.915.672,10
<p>Die Konsolidierungs- und Einsparungsziele wurden iSd Deckungsbestimmungen einheitlich in diese Voranschlagstelle eingerechnet.</p>		
1 020000 5100	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	47.266.900,00 42.217.050,64 - 5.049.849,36
<p>Die Anzahl der Vertragsbediensteten hat sich hier durch Umsetzung des Einstellungsstopps verringert.</p>		
1 020000 5150	Lehrlinge I	810.400,00 955.184,82 +144.784,82
<p>Die Lehrlingsausgaben haben sich stärker entwickelt, als erwartet werden konnte.</p>		
1 020000 5200	Geldbezüge nicht ganzjährig Besch.	1.720.000,00 632.724,94 - 1.087.275,06
<p>Die Anzahl der nicht ganzjährig Beschäftigten hat sich hier durch Umsetzung des Einsparungsauftrages verringert.</p>		
1 020000 5601	Reisegebühren	1.451.300,00 2.041.924,72 +590.624,72
<p>Die hier dargestellten Mehrausgaben wurden in der durch gemeinsamen Deckungsring korrespondierenden Voranschlagstelle 1/030000-5601 getragen.</p>		
1 020000 5610	Reisegebühren - Ausland	218.100,00 137.015,79 - 81.084,21
<p>Die Ausgaben für Auslandsdienstreisen sind seit Jahren rückläufig.</p>		

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 020000 5831	Pensionskassenbeiträge für VB	322.400,00 374.870,29 +52.470,29
Die Pensionskassenbeiträge für Vertragsbedienstete werden durch Bundesgesetz geregelt und wurden angepasst.		
1 020010 5000	Geldbezüge BeamtInnen	650.700,00 559.482,60 - 91.217,40
Die Anzahl der Beamten hat sich hier verringert.		
1 020010 5100	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	197.400,00 353.316,89 +155.916,89
Im Gegenzug hat sich die Anzahl der Vertragsbediensteten erhöht.		
1 030000 5601	Reisegebühren	1.798.500,00 1.141.553,91 - 656.946,09
Die hier dargestellten Minderausgaben wurden in der durch gemeinsamen Deckungsring korrespondierenden Voranschlagstelle 1/020000-5601 benötigt.		
1 030000 5831	Pensionskassenbeiträge für VB	165.300,00 198.505,47 +33.205,47
Die Pensionskassenbeiträge für Vertragsbedienstete werden durch Bundesgesetz geregelt und wurden angepasst.		
1 059300 5000	Geldbezüge BeamtInnen	213.200,00 244.742,67 +31.542,67
Durch Auslands-Praktika variiert die Anzahl der Bediensteten im Steiermark-Büro in Brüssel.		
1 080008 7604	Außerordentliche Versorgungsgenüsse	4.520.300,00 4.027.640,94 - 492.659,06
Die Ausgleichszahlungen auf ASVG-Pensionen sind weiterhin rückläufig.		
1 080028 7310	Überweisungsbeträge gemäß §§ 308 und 311 ASVG, BGBl. Nr. 189/1955	245.300,00 100.506,47 - 144.793,53
Diese Überweisungsbeträge fallen an, wenn Beamte in andere Gebietskörperschaften übertreten und sind daher von individuellen Entscheidungen abhängig.		

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 090007 2460	Wohnbauvorschüsse	100,00 121.314,60 +121.214,60
<p>Durch Intervention der Landespersonalvertretung sind noch Bezugsvorschüsse in besonders berücksichtigungswürdigen Fällen ausbezahlt worden.</p>		
1 090007 2461	Bezugsvorschüsse für Investitionszwecke	100,00 64.263,70 +64.163,70
<p>Bezugsvorschüsse in besonders berücksichtigungswürdigen Fällen.</p>		
1 099000 5903	Beihilfen an Landesbedienstete zur Familienförderung im Bereich der Landesverwaltung	131.300,00 166.686,30 +35.386,30
<p>Die Richtlinien zur Gewährung dieser Beihilfen konnten noch nicht dem Einsparungsauftrag angepasst werden.</p>		
1 099039 7280	Steiermärkisches Bedienstetenschutzgesetz, Entgelte für Präventivdienste	200.000,00 167.615,63 - 32.384,37
<p>Die Ausgaben im Bedienstetenschutz sind auch von Individualentscheidungen abhängig und daher nicht genauer zu prognostizieren.</p>		
1 099500 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	70.300,00 36.851,87 - 33.448,13
<p>Die Anzahl der Vertragsbediensteten hat sich hier durch Umsetzung des Einstellungsstopps verringert.</p>		
1 161000 5000	Geldbezüge BeamtInnen	715.400,00 629.088,31 - 86.311,69
<p>Die Anzahl der Beamten hat sich hier verringert.</p>		
1 161000 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	329.900,00 273.458,75 - 56.441,25
<p>Die Anzahl der Vertragsbediensteten hat sich hier durch Umsetzung des Einstellungsstopps verringert.</p>		

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 221110 5000	Geldbezüge BeamtInnen	1.244.700,00 1.110.876,71 - 133.823,29
Die Anzahl der Beamten hat sich hier verringert.		
1 221110 5200	Geldbezüge nicht ganzjährig Besch.	26.200,00 151.498,44 +125.298,44
Die Ausgaben für nicht-ganzjährig Beschäftigte wurden zentral veranschlagt und gingen insgesamt gegenüber dem Voranschlag um 26% zurück.		
1 272000 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	593.300,00 530.434,65 - 62.865,35
Die Anzahl der Vertragsbediensteten hat sich hier durch Umsetzung des Einstellungsstopps verringert.		
1 283000 5000	Geldbezüge BeamtInnen	1.092.900,00 952.779,53 - 140.120,47
Die Anzahl der Beamten hat sich hier verringert.		
1 283000 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	215.400,00 102.243,36 - 113.156,64
Die Anzahl der Vertragsbediensteten hat sich hier durch Umsetzung des Einstellungsstopps verringert.		
1 320200 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	233.000,00 188.443,50 - 44.556,50
Die Anzahl der Vertragsbediensteten hat sich hier durch Umsetzung des Einstellungsstopps verringert.		
1 320200 5200	Geldbezüge nicht ganzjährig Besch.	36.200,00 1.483,54 - 34.716,46
Die Anstellung von nicht-ganzjährig Beschäftigten wurde hier iSd Einstellungsstopps deutlich reduziert.		

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 410000 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	788.600,00 632.092,09 - 156.507,91
Die Anzahl der Vertragsbediensteten hat sich hier durch Umsetzung des Einstellungsstopps verringert.		
1 410010 5000	Geldbezüge BeamtInnen	93.800,00 54.244,40 - 39.555,60
Die Anzahl der Beamten hat sich hier verringert.		
1 410020 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	441.900,00 373.853,37 - 68.046,63
Die Anzahl der Vertragsbediensteten hat sich hier durch Umsetzung des Einstellungsstopps verringert.		
1 410020 5200	Geldbezüge nicht ganzjährig Besch.	209.300,00 321.159,40 +111.859,40
Der Bedarf an Karenz- und Krankenstandsvertretungen konnte nicht genauer vorausgesehen werden.		
1 417118 7680	Pflegegeld (Landeskrankenanstalten)	730.000,00 586.820,52 - 143.179,48
Anzahl und Summen des Pflegegeldaufwands ist von individuellen Ereignissen abhängig und kann nicht genau prognostiziert werden.		
1 435010 5101	Geldbezüge VBII u. Kollektivverträge	254.400,00 191.123,71 - 63.276,29
Die Anzahl der Vertragsbediensteten hat sich hier durch Umsetzung des Einstellungsstopps verringert.		
1 435020 5100	Geldbezüge VBI u. Sonderverträge	802.100,00 954.992,69 +152.892,69
Der Bedarf an Karenz- und Krankenstandsvertretungen konnte nicht genauer vorausgesehen werden.		

A5 - Abteilung Personal

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 542200 5660	Dienstjubiläen	6.800,00 45.104,60 +38.304,60
Dienstjubiläen blieben insgesamt 9% unter dem Voranschlag und wurden hier nicht in dieser Höhe erwartet.		
1 618000 5660	Dienstjubiläen	136.000,00 187.440,40 +51.440,40
Dienstjubiläen blieben insgesamt 9% unter dem Voranschlag und wurden hier nicht in dieser Höhe erwartet.		
1 749100 5200	Geldbezüge nicht ganzjährig Besch.	100,00 104.367,21 +104.267,21
Die Ausgaben für nicht-ganzjährig Beschäftigte wurden zentral veranschlagt und gingen insgesamt gegenüber dem Voranschlag um 26% zurück.		
1 862000 5200	Geldbezüge nicht ganzjährig Besch.	100,00 31.584,79 +31.484,79
Die Ausgaben für nicht-ganzjährig Beschäftigte wurden zentral veranschlagt und gingen insgesamt gegenüber dem Voranschlag um 26% zurück.		
2 030000 8157 APL	Führerscheinuntersuchung - Anteil für Amtsärzte	0,00 62.841,34 +62.841,34
Dieser Personalkostenanteil wird erst nachträglich zugeordnet.		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend, Familie und Integration

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 208038 7610	Familienbeihilfen	750.000,00 0,00 - 750.000,00
<p>Die Auszahlung der Familienbeihilfen für unterhaltspflichtige Kinder von Pensionisten erfolgt nunmehr über das Finanzamt.</p>		
1 210000 5106	Geldbezüge der Vertragslehrer	120.000.000,00 132.332.112,80 +12.332.112,80
<p>Unter diesem Ansatz werden die Leistungen für das LehrerInnenpersonal verrechnet. Die Posten innerhalb des Sammelnachweises 1b sind gegenseitig deckungsfähig und werden vom Bund zur Gänze refundiert. Die Mehrausgaben sind darauf zurückzuführen, da aufgrund von Pensionierungen (Hacklerregelung) vermehrt Vertragsbedienstete aufgenommen wurden.</p>		
1 210000 5605	Inlandsreisen	1.500.000,00 2.151.099,00 +651.099,00
<p>Dieser Ansatz wird über den Landesschulrat für Steiermark gebucht und die Ausgaben den beiden Posten (5605 und 5606) zugebucht. (Schulveranstaltungen und Dienstreisen) Insgesamt sind aber Einsparungen bei Fahrtkosten und Dienstreisen erfolgt.</p>		
1 210000 5606	Sonstige Inlandsreisen	2.500.000,00 1.290.882,58 - 1.209.117,42
<p>siehe Post 5605</p>		
1 210000 5635	Fahrtkostenzuschüsse	700.000,00 593.443,18 - 106.556,82
<p>siehe Post 5605 und 5606</p>		
1 210000 5675	Belohnungen und Geldaushilfen	1.000.000,00 251.058,12 - 748.941,88
<p>Die Einsparungen ergaben sich dadurch, da vom BMUKK keine Aufforderung zur Gewährung von Belohnungen erteilt wurde (administrative Belohnungen).</p>		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend, Familie und Integration

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 210000 5805	Dienstgeberbeiträge zum Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen für pragmatisierte Lehrer	13.000.000,00 11.616.653,04 - 1.383.346,96
<p>Unter diesem Ansatz werden die Leistungen für das LehrerInnenpersonal verrechnet. Die Posten innerhalb des Sammelnachweises 1b sind gegenseitig deckungsfähig und werden vom Bund zur Gänze refundiert. Die Minderausgaben sind darauf zurückzuführen, da aufgrund von Pensionierungen (Hacklerregelung) vermehrt Vertragsbedienstete aufgenommen wurden und dadurch auch niedrigere DG-Beiträge anfallen.</p>		
1 210000 5811	Pensionskassabeiträge für Beamtinnen	1.500.000,00 1.278.274,56 - 221.725,44
<p>Einsparungen durch vermehrte Pensionierungen (Hacklerregelung)</p>		
1 210000 5815	Sonstige Dienstgeberbeiträge für pragmatisierte Lehrer inkl. Überweisungsbeträge nach ASVG	13.000.000,00 11.372.826,50 - 1.627.173,50
<p>Einsparungen durch vermehrte Pensionierungen (Hacklerregelung)</p>		
1 210000 5832	Beitrag zur Mitarbeitervorsorgekasse	500.000,00 604.710,38 +104.710,38
<p>Die Mehrausgaben sind darauf zurückzuführen, da aufgrund von Pensionierungen (Hacklerregelung) vermehrt Vertragsbedienstete aufgenommen wurden und dadurch auch Beiträge zur Mitarbeitervorsorgekasse anfallen.</p>		
1 210008 7281	Entgelte für Leistungen von Firmen - Dienstnehmerschutz	100.000,00 0,00 - 100.000,00
<p>Bei der Budgeterstellung waren die Auswirkungen für den Bereich Dienstnehmerschutz noch nicht vorhersehbar. Die Ausgaben wurden über Post 7296 abgewickelt.</p>		
1 210008 7296	Aufwendungen nach dem Dienstnehmerschutzgesetz	20.000,00 84.814,00 +64.814,00
<p>Bei der Budgeterstellung waren die Auswirkungen für den Bereich Dienstnehmerschutz noch nicht vorhersehbar. Die Ausgaben wurden über Post 7296 abgewickelt.</p>		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend, Familie und Integration

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 210048 2771	Bevorschussung von Mehrdienstleistungen nach § 22 Abs. 1 Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz	1.100.000,00 2.907.084,69 +1.807.084,69
<p>Die Mehrausgaben sind auf die Erhöhung der Anzahl von Mitverwendungen von LandeslehrerInnen an Bundeseinrichtungen zurückzuführen. Die Mehrausgaben werden vom Bund refundiert.</p>		
1 210069 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	80.000,00 4.474,40 - 75.525,60
<p>Behörden-Intranet; SAP zur Schule; Einsparungen wurden an FA1B zum Ankauf von Hard- bzw. Software übertragen</p>		
1 210074 7305	Beiträge an Gemeinden	2.100.000,00 2.477.546,39 +377.546,39
<p>Beim Ansatz 1/210074 wird das Pflege- und Hilfspersonal an allgemein bildenden Pflichtschulen mit den Gemeinden und den Sozialhilfeverbänden abgewickelt. Dabei gab es Verschiebung der Ausgaben, wobei gegenseitige Deckungsfähigkeit gegeben ist.</p>		
1 210074 7660	Beiträge an die Sozialhilfeverbände	1.500.000,00 1.188.260,69 - 311.739,31
<p>Beim Ansatz 1/210074 wird das Pflege- und Hilfspersonal an allgemein bildenden Pflichtschulen mit den Gemeinden und den Sozialhilfeverbänden abgewickelt. Dabei gab es Verschiebung der Ausgaben, wobei gegenseitige Deckungsfähigkeit gegeben ist.</p>		
1 210080 5005	Geldbezüge der pragmatisierten Lehrer	3.498.500,00 2.334.379,14 - 1.164.120,86
<p>Refundierung im Rahmen des FAG durch den Bund.</p>		
1 210090 5106	Geldbezüge der Vertragslehrer	398.800,00 334.379,14 - 64.420,86
<p>Im Bereich der Neuen Mittelschule wurden gegenüber der Schätzung weniger Vertragslehrer eingesetzt.</p>		
1 210094 7305	Förderung von ganztägigen Schulformen	1.200.000,00 965.826,10 - 234.173,90
<p>Die Einsparung ergab sich dadurch, dass die geschätzte Anzahl von Gruppen und Öffnungstagen nicht erreicht wurde.</p>		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend, Familie und Integration

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 213103 0632	Gebäude, Neubauten und Instandsetzungen	59.000,00 0,00 - 59.000,00
Investitionen konnten nicht durchgeführt werden, da die Mittel zur Abdeckung der Pflichtausgaben (Miete) herangezogen werden mussten.		
1 213108 6000	Energiebezüge	54.000,00 14.130,91 - 39.869,09
Energiebezüge wurden teilweise über LIG abgewickelt.		
1 213108 7020	Miet- und Pachtzinse	95.500,00 241.081,77 +145.581,77
Investitionen konnten nicht durchgeführt werden, da die Mittel zur Abdeckung der Pflichtausgaben (Miete) herangezogen werden mussten.		
1 220000 5106	Geldbezüge der Vertragslehrer	15.409.600,00 17.046.067,13 +1.636.467,13
Mehraufwand aufgrund der Änderung der Personalstruktur in den Landesberufsschulen (Pensionierung von pragmatisierten LehrerInnen - Zugang von VertragslehrerInnen)		
1 220000 5606	Sonstige Inlandsreisen	250.100,00 183.233,32 - 66.866,68
Weniger Dienstreisen notwendig als geplant.		
1 220000 5631	Bildungszulagen	73.000,00 0,00 - 73.000,00
Verminderter Bedarf als geplant		
1 220000 5635	Fahrtkostenzuschüsse	142.200,00 196.754,82 +54.554,82
Erhöhter Bedarf als geplant		
1 220000 5656	Mehrleistungsvergütungen	6.196.400,00 5.458.034,57 - 738.365,43
Es sind weniger Mehrdienstleistungen angefallen, als ursprünglich geplant.		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend, Familie und Integration

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 220000 5660	Dienstjubiläen	131.600,00 175.566,41 +43.966,41
	Erhöhter Bedarf als geplant	
1 220000 5675	Belohnungen und Geldaushilfen	72.100,00 31.155,62 - 40.944,38
	Es wurden weniger Geldaushilfen und Belohnungen ausbezahlt als geplant waren.	
1 220000 5805	Dienstgeberbeiträge zum Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen für pragmatisierte Lehrer	751.500,00 670.778,28 - 80.721,72
	Einsparung aufgrund der Änderung der Personalstruktur in den Landesberufsschulen (Pensionierung von pragmatisierten LehrerInnen - Zugang von VertragslehrerInnen)	
1 220000 5815	Sonstige Dienstgeberbeiträge für pragmatisierte Lehrer inkl. Überweisungsbeträge nach ASVG	991.200,00 582.639,19 - 408.560,81
	Einsparung aufgrund der Änderung der Personalstruktur in den Landesberufsschulen (Pensionierung von pragmatisierten LehrerInnen - Zugang von VertragslehrerInnen)	
1 220000 5826	Dienstgeberbeiträge zum Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen für Vertragslehrer	1.034.700,00 892.323,49 - 142.376,51
	Einsparung aufgrund der Änderung der Personalstruktur in den Landesberufsschulen (Pensionierung von pragmatisierten LehrerInnen - Zugang von VertragslehrerInnen)	
1 220000 5836	Sonstige Dienstgeberbeiträge für Vertragslehrer	3.490.900,00 3.846.605,71 +355.705,71
	Mehraufwand aufgrund der Änderung der Personalstruktur in den Landesberufsschulen (Pensionierung von pragmatisierten LehrerInnen - Zugang von VertragslehrerInnen)	
1 220083 0205	Maschinen und maschinelle Anlagen für die Lehrwerkstätten	200.000,00 294.555,98 +94.555,98
	Erhöhter Bedarf, der mit Einsparungen auf anderen Posten bedeckt werden konnte	

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend, Familie und Integration

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 220083 0206	Maschinen und maschinelle Anlagen für den Schulbetrieb	500.000,00 789,12 - 499.210,88
<p>Aufgrund sparsamster Bewirtschaftung konnte der Betrag für dringend notwendige Anschaffungen für Werkstätten und für dringend notwendige Raumanmietung eingespart werden.</p>		
1 220083 0700	Ankauf von Software und Lizenzen	310.000,00 42.736,26 - 267.263,74
<p>Da im EDV-Bereich mehr Einzellizenzen als Klassenraumlizenzen angeschafft wurden, mussten diese zur haushaltsrechtlich korrekten Verbuchung auf anderen Posten verbucht werden und es ergab sich auf dieser Post eine Einsparung</p>		
1 220088 6310	Leistungen der Telekommunikation	200.000,00 41.890,11 - 158.109,89
<p>Geringere Telefon- und Internetkosten (durch Vertragsneuverhandlung) als angenommen.</p>		
1 220088 7027	Mieten - Sonstige	215.400,00 328.129,14 +112.729,14
<p>Es mussten zur Abhaltung des Unterrichtes mehr Räumlichkeiten angemietet werden als geplant war.</p>		
1 220088 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	484.500,00 420.838,90 - 63.661,10
<p>Da von der A5 Personalabgänge im Zuge von Pensionierungen und Karenzierungen nicht nachbesetzt werden, musste diese Leistung zugekauft werden. Bedarf war jedoch niedriger als geplant.</p>		
1 220089 4000	Geringwertige Wirtschaftsgüter	461.000,00 409.441,24 - 51.558,76
<p>Aufgrund sparsamster Bewirtschaftung konnte der Betrag für dringend notwendige Arbeitsmittel-Anschaffungen eingespart werden.</p>		
1 220089 4012	Verbrauchsgüter für Schulung und Ausbildung (Lernmittel)	157.100,00 81.975,34 - 75.124,66
<p>Aufgrund sparsamster Bewirtschaftung konnte der Betrag für dringend notwendige Verbrauchsgüter eingespart werden.</p>		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend, Familie und Integration

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 220089 4090	Ersatzteile	54.600,00 21.700,49 - 32.899,51
Aufgrund sparsamster Bewirtschaftung konnte der Betrag für dringend notwendige Ersatzteil-Anschaffungen eingespart werden.		
1 220089 4590	Sonstige Verbrauchsgüter	74.300,00 22.768,28 - 51.531,72
Aufgrund sparsamster Bewirtschaftung konnte der Betrag für dringend notwendige Arbeitsmittel-Anschaffungen eingespart werden.		
1 220089 6140	Instandhaltung von Gebäuden	100,00 446.025,83 +445.925,83
Im Zuge des Ankaufs von Maschinen für Lehrwerkstätten und Labore müssen fallweise begleitend Baumaßnahmen veranlasst werden. Der tatsächliche Bedarf (abhängig von den angekauften Maschinen) kann zum Zeitpunkt der Budgetierung nicht abgeschätzt werden.		
1 220089 6160	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen	122.200,00 92.106,97 - 30.093,03
Weniger Reparaturen als erwartet.		
1 220089 6180	Instandhaltung der Betriebsausstattung	45.100,00 83.940,23 +38.840,23
Erhöhter Bedarf, der mit Einsparungen auf anderen Posten bedeckt werden konnte.		
1 220089 6440	Rechts- und Beratungskosten - Firmen	1.000,00 44.121,19 +43.121,19
Im Zuge der Durchführung von Strukturoptimierungen im Berufsschulbereich (Gastronomie und Handel) musste eine Beratungsfirma beigezogen werden. Bedarf konnte vorher nicht abgeschätzt werden.		
1 220089 7021	Benützungsgebühren für Sportanlagen	18.600,00 66.095,27 +47.495,27
Zur Erteilung eines Unterrichtes in Leibesübungen werden Sportanlagen angemietet. Bedarf war höher als geplant.		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend, Familie und Integration

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 220089 7218 APL	Lizenzgebühren (Software)	0,00 103.198,06 +103.198,06
Post musste zur haushaltsrechtlich korrekten Verbuchung apl. eröffnet werden.		
1 220089 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	556.400,00 829.562,67 +273.162,67
Zur Entlastung der Kustoden wurden - wie vom Landesrechnungshof angeregt – im Bereich der EDV vermehrt Support- und Hotlinedienste zugekauft. Zusätzlich wurden - in Zusammenarbeit mit der FA1B - Leistungen einer EDV-Beratungs-Firma zur Evaluierung einer IT-Struktur-Optimierung in den Berufsschulen zugekauft, da die FA1B diese Leistungen aufgrund fehlender Personalressourcen nicht erbringen kann.		
1 220188 7020	Mieten - Hauptmietzins	7.074.000,00 5.932.656,21 - 1.141.343,79
Aufgrund steuerrechtlicher Änderungen wurden Mietenanteile zur Finanzabteilung umgewidmet und ergaben daher auf dieser Post eine Einsparung		
1 220188 7021	Mieten - Instandhaltung	3.153.100,00 1.921.950,46 - 1.231.149,54
Aufgrund steuerrechtlicher Änderungen wurden Mietenanteile zur Finanzabteilung umgewidmet und ergaben daher auf dieser Post eine Einsparung		
1 220188 7022	Mieten - Betriebskosten	2.740.500,00 2.221.575,84 - 518.924,16
Aufgrund steuerrechtlicher Änderungen wurden Mietenanteile zur Finanzabteilung umgewidmet und ergaben daher auf dieser Post eine Einsparung		
1 220188 7024	Mieten - Verwaltungskosten	593.800,00 366.425,84 - 227.374,16
Aufgrund steuerrechtlicher Änderungen wurden Mietenanteile zur Finanzabteilung umgewidmet und ergaben daher auf dieser Post eine Einsparung		
1 220188 7025	Mieten - Baubetreuungshonorare	377.300,00 120.459,07 - 256.840,93
Aufgrund steuerrechtlicher Änderungen wurden Mietenanteile zur Finanzabteilung umgewidmet und ergaben daher auf dieser Post eine Einsparung		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend, Familie und Integration

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 220188 7026	Mieten - Zusatzmieten	3.055.600,00 3.653.959,02 +598.359,02
Da sich Baumaßnahmen aufgrund der Vorlaufzeiten aus früheren Jahren in das aktuelle Budgetjahr verschoben haben, ergab sich dieser Mehrbedarf		
1 221000 5656	Mehrleistungsvergütungen	1.841.000,00 1.630.882,15 - 210.117,85
Durch vermehrte Aufnahme von Junglehrkräften Einsparung von Mehrdienstleistungen.		
1 221000 5660	Dienstjubiläen	274.000,00 242.948,46 - 31.051,54
Durch unregelmäßige (bedarfsorientierte) Aufnahmen auch unregelmäßiger Anfall von Dienstjubiläen.		
1 221000 5805	Dienstgeberbeiträge zum Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen für pragmatisierte Lehrer	415.000,00 360.796,63 - 54.203,37
Rückgang der pragm. Lehrkräfte (s. P. 5005).		
1 221008 7297 APL	Forderungsberichtigung aufgrund Klagsabweisung	0,00 16.310.795,46 +16.310.795,46
Forderungsberichtigung aufgrund Klageabweisung des Landes gegenüber dem Bund.		
1 221018 7275	Werkverträge für freie Dienstnehmer/innen	331.000,00 277.619,17 - 53.380,83
Durch vermehrte Aufnahme von Junglehrkräften Rückgang der Werkverträge.		
1 221029 4011	Lehrmittel für die land- und forstwirtschaftlichen Fachschulen	6.600,00 38.425,44 +31.825,44
Verbesserung der EDV-Infrastruktur in den EDV-Räumen der Schulen.		
1 221039 4010	Verschiedene Verbrauchsgüter für die Durchführung von außerschulischen Veranstaltungen	32.700,00 0,00 - 32.700,00
Die hier veranschlagten Ausgaben für außerschulische Veranstaltungen wurde widmungsgemäß bei den VSt 01-1-221113, 01-1-221118 und 01-1-221119 verbucht.		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend, Familie und Integration

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 221098 7021	Mieten - Instandhaltung	1.825.800,00 1.518.403,32 - 307.396,68
Der Budgetvoranschlag der LIG deckte sich nicht mit den Vorschriften der LIG.		
1 221098 7025	Mieten - Baubetreuungshonorare	91.300,00 2.305,48 - 88.994,52
Der Budgetvoranschlag der LIG deckte sich nicht mit den Vorschriften der LIG.		
1 221098 7026	Mieten - Zusatzmieten	382.400,00 337.523,88 - 44.876,12
Mit Beschluss der Steierm. Landesregierung vom 2.7.2007 wurde ein Bau- und Sicherheitsprogramm genehmigt. Für dieses sind Investitionsrückzahlungen an die LIG zu leisten. Auf Grund der geringen Euriboranpassung für die Zusatzmieten ergab sich die Einsparung.		
1 221113 0420	Inventar und sonstige Betriebsausstattung	178.000,00 302.742,33 +124.742,33
Die Inventar- und Betriebsausstattung musste verbessert werden. Die Bedeckung erfolgte durch die Deckungsfähigkeit bei 01-1-221.		
1 221113 0422	Einrichtung	140.000,00 1.602,77 - 138.397,23
Die budgetierten Mittel sind für die Umsetzung des Projektes Fachschule Naas reserviert.		
1 221113 0632	Baukosten	700.000,00 7.521.558,55 +6.821.558,55
Baukosten Silberberg		
1 221118 6000	Energiebezüge	1.700.000,00 1.465.551,01 - 234.448,99
Durch Optimierung der Heizungsanlagen und Umstellungen auf Fern- oder Nahwärmeversorgung konnte eine Einsparung erzielt werden.		
1 221118 6160	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen	10.000,00 54.830,41 +44.830,41
Abschluss einer Lizenzvereinbarung mit Microsoft.		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend, Familie und Integration

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 221118 7020	Miet- und Pachtzinse	1.200.000,00 1.508.273,15 +308.273,15
Durch die Indexerhöhungen sind Mehrausgaben entstanden.		
1 221118 7100	Öffentliche Abgaben	270.000,00 300.939,06 +30.939,06
Der Bedarf für öffentliche Abgaben wurde falsch kalkuliert.		
1 221118 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	100.000,00 66.633,30 - 33.366,70
Es fielen weniger Leistungen als kalkuliert an.		
1 221119 4020	Verbrauchsgüter für innerbetriebliche Leistungen	150.000,00 104.722,63 - 45.277,37
Es fielen weniger Leistungen als kalkuliert an.		
1 240114 7305	Beiträge an Gemeinden	250.000,00 431.935,94 +181.935,94
Mehrbedarf aufgrund Anstieg der Betreuungsstunden von Tagesmüttern/-vätern, die bei Gemeinden angestellt sind.		
1 240114 7670	Beiträge an private gemeinnützige Einrichtungen	16.750.000,00 14.074.668,42 - 2.675.331,58
Zuwachs an Betreuungsstunden von Tagesmüttern/-vätern, die von Privaten angestellt sind, wurde nicht im erwarteten Ausmaß erreicht.		
1 240209 7770	Beiträge an private, nicht auf Gewinn gerichtete Institutionen	150.000,00 0,00 - 150.000,00
Aufgrund buchhalterischer Vorgaben sind die Leistungen von Einzelpersonen und Firmen bei den Posten 7270 und 7280 zu verbuchen.		
1 240214 7680	Kinderbetreuungsbeihilfen	1.100.000,00 952.647,46 - 147.352,54
Anträge wurden nicht im erwarteten Ausmaß gestellt		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend, Familie und Integration

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 240305 7355	Beiträge an Gemeinden	3.139.000,00 3.762.770,84 +623.770,84
Mehrbedarf aufgrund Zunahme von Baumaßnahmen von Gemeinden.		
1 240305 7760	Beiträge an private gemeinnützige Einrichtungen	1.808.000,00 1.222.309,16 - 585.690,84
Rückgang von Baumaßnahmen von Privaten.		
1 240305 7780	Beiträge an Einzelpersonen	50.000,00 15.200,00 - 34.800,00
Aufgrund der Art. 15a-Vereinbarung über den Ausbau des Kinderbetreuungsangebots werden für die Startgutscheine für Tagesmütter/-väter Bundesgelder verwendet.		
1 240504 7305 APL	Beiträge an Gemeinden	0,00 1.106.750,00 +1.106.750,00
Aufgrund Art. 15a-Vereinbarung über den Ausbau des Kinderbetreuungsangebots wurden Bundesgelder zur Verfügung gestellt.		
1 240504 7770 APL	Allgemeine Förderungsbeiträge - Ausbildungslehrgänge für Tagesmütter/-väter	0,00 305.250,00 +305.250,00
Aufgrund Art. 15a-Vereinbarung über den Ausbau des Kinderbetreuungsangebots wurden Bundesgelder zur Verfügung gestellt.		
1 241005 7670	Ausbildungslehrgänge und Fortbildung des Kinderbetreuungspersonals	400.000,00 17.281,00 - 382.719,00
Aufgrund der Art. 15a-Vereinbarung über den Ausbau des Kinderbetreuungsangebots wurden für Ausbildungslehrgänge für Tagesmütter/-väter Bundesgelder verwendet.		
1 241008 7270	Honorare	87.000,00 29.796,80 - 57.203,20
Aufgrund buchhalterischer Vorgaben sind die Honorare für inländische Referenten bei der Post 7276 zu verbuchen.		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend, Familie und Integration

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 241008 7276 APL	Entgelte für Leistungen gemäß Mitteilung § 109a EStG 1988	0,00 53.593,98 +53.593,98
<p>Aufgrund buchhalterischer Vorgaben sind die Honorare für inländische Referenten bei der Post 7276 zu verbuchen.</p>		
1 241108 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	50.000,00 177.500,00 +127.500,00
<p>Abrechnung erfolgt 2012, deshalb wurden die Gelder in Gebühr gestellt.</p>		
1 241108 7420	Zuschuss zum Personalaufwand	94.500,00 0,00 - 94.500,00
<p>Abrechnung erfolgt 2012, deshalb wurden die Gelder in Gebühr gestellt.</p>		
1 251003 0420	Inventar und sonstige Heimausstattung	136.300,00 95.074,32 - 41.225,68
<p>Umwidmung von Euro 41.225,68 auf die Vst.1/469209/7233 f.d.Projekt "Zukunftsfähiges Betriebskonzept f.d.Lehrlingshäuser, Internate der landwirtschaftl.Schulen, Jugend(sport)häuser und Erwachsenenbildungseinrichtungen im Bildungsressort; RSB vom 19.5.2011, GZ.: FA6A-10.200-8/11-3". (Bindung für obiges Projekt im Bereich J(S)H insgesamt Euro 50.000,--, wobei Euro 8.774,32 im Rahmen der Deckungsfähigkeit in der Gruppe 9 "Sonstige Sachausgaben" ausgeglichen wurden).</p>		
1 251008 4300	Lebensmittel	497.300,00 424.858,76 - 72.441,24
<p>Die Einsparung erfolgte, da zum Zeitpunkt der Budgeterstellung der endgültige Auslastungsgrad, die Wochenendschließungen, schulautonome Tage sowie Schul- und Sportveranstaltungen nicht absehbar waren. Daher musste die Budgetierung jeweils unter der Annahme einer durchgehenden Vollauslastung der Jugend(sport)häuser insgesamt erfolgen.</p>		
1 251008 6000	Energiebezüge	97.700,00 59.359,97 - 38.340,03
<p>Einsparung, da die betroffenen Jugend(sport)häuser aufgefordert waren, besonderes Augenmerk auf das Energiesparen zu legen und die Jugendlichen in ihrem Verhalten entsprechend beeinflusst wurden.</p>		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend, Familie und Integration

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 251318 7020	Mieten - Hauptmietzins	234.300,00 269.322,00 +35.022,00
Es mussten Rückstände aus Vorjahren verbucht werden, was zu dieser Erhöhung führte		
1 251318 7026	Mieten - Zusatzmieten	332.600,00 258.827,04 - 73.772,96
Da Baumaßnahmen aufgrund der Vorlaufzeiten nicht mehr im aktuellen Budgetjahr abgewickelt werden konnten, ergab sich diese Einsparung		
1 251424 7420	Wirtschaftskammer Steiermark - Zuschuss zur Abgangsdeckung der Lehrlingshäuser BetriebsgesmbH.	427.000,00 1.004.000,00 +577.000,00
Aufgrund des Budgetprovisoriums im Jahr 2011 musste zur Bezahlung der vertraglich festgelegten Refundierung der ErzieherInnengehälter an die Wirtschaftskammer Steiermark die Sollstellung aus dem Jahr 2010 herangezogen werden.		
1 259009 7270	Entgelte und Honorare	74.400,00 40.535,18 - 33.864,82
Einsparung im Sachaufwand zugunsten verschiedener Posten innerhalb der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Voranschlagsstelle 1/259009.		
1 259009 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	186.300,00 152.753,36 - 33.546,64
Einsparung und Umwidmung mit RSB GZ.: FA6A-20.140-30/2011-11 vom 22.12.2011 in der Höhe von € 52.192,-- für die Beauftragung der Karl-Franzens-Universität Graz mit der Evaluation von Schulsozialarbeit an steirischen Pflichtschulen in 7 Bezirken für die Schuljahre 2011/2012 und 2012/2013 auf die apl. VSt. 1/259729-7280 "Schulsozialarbeit - Entgelte für Leistungen von Firmen".		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend, Familie und Integration

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 259015 7670	Strukturförderungen in der Jugendarbeit	2.044.300,00 2.332.485,50 +288.185,50
<p>Mit RSB GZ.: FA6A-11.200-4/2011-58 vom 15.12.2011 wurde ein Betrag in Höhe von € 312.000 auf der VSt. 1/259015-7670 "Strukturförderungen in der Jugendarbeit" zur Sicherstellung des Betriebes von Jugendeinrichtungen genehmigt. Die Bedeckung erfolgt plm. mit € 47.800,-- aus der VSt. 1/259015-7670 "Strukturförderungen in der Jugendarbeit"; durch die VSt. 1/259305-7480 "Investitionskostenzuschüsse für Jugendeinrichtungen" mit € 243.000,-- und durch die VSt. 1/259365-7670 "Förderung der Jugendarbeit und von Jugendinstitutionen" mit € 21.200,--. Die Bedeckung für den Restbetrag in Höhe von € 23.985,50 erfolgte durch die Genehmigung einer Weiterverwendung von Einnahmemitteln aus der VSt. 2/259015-8280 "Rückersatz nicht verwendeter Beiträge" mit qualifiz. RSB GZ.: FA6A-11.200-4/2011-65 vom 22.12.2011 in der Höhe von € 24.000,--.</p>		
1 259019 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	69.300,00 121.245,21 +51.945,21
<p>Die Mehrausgaben auf dieser Post wurden durch Einsparungen innerhalb der VSt. 1/259019 einerseits für das Konzept zur Installierung eines regionalen Jugendmanagements in Höhe von € 40.147,86 benötigt, der Rest in Höhe von € 11.797,35 wurde auf die VSt. 1/021989-7280 "Öffentlichkeitsarbeit - Entgelte für Leistungen von Firmen" mit qualifiz. RSB GZ.: FA6A-20.040-1/2010-19 vom 22.12.2011 für Inserate an die Kleine Zeitung bzw. Wochenzeitungs GmbH Steiermark umgewidmet.</p>		
1 259305 7480	Investitionskostenzuschüsse für Jugendeinrichtungen	475.000,00 231.250,00 - 243.750,00
<p>Die Einsparung in Höhe von € 243.000,-- erfolgt zugunsten der VSt. 1/259015-7670 "Strukturförderungen in der Jugendarbeit". Der Rest in Höhe von € 750,-- wurde eingespart.</p>		
1 259725 7670	Schulsozialarbeit, Beiträge	650.000,00 0,00 - 650.000,00
<p>Umwidmung mit RSB GZ.: FA6A-20.140/2010-66 vom 7.7.2011 auf die apl. VSt. 1/259729-7280 "Schulsozialarbeit - Entgelte für Leistungen von Firmen" in Höhe von € 650.000,-- für die Auftragsvergabe in der Höhe von € 1,515.000,-- an die Caritas für die Schulsozialarbeit an steirischen Pflichtschulen in 7 Bezirken für die Schuljahre 2011/2012 und 2012/2013.</p>		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend, Familie und Integration

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 259729 7280 APL	Entgelte für Leistungen von Firmen	0,00 811.037,85 +811.037,85
<p>Umwidmung mit RSB GZ.: FA6A-20.140/2010-66 vom 7.7.2011 von der VSt. 1/259725-7670 "Schulsozialarbeit, Beiträge" in Höhe von € 650.000,-- und von der VSt. 1/259745-7670 "Integrationsmaßnahmen, Beiträge" in Höhe von € 47.500,--, weiters Genehmigung mit qualifiz.RSB mit GZ.: FA11A-96.4-1/2011-106 vom 10.11.2011 von der VSt. 1/439229-7280 "Entgelte für Leistungen von Firmen in Höhe von € 60.000,-- für die anteilige Bedeckung der FA11A für die Auftragsvergabe in Höhe von € 1,515.000,-- an die Caritas für die Schulsozialarbeit an steirischen Pflichtschulen in 7 Bezirken für die Schuljahre 2011/2012 und 2012/2013. Umwidmung mit RSB GZ.: FA6A-20.140-30/2011-11 vom 22.12.2011 von der VSt. 1/259009-7280 "Entgelte für Leistungen von Firmen" in Höhe von € 52.192,-- für die Beauftragung der Karl-Franzens-Universität Graz mit der Evaluation von Schulsozialarbeit an steirischen Pflichtschulen. Der Restbetrag in Höhe von € 1.345,85 wurde zur Bezahlung von Rechnungen aus der VSt. 1/259009-7280 "Entgelte für Leistungen von Firmen" bedeckt.</p>		
1 259735 7670	Bildungs- und Berufsorientierung, Beiträge	187.500,00 75.000,00 - 112.500,00
<p>Umwidmung in Höhe von € 100.000,-- für das Projekt "BerufsFindungsBegleiter/in" der FA11A mit qualifiz.RSB GZ.: FA11A-33-1100/2011-5 vom 15.7.2011 auf die VSt. 1/781305-7670 "Steirisches Qual.- u. Beschäftigungsprogramm - kooperativ, Beiträge an nicht auf Gewinn gerichtete Institutionen" und Umwidmung in Höhe von € 12.500,-- für das Projekt h14 - health4teen der FA11A mit qualifiz. RSB GZ.: FA11A-39.345/2011-1 vom 14.7.2011 auf die VSt. 1/781315-7430 "Steirisches Qual.- u. Beschäftigungsprogramm - Beiträge an Firmen und Institutionen".</p>		
1 259745 7670	Integrationsmaßnahmen, Beiträge	250.000,00 171.831,00 - 78.169,00
<p>Umwidmung mit RSB GZ.: FA6A-20.140/2010-66 vom 7.7.2011 in Höhe von € 47.500,-- für die Auftragsvergabe an die Caritas für die Schulsozialarbeit an steirischen Pflichtschulen in 7 Bezirken für die Schuljahre 2011/2012 und 2012/2013 auf die VSt. 1/259729-7280 "Schulsozialarbeit - Entgelte für Leistungen von Firmen. Umwidmung mit RSB GZ.: FA6A-11.200-4/2011-63 vom 22.12.2011 für verschiedene Jugendprojekte in Höhe von € 30.200,-- auf die VSt. 1/259365-7670 "Förderung im Bereich Jugend". Der Rest von € 469,-- wurde eingespart.</p>		
1 271009 7270	Entgelte und Honorare für Kurse	100,00 32.824,57 +32.724,57
<p>Diese VSt steht in unmittelbarem Zusammenhang mit der korrespondierenden Einnahmen-VSt 2-271005-8120 Kursbeiträge. Ausgaben können nur im gleichen Maße gebucht werden, wie die Einnahmen lukriert werden. Der budgetierte Betrag stellt lediglich einen Sockelbetrag dar, welcher weitaus geringer als die tatsächliche Kurstätigkeit ist.</p>		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend, Familie und Integration

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 271009 7276	Entgelte für Leistungen gemäß Mitteilung § 109aEStG 1988	12.600,00 127.236,83 +114.636,83
<p>Diese VSt. steht in unmittelbarem Zusammenhang mit der korrespondierenden Einnahmen-VSt. 2-271005-8120 Kursbeiträge. Ausgaben können nur im gleichen Maße gebucht werden, wie die Einnahmen lukriert werden. Der budgetierte Betrag stellt lediglich einen Sockelbetrag dar, welcher weitaus geringer als die tatsächliche Kurstätigkeit ist.</p>		
1 272003 0420	Inventar und sonstige Betriebsausstattung	59.000,00 20.014,68 - 38.985,32
<p>Es wurden mehr Instandhaltungsmaßnahmen an Gebäuden durchgeführt, die erforderlichen Mittel dazu wurden teilweise bei dieser VSt. eingespart (Deckungsfähig mit 01-1-272009-6140).</p>		
1 272008 4300	Lebensmittel	115.000,00 83.983,18 - 31.016,82
<p>Die Preissteigerung bei Lebensmittel wurde höher berechnet.</p>		
1 272009 6140	Instandhaltung von Gebäuden	13.000,00 73.982,33 +60.982,33
<p>Es wurden mehr Instandhaltungsmaßnahmen an Gebäuden durchgeführt, die erforderlichen Mittel dazu wurden teilweise bei der VSt. 01-1-272003-0420 eingespart.</p>		
1 272103 0622	Grundstückseinrichtungen, Errichtung und Instandsetzungen	67.500,00 18.116,72 - 49.383,28
<p>Es wurden mehr Instandhaltungsmaßnahmen an Gebäuden durchgeführt, die erforderlichen Mittel dazu wurden teilweise bei dieser VSt. eingespart (Deckungsfähig mit 01-1-272009-6140).</p>		
1 272108 4300	Lebensmittel	61.700,00 95.514,27 +33.814,27
<p>Mehrausgaben durch die Erhöhung der Anzahl von Seminaren.</p>		
1 272108 7026 APL	Mieten - Zuschlagsmieten	0,00 253.268,99 +253.268,99
<p>Neubau des neuen Gästehauses/Retzhof.</p>		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend, Familie und Integration

H Ansatz	Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 272109 7275		Werkverträge für freie Dienstnehmer/innen	60.000,00
			11.962,66
			- 48.037,34
		Zukauf von Dienstleistungen.	
1 272109 7280		Entgelte für Leistungen von Firmen	14.700,00
			140.828,48
			+126.128,48
		Zukauf von Dienstleistungen.	
1 272118 7022		Mieten - Betriebskosten	138.400,00
			57.512,40
			- 80.887,60
		Einsparungen durch verminderte Vorschreibung der LIG.	
1 272118 7023		Mieten - Energiebezüge	33.900,00
			69.353,24
			+35.453,24
		Teilweise wurden die Energiebezüge über den OH. vom Schloss RETZHOF abgewickelt.	
1 320129 7270		Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	62.500,00
			1.348,00
			- 61.152,00
		Durch die Einsparungen bei den Leistungen von Einzelpersonen konnten die Workshops und Seminare auf 01-1-320129.7276.000 finanziert werden.	
1 320129 7276 APL		Entgelte für Leistungen gemäß Mitteilung § 109a EStG	0,00
	1988		40.378,05
			+40.378,05
		Der Mehrbedarf ergab sich wegen der zusätzlichen Fortbildungsseminare und Workshops für Lehrende.	
1 320203 0100		Ankauf von Büroräumlichkeiten	246.900,00
			207.845,52
			- 39.054,48
		Der Überschuss ergab sich durch die gesenkten Vorschreibungen der Leasingfirma Immorent Süd für das Gebäude Entenplatz 1b 8020 Graz.	
1 320208 6000		Energiebezüge	55.000,00
			7.742,42
			- 47.257,58
		Der Überschuss ergab sich durch die Übergabe des Gebäudes Nikolaigasse 2 an die LIG.	

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend, Familie und Integration

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 320209 7275	Werkverträge für freie Dienstnehmer/innen	34.000,00 89.854,73 +55.854,73
<p>Der erhöhte Aufwand ist mit den Freien Dienstverträgen für die Singschulen und Krankenstandsvertretungen zu erklären.</p>		
1 320209 7279	Entgelte für sonstige Leistungen von Einzelpersonen	12.600,00 43.600,32 +31.000,32
<p>Die Erhöhung ergab sich durch den erhöhten Personalaufwand für Lehrende (Refundierung an die A5).</p>		
1 417208 6430	Gutachtertätigkeiten	40.000,00 2.542,84 - 37.457,16
<p>Verminderung der Aufträge für medizinische Gutachten.</p>		
1 439235 7670	Sonstige Förderungsmaßnahmen im Rahmen des Jugendschutzes	100,00 68.855,47 +68.755,47
<p>Diese Voranschlagsstelle wurde durch Einnahmen aus Strafgeldern des Jugendschutzes am Jahresende verstärkt, da diese bis 31.12. des jeweiligen Jahres eingehen, und gleichzeitig wurden sie für Förderungsmaßnahmen im Rahmen des Jugendschutzes in Gebühr gestellt.</p>		
1 469005 7670	Förderung von Institutionen im Rahmen von Frauen- und Familienbelangen	433.500,00 513.000,00 +79.500,00
<p>Mit RSB GZ.: FA6A-11.400-4/2011-9 vom 7.12.2011 wurden Förderungsbeiträge in Höhe von € 103.900,-- auf der VSt. 1/469005-7670 "Förderung von Institutionen im Rahmen von Frauenbelangen" für die Basisfinanzierung von den 10 Mädchen- und Frauenberatungs- und servicestellen genehmigt, um die wertvolle Grundlagenarbeit im Bereich Frauen aufrechtzuerhalten. Die Bedeckung erfolgte plm. in Höhe von € 23.400,-- bei der VSt. 1/469005-7670 "Förderung von Institutionen im Rahmen von Frauenbelangen"; durch Einsparung bei der Vst. 1/469015-7670 "Förderung der Kontaktstelle Anonyme Geburt" mit € 27.500,--; durch Einsparung bei VSt. 1/469019-7280 "Kontaktstelle Anonyme Geburt- Honorare und Entgelte von Firmen" mit € 31.000,-- und durch Einsparung bei der VSt. 1/469009-4570 "Frauenpolitische Maßnahmen - Druckwerke in Höhe von € 22.000,--.</p>		
1 469059 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	35.000,00 0,00 - 35.000,00
<p>Einsparung zugunsten der Post 7280 "Entgelte für Leistungen von Firmen" innerhalb der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Voranschlagsstelle 1/469059.</p>		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend, Familie und Integration

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 469059 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	65.000,00 99.977,00 +34.977,00
<p>Mit RSB GZ.: FA6A-40.010-1/2010-10 vom 15.12.2011 wurde die Finanzierung des Projektes "Beratung und Begleitung der weiterführenden Implementierung von Gender Budgeting in der Fachabteilung 6A" in Höhe von € 56.077,-- (inkl. USt.) beschlossen. Die Bedeckung des Restbetrages erfolgt im Sinne der gegenseitigen Deckungsfähigkeit durch Einsparung auf der VSt. 1/469059-7270 "Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen".</p>		
1 469129 4030	Steirischer Familienpass, Druckkosten	180.000,00 146.245,12 - 33.754,88
<p>Im Jahr 2011 war für den ZWEIUND MEHR - Steirischen Familienpass 2012 kein neuer Kartendruck sowie Kartenversand notwendig, daher ergibt sich die Einsparung in der Höhe von € 33.754,88.</p>		
1 469135 7691	Kinderzuschuss des Landes Steiermark	3.500.000,00 3.898.120,57 +398.120,57
<p>Die Mehrausgabe auf dieser Voranschlagsstelle in Höhe von € 398.120,57 ergibt sich durch Auszahlungen des im Jahr 2010 in Gebühr gestellten Betrages von € 398.120,57 beim Kinderzuschuss des Landes Steiermark.</p>		
1 469209 7233	Ausgaben im Interesse von gesellschaftsvarianten Themen generationsübergreifend	116.400,00 178.629,76 +62.229,76
<p>Umwidmung mit qualifiz. Regierungssitzungsbeschluss GZ.: FA6A-10.200-8/11-3, vom 19.5.2011, in der Höhe von insges. € 118.080 für das Projekt "Zukunftsfähiges Betriebskonzept für die Lehrlingshäuser, Internate der landwirtschaftlichen Schulen, Jugend(sport)häuser und Erwachsenenbildungseinrichtungen im Bildungsressort". Die Bedeckung erfolgte durch nachstehend angeführte Voranschlagsstellen: (FA6A) VSt.1/251003-0420 "Inventar und sonstige Heimausstattung" € 50.000,--; (FA6B) VSt.1/ 230029-7280 "Entgelte für Leistungen von Firmen" € 8.080,--; (FA6C) VSt. 1/221113-0632 "Anlagen und Baukosten" € 45.000,-- und (FA6D)VSt. 1/220089-7280 "Entgelte für Leistungen von Firmen" € 15.000,--. Der Gesamtbetrag auf der Post 7233 "Ausgaben im Interesse von gesellschaftsrelevanten Themen" beträgt im Jahr 2011 € 234.480,-- (Budget 2011 € 116.400 + Umwidmungen € 118.080). Der Restbetrag der nicht benötigten Mittel auf dieser Post wurde zur Bezahlung von Rechnungen auf der VSt. 1/469209-7280 "Entgelte für Leistungen von Firmen im Zuge der Deckungsfähigkeit innerhalb der Voranschlagsstelle benötigt.</p>		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend, Familie und Integration

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 469209 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	100,00 48.657,44 +48.557,44
<p>Da zum Zeitpunkt der Budgeterstellung 2011/12 die Höhe der benötigten Mittel noch nicht abschätzbar war, wurde diese Post eröffnet und mit einem Betrag von € 100,-- veranschlagt. Um die im Laufe d. Jahres anfallenden Rechnungen bezahlen zu können, wurde im Zuge der gegenseitigen Deckungsfähigkeit innerhalb der VSt. 1/469209, die Post 7233 "Ausgaben im Interesse von gesellschaftsrelevanten Themen" mit einem Betrag von € 48.557,44 zur Bedeckung dieser Ausgaben herangezogen.</p>		
1 469305 7670	Förderung für Integration und Diversität	200.000,00 1.044.000,00 +844.000,00
<p>Die Mehrausgaben auf dieser Post kamen zustande, da mit Budgeterstellung 2011/2012 in diesem Entwicklungs- und Aufbauprozess noch nicht abschätzbar war, in welchem Ausmaß Projekte und Prozesse finanziert werden müssen, um den Zielen der Charta entsprechend Rechnung zu tragen. Unter diesen Bereich fallen die in Fokusgruppen und Recherchen In-House eruierten Themenfelder Antidiskriminierung und Anerkennung von Berufsqualifikationen, für die wesentliche Projektmittel (Bündelung, Qualifizierung, ohne Schaffung von Parallel-Strukturen) zur Verfügung stehen mussten. Darüber hinaus ist ein Fokus auf die Sensibilisierung gelegt - Eigenverantwortung und Initiative in der Bevölkerung zu fördern, wurde ein Projektfonds für Förderung von Kleinprojekten beschlossen. Genehmigt wurden nachstehend angeführte Mittel aus "Förderungen für Integration und Diversität": RSB GZ.: FA6A-70.040-3/2011-4 vom 15.12.2011 in Höhe von € 280.000,--, weiters RSA: FA6A-70.040-3/2011-3 vom 22.12.2011 in Höhe von € 220.000,-- und FA6A-70.040-3/2011-1 vom 7.12.2011 in Höhe von € 544.000,--. Die Bedeckung vom Differenzbetrag in Höhe von € 844.000,-- erfolgte durch die gegenseitige Deckungsfähigkeit innerhalb der VSt. 1/469309 verschiedene Posten.</p>		
1 469309 4570	Druckwerke	50.000,00 2.893,46 - 47.106,54
<p>Die Einsparung auf dieser Post erfolgte zugunsten der VSt. 1/469305-7670 Förderung für Integration und Diversität</p>		
1 469309 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	250.000,00 6.461,60 - 243.538,40
<p>Die Einsparung auf dieser Post erfolgte zugunsten der VSt. 1/469305-7670 Förderung für Integration und Diversität</p>		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend, Familie und Integration

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 469309 7275	Werkverträge für freie Dienstnehmer/innen	100.000,00 0,00 - 100.000,00
Die Einsparung auf dieser Post erfolgte zugunsten der VSt. 1/469305-7670 Förderung für Integration und Diversität		
1 469309 7276	Entgelte für Leistungen gemäß Mitteilung § 109a EStG 1988	350.000,00 38.296,60 - 311.703,40
Die Einsparung auf dieser Post erfolgte zugunsten der VSt. 1/469305-7670 Förderung für Integration und Diversität		
1 469309 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	540.000,00 393.561,42 - 146.438,58
Die Einsparung auf dieser Post erfolgte zugunsten der VSt. 1/469305-7670 Förderung für Integration und Diversität		
1 862003 0420	Inventar und sonstige Betriebsausstattung	200.000,00 63.741,51 - 136.258,49
Auf Grund der Hygiene- und Tierhaltungsvorschriften mussten vermehrt Maßnahmen an Gebäuden durchgeführt werden; die erforderlichen Mittel dazu wurden teilweise bei dieser VSt. eingespart (Deckungsfähig mit den Ansätzen 862003 und 862009)		
1 862003 0632	Gebäude, Neubauten und Instandsetzungen	141.000,00 264.441,61 +123.441,61
Auf Grund der Hygiene- und Tierhaltungsvorschriften mussten dringend Maßnahmen erfolgen. Die Bedeckung erfolgte durch Einsparung (Deckungsfähigkeit) bei der VSt. 01-1-862003-0420.		
1 862009 4020	Verbrauchsgüter für innerbetriebliche Leistungen	85.000,00 118.771,63 +33.771,63
Durch die Baumaßnahmen vielen vermehrt Eigenleistungen an. Die Materialkosten wurden hier verrechnet.		
1 862009 4590	Sonstige Verbrauchsgüter	150.000,00 213.579,40 +63.579,40
Anschaffung dringend erforderlicher Verbrauchsgüter.		

A6 - Abteilung Bildung, Frauen, Jugend, Familie und Integration

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 862009 6140	Instandhaltung von Gebäuden	40.000,00 85.577,88 +45.577,88
Auf Grund der Hygiene- und Tierhaltungsvorschriften mussten dringend Maßnahmen erfolgen.		
1 862009 6160	Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen	11.000,00 47.802,85 +36.802,85
Es vielen vermehrt Reparaturkosten an.		
1 862009 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	145.000,00 264.366,16 +119.366,16
Auf Grund der Hygiene- und Tierhaltungsvorschriften mussten dringend Maßnahmen erfolgen.		
1 862013 0632	Baukosten	511.200,00 432.083,13 - 79.116,87
Es handelt sich um mehrjährige Baumaßnahmen. Die Rechnungsbeträge decken sich nicht mit der Voranschlagssumme, daher konnte eine Einsparung erzielt werden.		
2 208005 8802 APL	Beitrag gemäß § 107a LDG 1984	0,00 7.829.881,78 +7.829.881,78
Diese Einnahmen resultieren aus dem Solidarbeitrag der Lehrerpensionisten und wird mit dem Bund im Rahmen der Refundierung gegenverrechnet.		
2 272105 8200 APL	Zinsen	0,00 75.769,98 +75.769,98
Die Einnahmen erfolgten aus der Abrechnung des neuen Gästehauses durch die LIG.		
6 272105 8280 APL	Rückersatz von Ausgaben	0,00 98.878,45 +98.878,45
Die Einnahmen erfolgten aus der Abrechnung des neuen Gästehauses durch die LIG.		

A7 - Abteilung Gemeinden und Innere Angelegenheiten

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 020099 6430	Externe Beratungskosten	67.500,00 84,08 - 67.415,92
<p>Im VA 2011 wurden Externe Beratungskosten generell unter dieser VASSt. veranschlagt. Davon wurde ein Betrag von 84,08 € als Restzahlung einer Auftragsvergabe aus dem Jahr 2009 ausbezahlt. Weitere Zahlungen von Auftragsvergaben erfolgten unter der Post 6440.</p>		
1 020099 6440 APL	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Gewerbetreibende, Firmen und juristische Personen	0,00 57.140,00 +57.140,00
<p>Diese VASSt. bezieht sich auf obige VASSt., da entsprechende Auftragsvergaben an externe Rechts- und Steuerberatungsunternehmen zur Unterstützung in den steirischen Gemeinden erfolgten.</p>		
1 059035 7670 APL	Beiträge an den Steiermärkischen Gemeindebund	0,00 40.000,00 +40.000,00
<p>RSB 22.06.2011 - Förderung für das Projekt "Green Jobs mit Holzenergie-Contracting"</p>		
1 451018 7220	Rückzahlung von Beiträgen	150.000,00 224.133,87 +74.133,87
<p>Es handelt sich beim VA-Betrag um einen Schätzwert, da nicht vorhersehbar ist, in welcher Höhe Kosten anfallen.</p>		
1 451098 2981	Zuführung an die Rücklage Pensionen der Gemeindebediensteten	100,00 124.461,48 +124.361,48
<p>Es handelt sich beim VA-Betrag um einen Schätzwert, da nicht vorhersehbar ist, ob und in welcher Höhe eine Zuführung an die Rücklage erfolgen kann.</p>		
1 451118 7310	Anrechnungsbeträge	1.990.000,00 2.353.329,26 +363.329,26
<p>Es handelt sich beim VA-Betrag um einen Schätzwert, da nicht vorhersehbar ist, wie viele Bürgermeister ihr Amt zurücklegen.</p>		
1 940004 7305 APL	Beiträge an Gemeinden, sonstige Empfänger	0,00 895.486,00 +895.486,00

Es handelt sich um Bedarfszuweisungen, welche nicht an Gemeinden, sondern aus administrativen Gründen an sonstige Empfänger überwiesen wurden (z.B. Landeskammer, Stmk. Gemeindebund)

A7 - Abteilung Gemeinden und Innere Angelegenheiten

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 940165 7355	GSR-Beiträge an Gemeinden	0,00 30.000.000,00 +30.000.000,00
Gemeindestrukturereform (GSR) Beiträge an Gemeinden		
1 941108 7304	Finanzzuweisung an die Gemeinden gem. § 21 FAG	14.076.000,00 18.321.298,00 +4.245.298,00
Es wurde ein Schätzbetrag veranschlagt, da die Finanzzuweisung des Bundes an die Gemeinden im Vorhinein nicht exakt berechenbar ist. Die Bedeckung ist durch entsprechende Einnahmen bei der VAST 2/941101-8500 gegeben.		
1 944048 7304	Zweckzuschuss des Bundes für Gemeinden zur Behebung von Katastrophenschäden im eigenen Vermögen der Gemeinden	100,00 6.700.095,82 +6.699.995,82
Es wurde nur eine Erinnerungspost veranschlagt, da der Zweckzuschuss des Bundes für Gemeinden zur Behebung von Katastrophenschäden im Vorhinein nicht abschätzbar ist. Die Bedeckung ist durch entsprechende Einnahmen bei der VAST 2/944041-8501 gegeben.		
2 940125 8280 APL	Rückersätze von Ausgaben	0,00 67.200,00 +67.200,00
Es handelt sich hier um Katastrophenfondsmittel, welche von div. Gemeinden nicht verbraucht wurden und somit dem Konjunkturausgleichsbudget zugeführt wurden.		
5 771505 7305	Spielberg Neu Ombudsmann, Beiträge an Gemeinden	226.200,00 0,00 - 226.200,00
Für das Projekt "Spielberg NEU" wurde der Stadtgemeinde Spielberg eine Förderung für die Beschäftigung eines Ombudsmannes gewährt, welche jedoch unter dieser Post nicht ausbezahlt wurde, da sich im Laufe des HH-Jahres 2011 die Auszahlungsmodalitäten geändert haben.		
5 771505 7430 APL	Spielberg NEU Projektentwicklungs-GmbH - Förderung	0,00 226.200,00 +226.200,00
Diese Ausgabenpost bezieht sich auf obige Angelegenheit; die ursprünglich gewährte Förderung an die Stadtgemeinde Spielberg wurde aufgrund des RSB vom 26.05.2011 an die Spielberg NEU Projektentwicklungs-GesmbH ausbezahlt.		

A7 - Abteilung Gemeinden und Innere Angelegenheiten

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
5 940055 7670 APL	Zuwendungen an private gemeinnützige Einrichtungen	0,00
		35.000,00
		+35.000,00
	RSB 30.06.2011 - Förderung an das Österreichisches Komitee für Unfallverhütung im Kindesalter "Große schützen Kleine"	
5 940065 7305 APL	Beiträge an Gemeinden	0,00
		1.210.000,00
		+1.210.000,00
	RSB 30.06.2011 - Förderung zur Unterstützung der Gemeinde Fohnsdorf	

A8 - Abteilung Gesundheit, Veterinärwesen und Lebensmittelsicherheit

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 020029 7297 APL	Berichtigung der offenen Forderungen gegenüber der Steierm. Krankenanstalten-GmbH f. d. Bezugsliquidierung	0,00 750.000,00 +750.000,00
<p>Die notwendige Ausbuchung einer irrtümlich doppelt gestellten Forderung an die Steiermärkische Krankenanstaltengesellschaft mbH im Zuge der Rechnungsabschlussarbeiten ist eine einmalige Maßnahme und kann nicht budgetiert werden.</p>		
1 099067 2560 APL	proFIT, Sonstige Vorschüsse, Ersätze	0,00 99.351,70 +99.351,70
<p>Auf dieser Post werden die Kosten für die Mittagessen im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung an die externe Firma verrechnet. Dieser Ausgabepost steht eine gleich hohe Einnahmepost gegenüber und stellt daher eine Durchlauferpost dar.</p>		
1 099073 0420 APL	Inventar und sonstige Amtsausstattung	0,00 38.989,21 +38.989,21
<p>Zum Zeitpunkt der Budgeterstellung war die Notwendigkeit dieser Post weder vom Zweck noch von der Höhe her bekannt. Die haushaltstechnisch richtige Zuordnung dieser Ausgaben machte die unterjährige Eröffnung dieser Post notwendig.</p>		
1 099079 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	175.000,00 302.920,55 +127.920,55
<p>Auf Grund der Verstärkung durch die Gebührrstellungsmittel 2010 und den im Jahr 2011 zugeflossenen Förderungsmitteln des Fonds Gesundes Österreich wurden die nicht verbrauchten Kreditmittel mittels einer Gebührrstellung in das Jahr 2012 übertragen.</p>		
1 425219 7280	Übernahme von Behandlungskosten von Patienten aus Krisenzentren	100.000,00 64.016,40 - 35.983,60
<p>Der Minderverbrauch ergibt sich aus der gegenüber den Vorjahren geringeren Anzahl an behandelten Kindern aus Krisengebieten.</p>		
1 512019 7274	Nebentätigkeiten	90.000,00 122.129,52 +32.129,52
<p>Aufgrund von personellem Zuwachs in Form von Nebentätigkeiten, sowie den alljährlichen Honorarindexierungen in der Drogenberatungsstelle entstand dieser Mehraufwand.</p>		

A8 - Abteilung Gesundheit, Veterinärwesen und Lebensmittelsicherheit

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 512069 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	250.000,00 119.985,65 - 130.014,35
Durch Reduzierung von Firmenleistungen konnten Mittel eingespart werden.		
1 512119 4586	Impfstoffe und Laborbedarf	380.000,00 308.103,09 - 71.896,91
Zum Zeitpunkt der Voranschlagserstellung wurden höhere Impfstoffkosten kalkuliert, die jedoch aufgrund des Ausschreibungsergebnisses kostengünstiger ausgefallen sind. Hinzu kommt, dass die Inanspruchnahme dieser Impfkation jährlich nur geschätzt werden kann und von der Frequentierung abhängig ist.		
1 512179 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	15.000,00 46.236,02 +31.236,02
Mehrbedarf von SpezialistInnen im Rahmen der Koordination der extramuralen Beratung und Betreuung psychisch Kranker in Form von mehrjährigen Studien und Projekten.		
1 512229 4586	Impfstoffe und Laborbedarf	300.000,00 267.087,99 - 32.912,01
Die Inanspruchnahme der Reisemedizinischen Impf- und Beratungsstelle der FA8B kann jährlich nur geschätzt werden und ist sehr von "äußeren" Einflüssen abhängig, die sich auf die Frequenz im Berichtsjahr auswirken. Unvorhersehbare Schwankungen können daher sowohl durch Krankheitsausbrüche als auch durch Reisewarnungen in Folge veränderter Sicherheitslage auftreten.		
1 512248 4586	Impfstoffe und Laborbedarf	400.000,00 313.722,20 - 86.277,80
Neben den üblichen Impfstoffen im Rahmen der österreichweiten Öffentlichen Impfkation musste zum Zeitpunkt der Voranschlagserstellung der sehr teure Pneumokokken- und Meningokokkenimpfstoff kalkuliert werden, der jedoch erst Anfang 2012 seitens des Bundesministeriums zum Einsatz gekommen ist.		
1 512248 7280	Firmenleistungen	2.053.100,00 1.158.089,11 - 895.010,89
Analog zu obiger Begründung wurden auch andere Leistungen eingespart, da erst mit Anfang 2012 das öffentliche Impfkonzert ausgeweitet wurde.		

A8 - Abteilung Gesundheit, Veterinärwesen und Lebensmittelsicherheit

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 512268 4587	Sonstige Mittel zur Gesundheitsvorsorge	35.000,00 3.450,00 - 31.550,00
<p>Mehrbudgetierung beim Ansatz 1/512268 von insgesamt € 100.000,-- zur finanziellen Sicherstellung bei plötzlichem Eintreten einer Pandemie. 2011 keine Pandemie.</p>		
1 512268 7275	Werkverträge für freie Dienstnehmer/innen	53.000,00 0,00 - 53.000,00
<p>Mehrbudgetierung beim Ansatz 1/512268 von insgesamt € 100.000,-- zur finanziellen Sicherstellung bei plötzlichem Eintreten einer Pandemie. 2011 keine Pandemie.</p>		
1 512268 7315	Werkverträge für freie Dienstnehmer/innen, Sozialversicherungsbeiträge	35.000,00 0,00 - 35.000,00
<p>Mehrbudgetierung beim Ansatz 1/512268 von insgesamt € 100.000,-- zur finanziellen Sicherstellung bei plötzlichem Eintreten einer Pandemie. 2011 keine Pandemie.</p>		
1 512304 7670 APL	Beiträge an private Wohlfahrtsorganisationen	0,00 13.104.744,50 +13.104.744,50
<p>Finanzierung der extramuralen Psychiatrie aus Mitteln des Gesundheitsfonds Steiermark</p>		
1 519018 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	4.000,00 64.120,76 +60.120,76
<p>Durch die Umwidmung aus der Voranschlagsstelle 1/559419-6920 lt. RSB vom 22.12.2012 entstand hier zur korrekten Buchung der Kontrollgebühren an die AGES lt. Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz diese Mehrausgabe.</p>		
1 519035 7670	Beiträge für sportmedizinische und sportpsychologische Untersuchungsstellen	48.600,00 0,00 - 48.600,00
<p>Mit Regierungsbeschluss vom 17. November 2011 wurden € 48.600,-- zugunsten der VSt.1/269115-7670 der FA12C Sportwesen umgewidmet</p>		
1 542209 7276	Honorare freie Dienstnehmer	247.000,00 215.490,58 - 31.509,42
<p>Durch die haushaltsmäßig korrekte Verbuchung bei den Posten 7274 und 7275 kam es hier zu der Einsparung.</p>		

A8 - Abteilung Gesundheit, Veterinärwesen und Lebensmittelsicherheit

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 542209 7310	Sozialversicherungsbeiträge für Schüler/innen	867.500,00
		1.080.502,54
		+213.002,54
Der Bedarf an Sozialversicherungsbeiträgen wurde auf Grund einer nicht planbaren Nachforderung überschritten.		
1 542219 7274	Nebentätigkeiten	105.000,00
		55.795,34
		- 49.204,66
Durch die haushaltsmäßig korrekte Verbuchung bei den Posten 7275 und 7276 kam es hier zu der Einsparung.		
1 542219 7310	Sozialversicherungsbeiträge für Schüler/innen	375.500,00
		469.487,76
		+93.987,76
Der Bedarf an Sozialversicherungsbeiträgen wurde auf Grund einer nicht planbaren Nachforderung überschritten.		
1 542223 0420	Inventar und sonstige Anstaltsausstattung	130.000,00
		192.252,71
		+62.252,71
Der Abschluss der Umbauarbeiten betreffend den Speisesaal im Landesinternat Graz und die damit verbundenen Rechnungslegungen verursachten den Mehraufwand.		
1 542223 0632	Gebäude, Neubauten und Instandsetzungen	489.000,00
		770.691,22
		+281.691,22
Der Abschluss der Umbauarbeiten betreffend den Speisesaal im Landesinternat Graz und die damit verbundenen Rechnungslegungen verursachten den Mehraufwand.		
1 542228 6000	Energiebezüge	60.000,00
		0,00
		- 60.000,00
Im Jahr 2011 wurde seitens der Steiermärkischen Krankenanstaltengesellschaft mbH keine diesbezügliche Abrechnung gestellt.		
1 542229 6140	Instandhaltung von Gebäuden	50.000,00
		2.416,48
		- 47.583,52
Es sind im Budgetjahr keine diesbezüglichen Ausgaben angefallen.		

A8 - Abteilung Gesundheit, Veterinärwesen und Lebensmittelsicherheit

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 542229 7270	Honorare und Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	40.000,00 300,00 - 39.700,00
Durch die haushaltsmäßig korrekte Verbuchung bei der Post 7275 kam es hier zu der Einsparung.		
1 542229 7274	Nebentätigkeiten	63.000,00 2.909,14 - 60.090,86
Durch die haushaltsmäßig korrekte Verbuchung bei der Post 7275 kam es hier zu der Einsparung.		
1 542229 7275	Werkverträge für freie Dienstnehmer/innen	15.800,00 133.794,72 +117.994,72
Die haushaltsmäßig korrekte Zuordnung ergab die Überschreitung, die durch die Einsparungen bei der Post 7270 und 7274 kompensiert wird.		
1 542239 7272	Entgelte an Schüler/innen	472.000,00 411.002,50 - 60.997,50
Der Minderverbrauch resultiert aus der geringeren SchülerInnenzahl gegenüber der Budgetplanung.		
1 542239 7310	Sozialversicherungsbeiträge für Schüler/innen	281.000,00 316.488,86 +35.488,86
Der Bedarf an Sozialversicherungsbeiträgen wurde auf Grund einer nicht planbaren Nachforderung überschritten.		
1 542249 9999	Deckungskredit für die Sanitätsschulen	200.000,00 63.938,63 - 136.061,37
Der Deckungskredit musste nur im tatsächlich angeführten Ausmaß in Anspruch genommen werden.		
1 542259 7274	Nebentätigkeiten	73.500,00 41.419,93 - 32.080,07
Durch die haushaltsmäßig korrekte Verbuchung bei der Post 7275 kam es hier zu der Einsparung.		

A8 - Abteilung Gesundheit, Veterinärwesen und Lebensmittelsicherheit

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 542269 7272	Entgelte an Schüler/innen	236.300,00 191.606,58 - 44.693,42
Der Minderverbrauch resultiert aus der geringeren SchülerInnenzahl gegenüber der Budgetplanung.		
1 542269 7274	Nebentätigkeiten	63.000,00 12.454,50 - 50.545,50
Die Honorarzahungen an Lehrende für Gesundheits- und Krankenpflege wurde in eine Lehrzulage umgewandelt.		
1 542269 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	14.000,00 50.729,91 +36.729,91
Die Instandhaltungs- und Reinigungskosten der Schule sind an die Gemeinde abzuführen und wurden zu gering budgetiert.		
1 542279 7274	Nebentätigkeiten	84.000,00 48.717,16 - 35.282,84
Die Honorarzahungen an Lehrende für Gesundheits- und Krankenpflege wurde in eine Lehrzulage umgewandelt.		
1 542279 7310	Sozialversicherungsbeiträge für Schüler/innen	152.300,00 189.370,64 +37.070,64
Der Bedarf an Sozialversicherungsbeiträgen wurde auf Grund einer nicht planbaren Nachforderung überschritten.		
1 542289 7272	Entgelte an Schüler/innen	231.000,00 200.491,22 - 30.508,78
Der Minderverbrauch resultiert aus der geringeren SchülerInnenzahl gegenüber der Budgetplanung.		
1 542289 7274	Nebentätigkeiten	63.000,00 17.284,56 - 45.715,44
Die Honorarzahungen an Lehrende für Gesundheits- und Krankenpflege wurde in eine Lehrzulage umgewandelt.		

A8 - Abteilung Gesundheit, Veterinärwesen und Lebensmittelsicherheit

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 542305 7690 APL	Zuschuss an Einzelpersonen für Ausbildungen zur Lehrberechtigung	0,00 35.020,00 +35.020,00
Den Lehrenden für Gesundheits- und Krankenpflege wird ein Teil der Ausbildungskosten refundiert. Im Jahr 2011 wurde die Verbuchung erstmals bei dieser Voranschlagsstelle vorgenommen, um die Zahlungen haushaltstechnisch korrekt zu erfassen.		
1 544119 7274	Nebentätigkeiten	102.500,00 65.059,28 - 37.440,72
Auf Grund der Ausbildungslage kam es zu den Einsparungen.		
1 544119 7276	Honorare freie Dienstnehmer/innen	81.500,00 48.759,00 - 32.741,00
Auf Grund der Ausbildungslage kam es zu den Einsparungen.		
1 559509 7270	Honorare und Entgelte	44.000,00 4.421,50 - 39.578,50
Durch die haushaltsmäßig korrekte Verbuchung bei der Post 7274 kam es hier zu der Einsparung.		
1 559529 7270	Aufwandsentschädigungen und Entgelte für Gutachten	60.500,00 3.425,28 - 57.074,72
Durch die haushaltsmäßig korrekte Verbuchung bei der Post 7274 und 7276 kam es hier zu der Einsparung.		
1 559529 7274 APL	Nebentätigkeiten	0,00 30.164,08 +30.164,08
Die haushaltsmäßig korrekte Zuordnung ergab die Überschreitung, die durch die Einsparung bei der Post 7270 kompensiert wird.		
1 559539 6430 APL	Rechts- und Beratungskosten	0,00 75.881,76 +75.881,76
Die haushaltsmäßig korrekte Zuordnung ergab die Überschreitung, die durch die Einsparung bei der Post 7270 kompensiert wird.		

A8 - Abteilung Gesundheit, Veterinärwesen und Lebensmittelsicherheit

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 559539 7270	Honorare und Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	60.000,00 0,00 - 60.000,00
<p>Durch die haushaltsmäßig korrekte Verbuchung bei den VOAST. 1/559538 Post 6310 und 6430 kam es hier zu der Einsparung.</p>		
1 560004 7420	Gesellschafterzuschuss	400.000.000,00 96.706.000,00 - 303.294.000,00
<p>Durch noch vorhandene Anleihemittel 2010 wurden nur die tatsächlich notwendigen Kreditmittel seitens der Steiermärkischen Krankenanstaltengesellschaft in Anspruch genommen.</p>		
1 560004 9998 APL	Buchmäßige Verrechnung zur Abgangsdeckung aus den Liegenschaftstransaktionen	0,00 216.334.000,00 +216.334.000,00
<p>Die getrennte haushaltsmäßige Darstellung der Inanspruchnahme von Mitteln aus der Anleihebegebung ist notwendig und wird durch die Einsparung bei der Post 7420 des selben Ansatzes bedeckt.</p>		
1 561534 7770	Drogentherapiestation, Beitrag	250.000,00 500.000,00 +250.000,00
<p>Die Post wurde irrtümlich um eine Tranche zu niedrig budgetiert.</p>		
1 561544 7770	Beiträge an sonstige Rechtsträger	5.650.000,00 3.528.263,86 - 2.121.736,14
<p>Die Einsparung resultiert aus der noch nicht überwiesenen Investitionsbeteiligung des Landes am Bauvorhaben im Krankenhaus der Elisabethinen Graz und der positiven Zinsentwicklung.</p>		
1 580008 7276	Entgelte für Leistungen gemäß Mitteilung § 109aEStG 1988	5.300.000,00 4.611.593,39 - 688.406,61
<p>Der Betrag kann zum Zeitpunkt der Voranschlagstellung nur geschätzt werden, da er sich nach der tatsächlich durchgeführten Schlachtier- und Fleischuntersuchung richtet.</p>		
1 580028 4590	Sonstige Verbrauchsgüter	102.700,00 162.014,89 +59.314,89

Der Mehraufwand wurde aus einer Sollstellung nicht verbrauchter Einnahmen der Tierseuchenkasse aus den Vorjahren bezahlt.

A8 - Abteilung Gesundheit, Veterinärwesen und Lebensmittelsicherheit

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 581123 0420	Instrumente und Geräte	40.000,00 3.283,87 - 36.716,13
<p>Ein geplanter Ankauf eines Gerätes war aufgrund einer geänderten Aufgabenstellung nicht erforderlich.</p>		
1 581129 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	75.500,00 39.871,15 - 35.628,85
<p>Im Jahre 2011 waren weniger Hubschrauberbergungen erforderlich als in den vorangegangenen Jahren. Der Betrag kann zum Zeitpunkt der Voranschlagstellung nur geschätzt werden.</p>		
2 099050 8540 APL	Maßnahmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung; Lfd. Transferzahlungen v. sonst. Trägern öffentl. Rechtes	0,00 151.651,00 +151.651,00
<p>Die Einnahme stellt zum Großteil die Förderungen des Fonds Gesundes Österreich im Rahmen der Betrieblichen Gesundheitsförderung für das Land Steiermark dar. Im geringen Ausmaß sind Unkostenbeiträge der Landesbediensteten hier verbucht. Da die Förderungen weder zusage- noch betragsmäßig zum Budgetierungszeitpunkt bekannt waren, konnten sie nicht budgetiert werden.</p>		
2 099068 2560 APL	proFiT, Sonstige Vorschüsse, Ersätze	0,00 99.358,08 +99.358,08

Auf dieser Einnahmepost werden die Gehaltseinbehalte jener Landesbediensteten verbucht, die von einer Fremdfirma zugeliefertes Mittagessen im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung in Anspruch nehmen. Die Einnahmen werden der entsprechenden Ausgabepost zugeführt und der Lieferfirma überwiesen.

A9 - Abteilung Kultur

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 284009 4571	Bücher und Zeitschriften	200.000,00 134.959,27 - 65.040,73
Siehe Erläuterungen zu 1/284009-7280		
1 284009 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	48.000,00 140.626,48 +92.626,48
<p>Mit RSB vom 22. Dezember 2011, GZ. 42B-9/11-152 wurde die Vergabe eines Auftrages zum Ankauf von E-Medien im Gesamtbetrag von € 99.000,- genehmigt. Durch den Ankauf eines Medienerstbestandes unter Heranziehung der im Kalenderjahr 2011 im Untervoranschlag zu diesem Zweck insbesondere beim Ankaufsbudget für Bücher und Zeitschriften ersparten Mittel soll die Modernisierung der Landesbibliothek im Wege der sogenannten Onleihe vorangetrieben werden.</p>		
1 284018 7026 APL	Mieten - Zusatzmieten	0,00 290.718,03 +290.718,03
<p>Mit RSB vom 12. Mai 2011, GZ. 01.Mu-3/11-218 wurde die Bedeckung der durch die LIG Steiermark für 2011 vorgeschriebenen Zuschlagsmieten für das Kernprojekt "Joanneumsviertel" (Anteil Landesbibliothek) durch Heranziehung und Bindung von Mitteln aus der entsprechend der Regierungsvorlage zum LT-Beschluss Nr. 905 vom 15. Jänner 2008 zum Projekt "Joanneumsviertel" erfolgten jährlichen Ansparung aus der Landes-Rundfunkabgabe (2008 bis 2011 jeweils € 1,0 Mio.) genehmigt.</p>		
1 323005 7470 APL	Zuschuss für Investitionen	0,00 500.000,00 +500.000,00
<p>Mit RSB vom 16. Juni 2011, GZ. 21.Ta-2/2011-235 wurde der Theaterholding Graz/Steiermark GmbH ein Gesellschafterzuschuss für die Bestuhlung des Schauspielhauses zur Verfügung gestellt. Die Erneuerung und Instandsetzung der seit der Spielzeit 1964/1965 bestehenden Bestuhlung war aufgrund der sukzessiven Schwächung der Gesamtkonstruktion dringend erforderlich. Die Bedeckung erfolgte bei der VSt. 1/922059-9999.</p>		
1 340014 7420	Zuschuss für den Personalaufwand	10.976.400,00 0,00 - 10.976.400,00

Mit Landtagsbeschluss Nr. 315 vom 13. Dezember 2011 wurde die Änderung der Betriebsvereinbarung mit der Universalmuseum Joanneum GmbH genehmigt. Die rückwirkend mit 1. Jänner 2011 geänderte Betriebsvereinbarung sieht anstelle der veranschlagten Zuschüsse für den Personalaufwand (Post 7420) und Sachaufwand (Post 7421) nur mehr einen Gesamtzuschuss zum laufenden Aufwand (Verrechnung bei 1/340014-7427) vor.

A9 - Abteilung Kultur

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 340014 7421	Zuschuss für den Sachaufwand	2.941.900,00 313.193,00 - 2.628.707,00

Mit Landtagsbeschluss Nr. 315 vom 13. Dezember 2011 wurde die Änderung der Betriebsvereinbarung mit der Universalmuseum Joanneum GmbH genehmigt. Die rückwirkend mit 1. Jänner 2011 geänderte Betriebsvereinbarung sieht anstelle der veranschlagten Zuschüsse für den Personalaufwand (Post 7420) und Sachaufwand (Post 7421) nur mehr einen Gesamtzuschuss zum laufenden Aufwand (Verrechnung bei 1/340014-7427) vor. Mit RSB vom 17.11.2011, GZ. 01.Sa-1/2011-34, wurde ein Sondergesellschafterzuschuss zur Abdeckung der zusätzlichen Kosten für den Standort "Sackstraße 16" aufgrund der Wiedereröffnung der Kulturhistorischen Sammlung nach jahrelanger Schließung mit Verrechnung bei der Post 7421 genehmigt. Die Bedeckung erfolgte überwiegend aus nicht verbrauchten Mitteln beim Ansatz für den Zuschuss für Anmietungen von der LIG.

1 340014 7426	Zuschuss für Anmietungen von der LIG	1.892.000,00 1.593.833,47 - 298.166,53
---------------	--------------------------------------	--

Die nicht verbrauchten Mittel wurden zur Bedeckung eines Sondergesellschafterzuschusses zur Abdeckung zusätzlicher Kosten für den Standort "Sackstraße 16" herangezogen. Siehe auch Erläuterungen zu 1/340014-7421.

1 340014 7427 APL	Zuschuss zum laufenden Aufwand	0,00 13.769.207,00 +13.769.207,00
-------------------	--------------------------------	---

Mit Landtagsbeschluss Nr. 315 vom 13. Dezember 2011 wurde die Änderung der Betriebsvereinbarung mit der Universalmuseum Joanneum GmbH genehmigt. Die rückwirkend mit 1. Jänner 2011 geänderte Betriebsvereinbarung sieht anstelle der veranschlagten Zuschüsse für den Personalaufwand (Post 7420) und Sachaufwand (Post 7421) nur mehr einen Gesamtzuschuss zum laufenden Aufwand vor.

1 340014 7470 APL	Zuschuss zur Abdeckung der Zuschlagsmiete zum Projekt Joanneumsviertel	0,00 810.080,96 +810.080,96
-------------------	--	-----------------------------------

Der Universalmuseum Joanneum GmbH wurden für das Jahr 2011 Gesellschafterzuschüsse zur Abdeckung der Zuschlagsmieten für das Joanneumsviertel-Kernprojekt sowie des Mietaufwandes für das Studien- und Sammlungszenrum Andritz gewährt. Die Bedeckung erfolgte aus den gemäß Regierungsvorlage zum LT-Beschluss Nr. 905 vom 15. Jänner 2008 für das Projekt "Joanneumsviertel" angesparten und in Gebühr gestellten Mitteln.

A9 - Abteilung Kultur

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 340015 7470 APL	Zuschuss für Investitionen	0,00 2.500.000,00 +2.500.000,00
<p>Mit RSB vom 5. Mai 2011, GZ. 01.La-16/2011-21 wurde eine Gesellschafterzuschuss für Ausstellungsgestaltungen und museologische Einrichtungen im Gesamtbetrag von € 950.000 gewährt. € 1.550.000 wurden mit RSB vom 26. Mai 2012, GZ. 01.La-15/2011-73 für verschiedene Baumaßnahmen im Bereich der UMJ GmbH (u.a. für Sicherheit im Studien- und Sammlungszentrum, Planung Zeughauslift, Generalsanierung Künstlerhaus, Restaurierung Prunkräume Eggenberg, Dachsanierung Schloss Trautenfels etc.) bereitgestellt.</p>		
1 340193 0450	Ankauf von wertvollem Kulturgut	99.900,00 14.013,33 - 85.886,67
<p>Siehe Erläuterungen zu 1/340195-7470.</p>		
1 340195 7470	Zuschuss zum Ankauf von wertvollem Kulturgut	100,00 86.000,00 +85.900,00
<p>Für den Ankauf wertvoller Kulturgüter gewährte die Steiermärkische Landesregierung der Universalmuseum Joanneum GmbH im Jahr 2011 Gesellschafterzuschüsse im Gesamtbetrag von € 86.000,-- aus Mitteln des Joanneumsfonds. Die Bedeckung erfolgte bei 1/340193-0450.</p>		
1 340199 7280 APL	Entgelte für Leistungen von Firmen	0,00 135.000,00 +135.000,00
<p>Die Bedeckung des Mehraufwandes für das Projekt "Digitalisierung aller Kataloge" der Steiermärkischen Landesbibliothek erfolgte aus Gebührrstellungsmitteln des Vorjahres sowie aus dem Deckungskredit für Kulturförderungsmaßnahmen (RSB vom 24. März 2011, GZ. 42.B-9/2011-111).</p>		
1 351104 7420 APL	Beitrag an das Institut für Kunst im öffentlichen Raum	0,00 500.000,00 +500.000,00
<p>Der Universalmuseum Joanneum GmbH wurde für die Abwicklung der "Förderung der Kunst im öffentlichen Raum" gem. § 7 (1) des Kultur- und Kunstförderungsgesetzes 2005 ein Zuschuss in Höhe von 500.000,-- genehmigt (RSB A9-24Ku153/2011-262 und -280 vom 17. Februar und 19. Mai 2011). Die Bedeckung erfolgte bei VSt. 1/351114-7332.</p>		
1 351114 7332	Beitrag an den Fonds für Kunst im öffentlichen Raum	500.000,00 0,00 - 500.000,00
<p>Siehe Erläuterungen zu 1/351104-7420.</p>		

A9 - Abteilung Kultur

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 351205 7305	Beiträge an Gemeinden	49.800,00 187.000,00 +137.200,00
<p>Bei den Ansätzen des Teilabschnittes 1/3512 mit der Bezeichnung „Förderungen nach dem Kultur- und Kunstförderungsgesetz 2005“ sind Mittel für die in § 2 des gegenständlichen Gesetzes festgelegten Förderbereiche veranschlagt. Zur fachlichen Beurteilung der eingehenden Förderungsansuchen wurde gemäß § 9 ein Förderbeirat eingerichtet, auf dessen Vorschlag Fachexpertinnen/Fachexperten für die in § 2 Abs. 1 genannten Bereiche durch die Landesregierung bestellt werden. In Abhängigkeit von den einlangenden Förderungsansuchen aus allen Förderbereichen erfolgt nach Vorschlag des Förderbeirates die Vorlage an sowie Genehmigung durch die Stmk. Landesregierung. Unter diesen Voraussetzungen ergeben sich aus der konkreten Förderungsabwicklung im Rahmen der Deckungsfähigkeit des Teilabschnittes Umschichtungen der je Förderbereich budgetierten Beträge. Die Abweichungen gegenüber den veranschlagten Mitteln resultieren außerdem insbesondere aus der haushaltstechnisch ordnungsgemäßen Zuordnung der Verwendung der Mittel des Deckungskredites aus der Landes-Rundfunkabgabe für Kulturförderungsmaßnahmen im Rahmen der gemäß Punkt 15. des Beschlusses zu den Landesvoranschlägen 2011 und 2012 festgelegten Deckungsbestimmungen.</p>		
1 351205 7420	Landesmuseum Joanneum - Beiträge des Landes	100,00 92.400,00 +92.300,00
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		
1 351205 7690	Beiträge an Einzelpersonen	70.000,00 194.535,00 +124.535,00
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		
1 351215 7305	Beiträge an Gemeinden	90.000,00 127.200,00 +37.200,00
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		
1 351215 7430	Beiträge für Musik und Klangkunst	5.000,00 1.259.400,00 +1.254.400,00
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		
1 351215 7670	Beiträge an private, gemeinnützige Einrichtungen	1.548.000,00 1.878.975,00 +330.975,00
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		

A9 - Abteilung Kultur

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 351215 7690	Beiträge an Einzelpersonen	170.000,00
		289.466,20
		+119.466,20
	Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305	
1 351225 7430	Beiträge für darstellende Kunst	100,00
		242.000,00
		+241.900,00
	Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305	
1 351225 7670	Beiträge an private gemeinnützige Einrichtungen	1.289.500,00
		1.979.970,00
		+690.470,00
	Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305	
1 351225 7690	Beiträge an Einzelpersonen	25.000,00
		71.700,00
		+46.700,00
	Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305	
1 351235 7430	Beiträge für Literatur	100,00
		61.500,00
		+61.400,00
	Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305	
1 351235 7670	Beiträge an private gemeinnützige Einrichtungen	229.000,00
		193.940,00
		- 35.060,00
	Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305	
1 351265 7670	Beiträge an private gemeinnützige Einrichtungen	199.900,00
		267.200,00
		+67.300,00
	Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305	
1 351275 7430	Beiträge für Film	464.000,00
		832.400,00
		+368.400,00
	Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305	

A9 - Abteilung Kultur

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 351275 7670	Beiträge an private gemeinnützige Einrichtungen	222.000,00 163.500,00 - 58.500,00
	Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305	
1 351275 7690	Beiträge an Einzelpersonen	120.000,00 397.706,87 +277.706,87
	Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305	
1 351285 7305	Beiträge an Gemeinden	90.000,00 151.200,00 +61.200,00
	Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305	
1 351285 7430	Beiträge an Kultureinrichtungen	9.000,00 314.000,00 +305.000,00
	Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305	
1 351285 7670	Beiträge an private gemeinnützige Einrichtungen	976.100,00 507.200,00 - 468.900,00
	Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305	
1 351295 7305	Beiträge an Gemeinden	190.000,00 88.000,00 - 102.000,00
	Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305	
1 351295 7430	Beiträge zur Abwicklung von Projekten	93.300,00 393.500,00 +300.200,00
	Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305	
1 351295 7670	Beiträge an private gemeinnützige Einrichtungen	1.314.600,00 2.452.180,00 +1.137.580,00
	Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305	

A9 - Abteilung Kultur

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 351295 7690	Beiträge an Einzelpersonen	90.000,00 205.625,00 +115.625,00
Siehe Erläuterungen zu 1/351205-7305		
1 351309 7297	Aufwand aus der Auflösung von Einnahmengebührenstellungen	100,00 523.181,48 +523.081,48
<p>Nach Ablauf der Vorlagefristen für Verwendungsnachweise wurde die Rückforderung von Förderungen betrieben und im Landeshaushalt verbucht. Da im Abschlussjahr nach erfolgter Forderungsverbuchung noch Nachweise erbracht wurden, war der notwendige Ausgleich der verbuchten Forderungen bei dieser Voranschlagspost zu verrechnen. Die Bedeckung erfolgte im Teilabschnitt 1/3512.</p>		
1 360005 7670	Förderung steirischer Museen	151.300,00 74.950,00 - 76.350,00
<p>Die nicht verbrauchten Voranschlagsmittel wurden zur Bedeckung von Ausgaben innerhalb des Unterabschnitts bei 1/360019-6440 sowie verschiedener Volkskultur-Förderungsmaßnahmen (Umwidmung mit RSB 24.Vo-15/2011-236 vom 15.12.2011) herangezogen.</p>		
1 360019 6440 APL	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Gewerbetreibende, Firmen und juristische Personen	0,00 32.285,62 +32.285,62
<p>Die nicht veranschlagten Ausgaben wurden im Rahmen der Deckungsfähigkeit im Unterabschnitt beim Ansatz 1/360005 bedeckt. Bei den beauftragten Leistungen handelt es sich um die Evaluierung von Optionen und Organisationsformen für die Struktur des Österreichischen Freilichtmuseums Stübing in rechtlicher und wirtschaftlicher Hinsicht in Kooperation eines Wirtschaftsprüfers und Steuerberaters mit einem Rechtsanwalt. Zum Auftragsgegenstand zählte weiters die Begleitung des Landes Steiermark im Rahmen des Restrukturierungsprozesses in Bezug auf die Einrichtung einer neuen Organisationsform in Abstimmung der beiden Auftragnehmer, insbesondere im Rahmen von Verhandlungen und durch Gesprächsführung mit Vertretern der Stiftung Österreichisches Freilichtmuseum sowie Vertretern des Bundes und der anderen Bundesländer. Außerdem wurde im Rahmen des ausgewiesenen Gesamtbetrages u.a. die Ausarbeitung neuer Satzungen für das ÖFM Stübing und deren Präsentation beauftragt und beglichen.</p>		
1 369015 7430	Beiträge zu volksculturellen Projekten und Veranstaltungen	259.700,00 297.000,00 +37.300,00

Die Bedeckung des erhöhten Aufwandes für Förderungen volkscultureller Projekte und Veranstaltungen an Unternehmen, die in Abhängigkeit von den einlangenden Förderanträgen sowie nach Begutachtung durch den Förderbeirat gewährt wurden, erfolgte im Rahmen der Deckungsfähigkeit innerhalb des Unterabschnittes 1/369.

A9 - Abteilung Kultur

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 369015 7670	Förderung der sonstigen Heimatpflege	273.700,00 171.270,00 - 102.430,00
<p>Die nicht verbrauchten Voranschlagsmittel zur Förderung von Vereinen wurden zur Abdeckung von Mehrausgaben im Unterabschnitt 1/369 (insbesondere 1/369035-7420) herangezogen.</p>		
1 369035 7420	Zuschuss zum laufenden Aufwand	360.000,00 490.000,00 +130.000,00
<p>Mit RSB vom 20. Oktober 2011, GZ. 01.Vo-5/2011-244 wurde die Erhöhung des Gesellschafterzuschusses an die Volkskultur Steiermark GmbH im Betrag von € 130.000 zur Finanzierung neuer Schwerpunkte im Geschäftsjahr 2011 genehmigt. Ein Teilbetrag von € 18.000,- wurde bei der VSt. 1/322165-7670 bedeckt, die Differenz durch Einsparungen im Unterabschnitt und die Umwidmung von Einnahmen aus der Rückzahlung von Förderungen zugunsten der Ausgabenansätze.</p>		
1 381014 7305	Beiträge an Gemeinden	50.000,00 0,00 - 50.000,00
<p>Gemäß RSB vom 7.7.2011, GZ.: A9-90.Ze-7/2011-40, wird das gesamte zu diesem Zeitpunkt noch zur Verfügung stehende Budget für die regionale 12 der regionale Organisations GmbH. für die Organisation und Abwicklung des Festivals regionale12 zur Verfügung gestellt. Die Auszahlung des Zuschusses erfolgte aus der Post 7420.</p>		
1 381014 7420	Zuschuss an die regionale-Organisations GmbH GmbH	650.000,00 990.541,05 +340.541,05
<p>Siehe Erläuterungen zu 1/381014-7305</p>		
1 381018 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	250.000,00 256,56 - 249.743,44
<p>Siehe Erläuterungen zu 1/381014-7305</p>		
1 381429 7297 APL	Aufwand aus der Auflösung von Einnahmengebührstellungen	0,00 49.000,00 +49.000,00

Nach Ablauf der Vorlagefristen für Verwendungsnachweise wurde die Rückforderung von Förderungen betrieben und im Landeshaushalt verbucht. Da im Abschlussjahr nach erfolgter Forderungsverbuchung noch Nachweise erbracht wurden, war der notwendige Ausgleich der verbuchten Forderungen bei dieser Voranschlagspost zu verrechnen. Die Bedeckung erfolgte im Unterabschnitt 1/381.

A9 - Abteilung Kultur

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 381909 9999	Deckungskredit aus der Landesrundfunkabgabe für Kulturförderungsmaßnahmen	3.892.600,00 81.641,04 - 3.810.958,96

Die veranschlagten Mittel wurden aufgrund der in § 5 des Steiermärkischen Rundfunkabgabegesetzes festgelegten Zweckwidmung zur Bedeckung von Ausgaben für Kulturförderungsmaßnahmen herangezogen und bei den entsprechenden Ansätzen endgültig verrechnet. Die Abweichung gegenüber dem veranschlagten Betrag verringerte sich aufgrund der Mehreinnahmen nach Endabrechnung der Einnahmen aus der Landes-Rundfunkabgabe 2011.

1 390015 7770 APL	Revitalisierung Klerikaler Bauten, Beiträge	0,00 41.000,00 +41.000,00
-------------------	--	--

Die Beiträge zur Revitalisierung klerikaler Bauten wurden durch Einsparungen bei den VSt. 1/362105-7770 und 1/369015-7430 bedeckt (RSB 24.Vo-15/11-221 vom 10.3.2011). Bis einschließlich 2010 war diese Post im Landeshausvoranschlag dotiert. Im Zuge der Budgeterstellung für 2011/2012 fiel die Veranschlagung dieses Förderbereiches weg.

1 922059 9999	Deckungskredit f.d. Inansp. der zweckgewid. Landesrundfunkabgabe für Baumaßnahmen im Bereich der Landesmuseen	2.482.600,00 352.252,06 - 2.130.347,94
---------------	--	---

Die veranschlagten Mittel wurden aufgrund der in § 5 des Steiermärkischen Rundfunkabgabegesetzes festgelegten Zweckwidmung zur Bedeckung von Ausgaben für Baumaßnahmen herangezogen und bei den entsprechenden Ansätzen endgültig verrechnet. Die Abweichung gegenüber dem veranschlagten Betrag verringerte sich aufgrund der Mehreinnahmen nach Endabrechnung der Einnahmen aus der Landes-Rundfunkabgabe 2011.

5 351005 7420 APL	Universalmuseum Joanneum - Beiträge des Landes	0,00 135.000,00 +135.000,00
-------------------	---	--

Mit RSB vom 24. November 2011, GZ. 01.La-14/2011-112 wurde die Bereitstellung des nicht veranschlagten Teilbetrages des Zuschusses zum laufenden Aufwand 2011 der Universalmuseum Joanneum GmbH entsprechend der mit LT-Beschluss Nr. 315 vom 13. Dezember 2011 geänderten Betriebsvereinbarung genehmigt. Die Bedeckung erfolgte beim Ansatz.

5 351005 7421 APL	Theaterholding Graz/Steiermark GmbH - Beiträge des Landes	0,00 213.399,39 +213.399,39
-------------------	--	--

Mit RSB vom 15. September 2011, GZ. 21.Ta-4/2011-29 wurde die Bedeckung und Bereitstellung des restlichen Jahreszuschusses 2011 an die Theaterholding Graz/Steiermark GmbH auf Grundlage des geltenden Finanzierungsvertrages genehmigt. Es handelt sich dabei um die festgelegte Wertanpassung für den Zeitraum September bis Dezember 2011 (Wirtschaftsjahr der Theaterholding: 1.9.-31.8.). Die Bedeckung erfolgte beim Ansatz.

A9 - Abteilung Kultur

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
5 351005 7422 APL	Steirischer Herbst - Beiträge des Landes	0,00 240.000,00 +240.000,00
<p>Der steirischer herbst festival GmbH wurde mit Regierungssitzungsbeschluss vom 15. Dezember 2011, GZ. 24.Ste-21/2011-274 ein Sonderzuschuss für die Organisation und Durchführung der Ausstellung zum Leitmotiv "Die Wahrheit ist konkret (Arbeitstitel)" für 2012 gewährt. Die Bedeckung erfolgte beim Ansatz.</p>		
5 351005 7430	Beiträge für Projekte	300.000,00 70.000,00 - 230.000,00
<p>Mit RSB vom 15. Dezember 2011, GZ. 24.Fo-5/2011-1089 wurde der Steirischen Kulturveranstaltungen GmbH für das Projekt "PSALM 2012" eine Förderung gewährt. Der nicht verbrauchte Betrag wurde zur Bedeckung überplanmäßiger Ausgaben innerhalb des Unterabschnittes herangezogen.</p>		
5 351005 7670	Beiträge an private gemeinnützige Einrichtungen	500.000,00 271.500,00 - 228.500,00
<p>Aus den veranschlagten Mitteln wurde die Förderung der Digitalisierung von Kinosälen (RSB 24.Fo-5/2011-1082 vom 17.11.2011), die Bereitstellung der "Kinoprämie der Kulturabteilung des Landes Steiermark" (RSB 70 Po-1/2011-91 vom 15.12.2011), die Förderung der Digitalisierung von 1- und 2-Saal-Regionalkinos und die Digitalisierung des Filmzentrum im Rechbauerkinio (RSB 24.Fo-5/2011-1092 vom 15.12.2011) sowie diverse Förderungen (RSB 24.Fo-5/2011-1089 vom 15.12.2011) genehmigt. Der nicht verbrauchte Betrag wurde zur Bedeckung überplanmäßiger Ausgaben innerhalb des Unterabschnittes herangezogen.</p>		
5 351005 7690	Beiträge an Einzelpersonen	200.000,00 0,00 - 200.000,00
<p>Der nicht verbrauchte Betrag wurde zur Bedeckung überplanmäßiger Ausgaben innerhalb des Unterabschnittes herangezogen.</p>		
5 351009 7280 APL	Entgelte für Leistungen von Firmen	0,00 52.600,00 +52.600,00
<p>Mit RSB vom 24. November 2011, GZ. STLbib 07.04-1/2011-20 wurden Mittel zur Bekämpfung der von Keimen und Schimmel bildenden Sporen befallenen Bestände der Steiermärkischen Landesbibliothek genehmigt. Die Bedeckung der nicht vorhersehbaren Maßnahme erfolgte im Unterabschnitt.</p>		

A10 - Abteilung Land- und Forstwirtschaft

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 041008 7270	Honorare und Entgelte	189.800,00 110.061,78 - 79.738,22

Bei dieser Voranschlagsstelle werden die anfallenden Kosten bei den Grundverkehrskommissionen verrechnet. Mit der Grundverkehrsgesetznovelle 2011, LGBl. Nr. 22/2011, wurden die Grundverkehrskommissionen aufgelöst. In Folge dessen wurden Mitteleinsparungen erzielt.

1 441004 7690	Entschädigungen zur Behebung von Schäden höherer Gewalt	100,00 3.980.724,17 +3.980.624,17
---------------	---	---

Bei dieser Voranschlagsstelle werden Entschädigungsleistungen nach Schadensereignissen an physische und juristische Personen (ausg. Gebietskörperschaften) verrechnet. Die Gewährung erfolgte auf Basis der Richtlinien für Katastrophenschäden im Vermögen physischer und juristischer Personen und dem Durchführungserlass der FA10C betr. die Erhebung, Schätzung und Entschädigung für durch kleinräumige Ereignisse geschädigte Wälder und dauernden Waldbodenverlust. Die Aufbringung der Mittel erfolgt gemäß dem Katastrophenfondsgesetz 1996, BGBl Nr 201/1996 idgF, im Verhältnis 60% Bundes- und 40% Landesmittel. Zur Finanzierung der Landesmittel wurden mit RSB GZ. FA4A-21.V11-1900/2010-92 € 1.000.000,-- bereitgestellt. Für die weitere Landesmittelausstattung standen im aoH VSt. 5/441004-7690 € 915.100,-- zur Verfügung. Die restlichen Mittel konnten durch Rückflüsse und den VA-Betrag aufgebracht werden. Für die laufende Entschädigungsabwicklung wurden mit Rechnungsabschluss € 1.737.296,87 in Gebühr verrechnet.

1 441085 7690	Notstandsbeihilfen an landwirtschaftliche Betriebe	136.000,00 91.931,61 - 44.068,39
---------------	--	--

Die Inanspruchnahme von Mitteln steht im Zusammenhang mit dem Auftreten von Notständen. Mittel in Höhe von € 42.000,-- wurden mit Regierungssitzungsbeschluss GZ. FA10A-80La-2/1992-231 auf die VSt. 1/740115-7377 umgeschichtet.

1 715014 7692	Sonstige EU-kofinanzierte Maßnahmen	2.642.300,00 188.578,27 - 2.453.721,73
---------------	-------------------------------------	--

Aus den Voranschlagsstellen 1/715014-7692 und 5/715014-7692 wird der Landesmittelanteil für die kofinanzierten Projekte "Sonstige Maßnahmen" des Österreichischen Programms für die Entwicklung des ländlichen Raums 2007 - 2013, jener für die Kofinanzierung des Europäischen Fischereifonds und jener für die Kofinanzierung des Imkereiprogramms verrechnet. Die Minderaufwendungen bei diesen Voranschlagsstellen sind darauf zurückzuführen, dass das Programm verspätet angelaufen ist, da sich die Genehmigung in Brüssel verzögert hat. Dadurch wurde mit den Investitionen größtenteils erst 2008 begonnen. Mit RSB GZ. FA10A-80La-19/1999-358 und 363 wurden Mittelumschichtungen von der VSt. 5/715014-7692 zur VSt. 1/715014-7693 in Höhe von zusammen € 2.057.837,55 genehmigt.

A10 - Abteilung Land- und Forstwirtschaft

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 715014 7693	Ergänzende Landesmaßnahmen	6.000.000,00 12.390.095,00 +6.390.095,00

Verrechnung jener Maßnahmen, welche über das Programm der Ländlichen Entwicklung und ihren Sonderrichtlinien geregelt sind und für das jeweilige Bundesland die Möglichkeit besteht, über sogenannte Top-up Mittel (reine Landesmittel) die jeweilige Maßnahme aufzubessern. Im konkreten werden bei dieser Voranschlagsstelle die Förderungen für die Maßnahme 121 - Modernisierung landwirtschaftl. Betriebe aus reinen Landesmitteln im Gegenzug zur kofinanzierten Abwicklung der Maßnahme 29 - Tierschutzmaßnahme (auch "Weideprämie" genannt) im ÖPUL abgewickelt. Die Mehraufwendungen sind mit der verstärkten Abrechnung von Vorhaben begründet. Diese Auszahlungen sind im Gesamtrahmen gemäß Finanzierungsstruktur des vom Landtag Steiermark mit Beschluss Nr. 1689 vom 20.10.2009 zustimmend zur Kenntnis genommenen Programmplanungsdokumentes enthalten. Die Bedeckung konnte im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Voranschlagsstellen des UA. 1/715 sowie mit den mit RSB GZ. FA10A-80La-19/1999-358 und 363 genehmigten Umschichtungen von € 2.057.837,55 von der VSt. 5/715014-7692 erfolgen.

1 719109 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	55.600,00 110.036,70 +54.436,70
---------------	--	---------------------------------------

Im Jahr 2011 wurden bei dieser Post auch Ausgaben in der Höhe von € 54.985,40 für das Wildeinflussmonitoring verbucht. Die Bedeckung erfolgte durch Ausgabeneinsparungen bei anderen Positionen des UA. 1/719 in Rahmen der Deckungsbestimmungen zu den Landesvoranschlägen 2011/2012, Pkt. 15 des Landtagsbeschlusses Nr. 127.

1 719109 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	42.000,00 105.901,59 +63.901,59
---------------	------------------------------------	---------------------------------------

Im Jahr 2011 wurden bei dieser Post Rechnungen in der Höhe von € 81.557,-- für Nadelprobenuntersuchungen an das Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft (BFW) in Wien bezahlt (RSB vom 24.11.2011, GZ.: FA10C-23 L 1/2011-74). Die Bedeckung erfolgte durch Mehreinnahmen bei der VSt. 2/719105-8145 „Rückersatz von Ausgaben für Leistungen Dritter“ (RSB vom 17.11.2011, GZ.: FA10C-23 L 1/2011-79).

1 719204 7690	Beiträge zur Wiederaufforstung nach Katastrophen	1.128.900,00 1.305.648,75 +176.748,75
---------------	--	---

Mehrausgaben für die Förderungsmaßnahme „Wiederaufforstung nach Katastrophen“ auf Grund der Sturmereignisse Paula und Emma (2008), in Folge derer rund 15.000 ha Wald wieder bewaldet werden müssen. Die Bedeckung der Mehraufwendungen erfolgte durch Umschichtung von Mitteln aus den Voranschlagsstellen 1/749014-7430 und VSt. 1/749028-7280 (RSB vom 15.12.2011, FA10C-13 R 1/2011-166).

A10 - Abteilung Land- und Forstwirtschaft

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 719224 7690	Beiträge zur Förderung von Vorbeugungs- und Bekämpfungsmaßnahmen im Forstschutz	100,00 198.185,00 +198.085,00
<p>Mit der Schließung des Bundesmittel-Erlagkontos der FA10C im Jahr 2004 werden ab dem Jahr 2005 die eingehenden Bundesmittel bzw. die EU-Kofinanzierungsmittel für das Forstschutz-Projekt des Landes Steiermark über den Landesvoranschlag abgewickelt. Für das Rechnungsjahr 2011 standen EU - Kofinanzierungsmittel von € 198.085,--, deren Eingang bei der Einnahmen - VSt. 2/719221-8501 "Beiträge zu Vorbeugungs- und Bekämpfungsmaßnahmen im Forstschutz" verrechnet wurde, zur Verfügung.</p>		
1 740115 7377	Investitionsbeiträge	115.600,00 233.000,00 +117.400,00
<p>Bei den gegenseitig deckungsfähigen Ansätzen 1/740115 und 1/740125 werden die Mittelbereitstellungen an die Landarbeiterkammer Steiermark zur treuhändigen Verwendung für die gemäß Übertragungsverordnung, LGBl Nr 76/1995 idgF., übertragenen Förderungsaufgaben verrechnet. Für die Förderungsdurchführung bestehen von der Landesregierung genehmigte Durchführungsbestimmungen und ergibt sich daraus der entsprechende Mittelbedarf. Mit RSB GZ. FA10A-80La-2/1992-231 wurden im Zusammenhang mit einer verstärkten Antragstellung von Leistungen nach Darlehen bei der VSt. 1/740115-7377 zusätzlich € 50.000,-- zur Verfügung gestellt.</p>		
1 740125 7690	Investitionszuschüsse für den Landarbeiter/innen-Eigenheimbau	141.400,00 74.000,00 - 67.400,00
<p>Siehe Erläuterung zu VSt. 1/740115-7377.</p>		
1 742004 7670	Qualitätsverbesserung für Pflanzenbau und Tierhaltung	620.000,00 1.145.091,00 +525.091,00
<p>Unter dem Ansatz 1/742004 sind jene Förderungspositionen zusammengefasst, die gemäß § 3 des Landwirtschaftsgesetzes 1992 BGBl Nr 375/1992 idgF von der 60 : 40 Bindung Bund/Land (ausgenommen Post 7671) betroffen sind. Die Abweichungen resultieren aus der Bindung der Förderungsgewährungen an die Förderungserlässe des Bundes und dem günstigen Zinsniveau bei den AIK-Zinsenzuschüssen.</p>		
1 742004 7691	AIK-Zinsenzuschüsse - Landesanteil	2.271.000,00 1.507.594,12 - 763.405,88
<p>Siehe Erläuterung zu VSt. 1/742004-7670.</p>		

A10 - Abteilung Land- und Forstwirtschaft

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 742004 7770	Förderung der Maschinenringe	150.000,00 427.556,86 +277.556,86
Siehe Erläuterung zu VSt. 1/742004-7670.		
1 742004 7791	Technischer Prüfdienst und Technische Hilfe	251.000,00 209.840,11 - 41.159,89
Siehe Erläuterung zu VSt. 1/742004-7670.		
1 749025 7690	Förderungsbeitrag für den Tierschutz in der Steiermark	357.600,00 268.198,61 - 89.401,39
Die bei dieser Voranschlagsstelle eingesparten Mittel wurden im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit innerhalb des UA. 1/749 "Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen, Verschiedene landwirtschaftliche Maßnahmen" zur Abdeckung von Mehraufwendungen verwendet.		
1 749025 7691	Sonstige Beiträge	765.000,00 984.519,28 +219.519,28
Im Sinne des Steiermärkischen Landwirtschaftsförderungsgesetzes LGBl Nr 9/1994 wurden aus diesem Titel in der Land- und Forstwirtschaft tätige Personen, Zusammenschlüsse von in der Land- und Forstwirtschaft tätigen Personen, Einrichtungen, die der wirtschaftlichen Besserstellung sowie der ökologischen Verbesserung der Land- und Forstwirtschaft dienen, ferner physische oder juristische Personen, deren Förderung eine positive Auswirkung auf die heimische Land- und Forstwirtschaft zum Ziel hat und für die keine eigene Förderungspost vorgesehen war, gefördert. Für einen Betrag in Höhe von € 20.905,-- erfolgte die Bedeckung aus Gebührrstellungsmitteln des Wachstumsbudgets. Die Bedeckung des restlichen Mehrerfordernisses gegenüber der Veranschlagung erfolgte im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Ansätze des UA. 1/749 "Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen, Verschiedene landwirtschaftliche Maßnahmen".		
1 749028 7270	Entgelt für Tierverwahrer nach dem TSchG, Einzelpersonen	109.000,00 146.326,21 +37.326,21
Gegenseitige Deckungsfähigkeit mit VSt. 1/749028-7280 "Entgelt für Tierverwahrer nach dem TSchG". Bei den Voranschlagsstellen des Ansatzes 1/749028 werden die Entgelte für Tierverwahrungen nach dem Tierschutzgesetz verrechnet. Der Mittelbedarf ist nicht exakt vorhersehbar.		

A10 - Abteilung Land- und Forstwirtschaft

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 749055 7690	Familienhilfe im ländlichen Raum	39.300,00 0,00 - 39.300,00
<p>Vom Steirischen Mutterhilfswerk - Familienhilfe ist für 2011 kein Förderungsantrag eingebracht worden. Die veranschlagten Mittel wurden zur Bedeckung von Mehrausgaben im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit innerhalb des UA. 1/749 verwendet.</p>		
1 749103 0402	Kraftfahrzeuge für betriebliche Zwecke	35.000,00 79.500,00 +44.500,00
<p>Die Mehrausgaben wurden für den Ankauf eines Spezialtraktors benötigt. Um den ordnungsgemäßen Betrieb (Versuchstätigkeiten, Erntearbeiten, Düngung, div. Weinbauarbeiten) im Weinbau in Glanz aufrecht erhalten zu können, war der Ankauf eines speziellen Weinbautraktors unbedingt erforderlich. Die Bedeckung der Mehrausgaben erfolgte im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit innerhalb des UA. 1/749.</p>		
1 749103 0420	Inventar und sonstige Betriebsausstattung	20.000,00 66.257,65 +46.257,65
<p>Die Mehrausgaben wurden für die dringende Geräteerneuerung (Spectrometer, Multiwave) im Referat Boden- und Pflanzenanalytik benötigt. Die Bedeckung der Mehrausgaben erfolgte im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit innerhalb des UA. 1/749.</p>		
1 749103 0632	Gebäude, Neubauten und Instandsetzungen	40.000,00 102.905,67 +62.905,67
<p>Die Mehrausgaben wurden für die Errichtung des Flugdaches in Haidegg, für die Errichtung der Toranlage in Wies, für das Foliengewächshaus und den Umbau des Flächentrockners in Wies verwendet. Diese Aufwendungen waren für die Versuchsstationen in Wies und Haidegg dringend notwendig. Die Bedeckung der Mehrausgaben erfolgte im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit innerhalb des UA. 1/749.</p>		
1 749108 4510	Brennstoffe	59.100,00 0,00 - 59.100,00
<p>Die Kosten für Erdgas wurden bei der VSt. 1/749108-6000 verbucht.</p>		
1 749108 6000	Energiebezüge	62.800,00 129.460,02 +66.660,02
<p>Die Mehrausgaben sind aus der Verrechnung der Kosten für Erdgas bei dieser Voranschlagsstelle entstanden und wurden im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit innerhalb des UA. 1/749, insbesondere durch Einsparungen bei VSt. 1/749108-4510, bedeckt.</p>		

A10 - Abteilung Land- und Forstwirtschaft

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 749108 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	15.000,00 58.185,93 +43.185,93
<p>Die Mehrausgaben wurden für gesetzlich vorgeschriebene Wartungsarbeiten (Firmenleistungen), die Bekämpfung des Feuerbrandes und der Amerikanischen Rebzikade verwendet und im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit innerhalb des UA. 1/749 bedeckt.</p>		
1 749465 7690	Feuerbrand	255.000,00 46.260,82 - 208.739,18
<p>Die Inanspruchnahme von Mitteln steht im Zusammenhang mit dem Auftreten von Feuerbrand. Auf Grund ungünstiger Witterungsbedingungen blieb das Schadensaufkommen 2011 unter den Erwartungen. Die erzielten Restmittel wurden im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit innerhalb des UA. 1/749 "Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen, Verschiedene landwirtschaftliche Förderungsmaßnahmen", zur Abdeckung von Mehraufwendungen, insbesondere im Bereich des Teilabschnittes 1/74910, verwendet.</p>		
1 866014 7402	Zuschuss zur Behebung von Katastrophenschäden	100,00 111.445,00 +111.345,00
<p>Freigabe eines Bundeszuschusses zur Behebung von Katastrophenschäden (Schäden an Forststraßen und Wald) im Zeitraum Jänner bis Dezember 2010 im Bereich der Steiermärkischen Landesforste (RSB vom 22.12.2011, GZ: FA10C-36 K 1/2011-84).</p>		
1 867004 7402	Zuschuss zur Behebung von Katastrophenschäden	100,00 38.500,00 +38.400,00
<p>Freigabe eines Bundeszuschusses zur Behebung von Katastrophenschäden (Schäden an einer Forstgartenfläche) im Zeitraum Jänner bis Dezember 2010 im Bereich der Landesforstgärten (RSB vom 22.12.2011, GZ: FA10C-36 K 1/2011-84).</p>		
5 715014 7692	Sonstige EU-kofinanzierte Maßnahmen	5.320.500,00 3.262.662,45 - 2.057.837,55

Siehe Erläuterung zu VSt. 1/715014-7692.

A11 - Abteilung Soziales, Pflegemanagement, Arbeit und Beihilfen

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 410008 7020	Mieten - Hauptmietzins	405.100,00 325.908,00 - 79.192,00
<p>Bei der Unterschreitung handelt es sich um noch nicht von der LIG in Rechnung gestellte Forderungen. Der Euribor entwickelte sich auch zu unserem Vorteil.</p>		
1 410018 7020	Mieten - Hauptmietzins	712.800,00 592.218,00 - 120.582,00
<p>Bei der Unterschreitung handelt es sich um noch nicht von der LIG in Rechnung gestellte Forderungen. Der Euribor entwickelte sich auch zu unserem Vorteil.</p>		
1 410019 7281	Wäschereinigung	320.000,00 269.156,00 - 50.844,00
<p>Aufgrund der kontinuierlichen Belagsreduzierung in Zusammenhang mit Personaleinsparungen im Pflegebereich gab es auch einen geringeren Aufwand in der Wäschereinigung, sowohl Bewohnerwäsche als auch Dienstbekleidung</p>		
1 410028 7020	Mieten - Hauptmietzins	289.500,00 229.996,80 - 59.503,20
<p>Bei der Unterschreitung handelt es sich um noch nicht von der LIG in Rechnung gestellte Forderungen. Der Euribor entwickelte sich auch zu unserem Vorteil.</p>		
1 410028 7026	Zuschlagsmieten	48.000,00 0,00 - 48.000,00
<p>Mit RSB GZ: FA11B-A1.70-284/2011-1 wurde der Baustopp der Landespflegezentren beschlossen, folglich fallen hier auch keine Zuschlagsmieten an.</p>		
1 410029 7281	Wäschereinigung	250.000,00 180.843,14 - 69.156,86
<p>Die Einsparungen "Wäschereinigung" beruht auf mehreren Komponenten: 1.) 2009 hatten wir 47.666 VK-Tage, 2010 hatten wir 46.461 VK-Tage, 2011 nur mehr 42.189 VK-Tage, ein deutlicher Rückgang, der sich auch im Wäscheverbrauch niederschlägt. 2.) Lt. Personalschlüssel hatten wir 2010 im Durchschnitt 46,39 Mitarbeiter in der Pflege, 2011 nur mehr 40,49 MA. Auch dieser Rückgang machte sich in Bezug auf den Wäscheverbrauch bemerkbar. 3.) Decken, Pölster, Vorhänge Netzhöschen etc. werden größtenteils im Haus gewaschen, da die Umlaufzeit oft sehr lange ist. 4.) Es wird mit der Wäsche allgemein sparsam umgegangen.</p>		

A11 - Abteilung Soziales, Pflegemanagement, Arbeit und Beihilfen

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 410033 0420	Inventar und sonstige Betriebsausstattung	70.000,00 18.472,00 - 51.528,00
<p>Die Reformmaßnahmen des Landes Steiermark erlaubten die Beschaffung von Inventar nur noch in eingeschränktem Umfang (z.B. bei Gefahr im Verzug). Der geplante Ankauf von Speisetransportwägen, Hubbadebännen, Geschirrspüler und Stationswägen wurde nicht durchgeführt und begründet damit die Kosteneinsparung.</p>		
1 410038 7020	Mieten - Hauptmietzins	339.000,00 275.616,00 - 63.384,00
<p>Bei der Unterschreitung handelt es sich um noch nicht von der LIG in Rechnung gestellte Forderungen. Der Euribor entwickelte sich auch zu unserem Vorteil.</p>		
1 410038 7280	Zwischenverrechnungskonto Landesimmobilien- gesellschaft	50.000,00 0,00 - 50.000,00
<p>Bauten werden nicht mehr über Zwischenverrechnungskonto abgerechnet. Weiteres erfolgte Baustopp mit RSB FA11B-A1.70-284/2011-1.</p>		
1 410039 7281	Wäschereinigung	198.000,00 165.360,50 - 32.639,50
<p>Mit August des Jahres 2011 wurde vom Amt der Steiermärkischen Landesregierung ein Aufnahmestopp sowohl bei Bewohnerinnen und Bewohnern als auch für Bedienstete verfügt. Die Kostenersparnis in der Höhe von € 32.639,50 ist auf den daraus resultierenden, geringeren Aufwand für Bewohner- und Mietberufsbekleidung sowie für Bettwäsche zurückzuführen.</p>		
1 411058 7296	Liquidierung von Forderungen aus dem Vorjahr	100,00 1.011.415,44 +1.011.315,44
<p>Hierbei handelt es sich um Ausgaben im Zuge der Endabrechnung mit den Sozialhilfeverbänden nach dem Steiermärkischen Sozialhilfegesetz. Die Endabrechnung ist deshalb notwendig, da die Sozialhilfeverbände vorerst Akontozahlungen erhalten, die dann bei der Endabrechnung den tatsächlichen Kosten gegenübergestellt werden.</p>		
1 411065 7357	Beiträge an die Sozialhilfeverbände zur Errichtung von Pflegeabteilungen in den Altenheimen	36.000,00 0,00 - 36.000,00
<p>Mehrausgaben für Förderungen waren nicht notwendig. Die diesbezüglichen Minderausgaben wurden für andere Projekte verwendet.</p>		

A11 - Abteilung Soziales, Pflegemanagement, Arbeit und Beihilfen

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 411068 7296	Liquidierung von Forderungen aus dem Vorjahr	100,00 2.271.826,71 +2.271.726,71
<p>Hierbei handelt es sich um Ausgaben im Zuge der Endabrechnung mit den Sozialhilfeverbänden nach dem Steiermärkischen Jugendwohlfahrtsgesetz. Die Endabrechnung ist deshalb notwendig, da die Sozialhilfeverbände vorerst Akontozahlungen erhalten, die dann bei der Endabrechnung den tatsächlichen Kosten gegenübergestellt werden.</p>		
1 411068 7298	Endabrechnung aus dem Vorjahr	100,00 34.013.208,69 +34.013.108,69
<p>Hierbei handelt es sich um Ausgaben im Zuge der Endabrechnung mit den Sozialhilfeverbänden nach dem Steiermärkischen Jugendwohlfahrtsgesetz. Die Endabrechnung ist deshalb notwendig, da die Sozialhilfeverbände vorerst Akontozahlungen erhalten, die dann bei der Endabrechnung den tatsächlichen Kosten gegenübergestellt werden.</p>		
1 411088 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	661.000,00 452.148,62 - 208.851,38
<p>Die Ausgaben für die Leistung "Betreutes Wohnen" sind geringer ausgefallen, als anzunehmen war.</p>		
1 411088 7281	Pilotprojekte: alternative Versorgungskonzepte im Pflegebereich	344.000,00 423.700,25 +79.700,25
<p>Die Kosten für Tagesbetreuung für SeniorInnen sind in einem größeren Ausmaß gestiegen, als bei der Budgeterstellung angenommen wurde.</p>		
1 411305 7790	Beihilfen als Hilfen in besonderen Lebenslagen	293.500,00 342.291,22 +48.791,22
<p>Die Ausgaben für hilfsbedürftige Personen betreffend Beihilfen als Hilfen in besonderen Lebenslagen sind in einem größeren Ausmaß gestiegen, als bei der Budgeterstellung angenommen wurde.</p>		
1 411515 7305	Beiträge an Gemeinden für die Altenbetreuung	102.400,00 0,00 - 102.400,00
<p>Mehrausgaben für Förderungen waren nicht notwendig. Die diesbezüglichen Minderausgaben wurden für andere Projekte verwendet.</p>		

A11 - Abteilung Soziales, Pflegemanagement, Arbeit und Beihilfen

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 411515 7670	Beiträge für Altenbetreuung an im Auftrag von Gemeinden tätige Träger	54.000,00 0,00 - 54.000,00
<p>Mehrausgaben für Förderungen waren nicht notwendig. Die diesbezüglichen Minderausgaben wurden für andere Projekte verwendet.</p>		
1 411525 7690	Altenurlaubsaktion und Altenbetreuung	320.000,00 217.248,04 - 102.751,96
<p>Mehrausgaben für Förderungen waren nicht notwendig. Die diesbezüglichen Minderausgaben wurden für andere Projekte verwendet.</p>		
1 411905 7355	Beiträge an Gemeinden	45.500,00 0,00 - 45.500,00
<p>Mehrausgaben für Förderungen waren nicht notwendig. Die diesbezüglichen Minderausgaben wurden für andere Projekte verwendet.</p>		
1 411905 7770	Zuschüsse an private Träger	45.500,00 0,00 - 45.500,00
<p>Mehrausgaben für Förderungen waren nicht notwendig. Die diesbezüglichen Minderausgaben wurden für andere Projekte verwendet.</p>		
1 412003 0200	Maschinen und maschinelle Anlagen	100.000,00 3.061,68 - 96.938,32
<p>Für 2012 ist der Neubau der Werkstätte I, des Altbaus und der Umbau von Teilen der Werkstätte II geplant. Um den laufenden Betrieb sicherzustellen, war es unbedingt notwendig, für einen geschätzten Zeitraum von ca. 2 Jahren für die betroffenen Lehrwerkstätten (KFZ-Technik, Schlosserei und Teile der Tischlerei samt zugehörigen Materiallagern) eine alternative Unterbringungsmöglichkeit zu organisieren. Für die notwendige Mietdauer von ca. 2 Jahren ergab sich eine Netto-Kostenaufstellung inklusive aller mit der Anmietung verbundenen Kosten einen Gesamtbetrag von rund € 235.000,00 netto. Um diese für das ABZ existentiell wichtige Maßnahme umsetzen zu können, wurden die meisten für das Jahr 2011 budgetierten Anschaffungen von Maschinen und maschinellen Anlagen sowie des Inventars und sonstiger Betriebseinrichtungen zurückgestellt. Es wurde deshalb der Vorschlag gemacht, aus dem laufenden Budget 2011 im gegenseitig deckungsfähigen Unterabschnitt 412 mit einer außerplanmäßig neu zu eröffnenden VA-ST.: 1/412008-7028 "Sonstige Mieten" dieses Vorhaben zu finanzieren.</p>		

A11 - Abteilung Soziales, Pflegemanagement, Arbeit und Beihilfen

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 412003 0420	Inventar und sonstige Betriebsausstattung	130.000,00 41.215,72 - 88.784,28

Für 2012 ist der Neubau der Werkstätte I, des Altbaus und der Umbau von Teilen der Werkstätte II geplant. Um den laufenden Betrieb sicherzustellen, war es unbedingt notwendig, für einen geschätzten Zeitraum von ca. 2 Jahren für die betroffenen Lehrwerkstätten (KFZ-Technik, Schlosserei und Teile der Tischlerei samt zugehörigen Materiallagern) eine alternative Unterbringungsmöglichkeit zu organisieren. Für die notwendige Mietdauer von ca. 2 Jahren ergab sich eine Netto-Kostenaufstellung inklusive aller mit der Anmietung verbundenen Kosten einen Gesamtbetrag von rund € 235.000,00 netto. Um diese für das ABZ existentiell wichtige Maßnahme umsetzen zu können, wurden die meisten für das Jahr 2011 budgetierten Anschaffungen von Maschinen und maschinellen Anlagen sowie des Inventars und sonstiger Betriebseinrichtungen zurückgestellt. Es wurde deshalb der Vorschlag gemacht, aus dem laufenden Budget 2011 im gegenseitig deckungsfähigen Unterabschnitt 412 mit einer außerplanmäßig neu zu eröffnenden VA-ST.: 1/412008-7028 "Sonstige Mieten" dieses Vorhaben zu finanzieren.

1 412008 7020	Mieten - Hauptmietzins	557.900,00 421.581,80 - 136.318,20
---------------	------------------------	--

Für 2012 ist der Neubau der Werkstätte I, des Altbaus und der Umbau von Teilen der Werkstätte II geplant. Um den laufenden Betrieb sicherzustellen, war es unbedingt notwendig, für einen geschätzten Zeitraum von ca. 2 Jahren für die betroffenen Lehrwerkstätten (KFZ-Technik, Schlosserei und Teile der Tischlerei samt zugehörigen Materiallagern) eine alternative Unterbringungsmöglichkeit zu organisieren. Für die notwendige Mietdauer von ca. 2 Jahren ergab sich eine Netto-Kostenaufstellung inklusive aller mit der Anmietung verbundenen Kosten einen Gesamtbetrag von rund € 235.000,00 netto. Um diese für das ABZ existentiell wichtige Maßnahme umsetzen zu können, wurden die meisten für das Jahr 2011 budgetierten Anschaffungen von Maschinen und maschinellen Anlagen sowie des Inventars und sonstiger Betriebseinrichtungen zurückgestellt. Es wurde deshalb der Vorschlag gemacht, aus dem laufenden Budget 2011 im gegenseitig deckungsfähigen Unterabschnitt 412 mit einer außerplanmäßig neu zu eröffnenden VA-ST.: 1/412008-7028 "Sonstige Mieten" dieses Vorhaben zu finanzieren.

A11 - Abteilung Soziales, Pflegemanagement, Arbeit und Beihilfen

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 412008 7028 APL	Sonstige Mieten	0,00 235.000,00 +235.000,00
<p>Für 2012 ist der Neubau der Werkstätte I, des Altbaus und der Umbau von Teilen der Werkstätte II geplant. Um den laufenden Betrieb sicherzustellen, war es unbedingt notwendig, für einen geschätzten Zeitraum von ca. 2 Jahren für die betroffenen Lehrwerkstätten (KFZ-Technik, Schlosserei und Teile der Tischlerei samt zugehörigen Materiallagern) eine alternative Unterbringungsmöglichkeit zu organisieren. Für die notwendige Mietdauer von ca. 2 Jahren ergab sich eine Netto-Kostenaufstellung inklusive aller mit der Anmietung verbundenen Kosten einen Gesamtbetrag von rund € 235.000,00 netto. Um diese für das ABZ existentiell wichtige Maßnahme umsetzen zu können, wurden die meisten für das Jahr 2011 budgetierten Anschaffungen von Maschinen und maschinellen Anlagen sowie des Inventars und sonstiger Betriebseinrichtungen zurückgestellt. Es wurde deshalb der Vorschlag gemacht, aus dem laufenden Budget 2011 im gegenseitig deckungsfähigen Unterabschnitt 412 mit einer außerplanmäßig neu zu eröffnenden VA-ST.: 1/412008-7028 "Sonstige Mieten" dieses Vorhaben zu finanzieren.</p>		
1 412008 7271	Lehrlingsentschädigungen und Sozialversicherungsbeiträge	650.000,00 550.656,19 - 99.343,81
<p>Um bei Bedarf die gesetzlichen Verpflichtungen zu erfüllen - jährliche Erhöhung der Lehrlingsentschädigungen und der Arbeitsprämien in der Teilqualifikation - ist eine Reserve eingeplant, ebenfalls für eventuelle Änderungen in der Ausbildung (mehr Jugendliche erhalten einen Lehrvertrag)</p>		
1 412018 7020	Mieten - Hauptmietzins	474.900,00 332.637,19 - 142.262,81
<p>Bei der Unterschreitung handelt es sich um noch nicht von der LIG in Rechnung gestellte Forderungen. Der Euribor entwickelte sich auch zu unserem Vorteil.</p>		
1 412019 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	100.000,00 32.532,59 - 67.467,41
<p>Zum Zeitpunkt der Erstellung des Budgetentwurfes wurde der Aufwand der Fremdreinigung durch die Firma Akkord vom FÖZ bezahlt.</p>		
1 413048 7296	Liquidierung von Forderungen aus dem Vorjahr	100,00 398.552,28 +398.452,28
<p>Hierbei handelt es sich um Ausgaben im Zuge der Endabrechnung mit den Sozialhilfeverbänden nach dem Steiermärkischen Jugendwohlfahrtsgesetz. Die Endabrechnung ist deshalb notwendig, da die Sozialhilfeverbände vorerst Akontozahlungen erhalten, die dann bei der Endabrechnung den tatsächlichen Kosten gegenübergestellt werden.</p>		

A11 - Abteilung Soziales, Pflegemanagement, Arbeit und Beihilfen

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 413048 7298	Endabrechnung aus dem Vorjahr	100,00 14.264.976,84 +14.264.876,84
<p>Hierbei handelt es sich um Ausgaben im Zuge der Endabrechnung mit den Sozialhilfeverbänden nach dem Steiermärkischen Jugendwohlfahrtsgesetz. Die Endabrechnung ist deshalb notwendig, da die Sozialhilfeverbände vorerst Akontozahlungen erhalten, die dann bei der Endabrechnung den tatsächlichen Kosten gegenübergestellt werden.</p>		
1 413215 7670	Beiträge an Selbsthilfeorganisationen der Behindertenhilfe	2.143.500,00 1.637.056,32 - 506.443,68
<p>Mehrausgaben für Förderungen waren nicht notwendig. Die diesbezüglichen Minderausgaben wurden für andere Projekte verwendet.</p>		
1 413274 7301 APL	Rückzahlung der vorfinanzierten Mittel an den Ausgleichstaxfonds	0,00 1.462.500,00 +1.462.500,00
<p>Bei der Überschreitung handelt es sich um eine Rückzahlung von vorfinanzierten Mitteln des Ausgleichstaxfonds für die Team Styria Werkstätten GesmbH.</p>		
1 413408 6430	Gutachten und Beratungskosten allgemein	140.000,00 72.762,29 - 67.237,71
<p>Die Ausgaben für die Leistung "Honorarnoten BHG" sind geringer ausgefallen, als anzunehmen war.</p>		
1 417008 7690	Zuwendungen an Einzelpersonen	77.000,00 164.381,14 +87.381,14
<p>Die Kosten für Zuwendung pflegender Angehörige sind in einem größeren Ausmaß gestiegen, als bei der Budgeterstellung angenommen wurde.</p>		
1 417018 6430	Verfahrenskosten und Gutachten	262.000,00 446.300,47 +184.300,47
<p>Die Kosten für Verfahrenskosten und Gutachten sind in einem größeren Ausmaß gestiegen, als bei der Budgeterstellung angenommen wurde.</p>		
1 417018 7297	Sonstige geringfügige Ausgaben	60.000,00 16.015,75 - 43.984,25
<p>Es waren SOLL-Korrekturen in geringerer Höhe durchzuführen, als bei der Budgeterstellung anzunehmen war.</p>		

A11 - Abteilung Soziales, Pflegemanagement, Arbeit und Beihilfen

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 417038 7680	Landespflegegeld für 24-Stunden-Betreuung	3.700.000,00 3.161.072,41 - 538.927,59
<p>Das Landespflegegeld für die 24-Stunden-Betreuung wurde im Zuge der Budgeterstellung mit einer Auslastung von 100% errechnet und zur Verfügung gestellt. Die tatsächlichen Kosten bzw. die Auslastung waren geringer.</p>		
1 426024 7670	Beiträge für Integrationsmaßnahmen gemäß § 11 Steiermärkisches Betreuungsgesetz, Basisförderung	1.000,00 1.477.268,40 +1.476.268,40
<p>Bei der Überschreitung handelt es sich um dringend notwendige Fördermittel.</p>		
1 426025 7670	Integrationsmaßnahmen	702.500,00 1.086.182,32 +383.682,32
<p>Bei der Überschreitung handelt es sich um dringend notwendige Fördermittel.</p>		
1 426028 7281	Konventionsflüchtlinge nach dem Steiermärkischen Betreuungsgesetz	376.900,00 182.482,20 - 194.417,80
<p>Auszahlungen an Konventionsflüchtlinge sind nicht mehr in diesem Maß notwendig, wie noch bei der Budgeterstellung anzunehmen war.</p>		
1 429033 0632 APL	Gebäude, Neubauten und Instandsetzungen	0,00 281.022,11 +281.022,11
<p>Im Zuge des Rechnungsabschlusses wurde von der FA4A die Bereinigung des Vorschusskontos LIG durchgeführt.</p>		
1 429039 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	45.000,00 0,00 - 45.000,00
<p>Es wurden keine diesbezüglichen Leistungen vergeben.</p>		
1 429045 7670	Beiträge an Institutionen	104.400,00 0,00 - 104.400,00
<p>Mehrausgaben für Förderungen waren nicht notwendig. Die diesbezüglichen Minderausgaben wurden für andere Projekte verwendet.</p>		

A11 - Abteilung Soziales, Pflegemanagement, Arbeit und Beihilfen

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 429049 4570	Druckwerke	70.000,00 1.160,21 - 68.839,79
Die Druckkosten für die Sozialberichte konnten geringer gehalten werden, als angenommen werden musste.		
1 429049 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	32.400,00 445,26 - 31.954,74
Ausgaben für Leistungen von Einzelpersonen waren im Budgetjahr 2011 in diesem Maß nicht notwendig.		
1 429049 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	550.000,00 739.282,11 +189.282,11
Die Mehrausgaben bei Leistungen von Firmen waren unbedingt erforderlich. Die diesbezügliche Bedeckung war im Unterabschnitt vorhanden.		
1 429055 7670	Förderungsbeiträge für Pflegemaßnahmen	482.400,00 282.000,00 - 200.400,00
Mehrausgaben für Förderungen waren nicht notwendig. Die diesbezüglichen Minderausgaben wurden für andere Projekte verwendet.		
1 429059 7280 APL	Projekt Sozialdatenbanksystem, Entgelte für Leistungen von Firmen	0,00 62.456,67 +62.456,67
Diese VASSt. wurde apl. eröffnet damit Aufträge an Firmen erteilt werden konnten, bedeckt bei 1/429055.		
1 429064 7671	Förderungsbeiträge an die Frauenschutzeinrichtungen	100,00 103.560,00 +103.460,00
Bei der Überschreitung handelt es sich um dringend notwendige Fördermittel.		
1 429068 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	1.418.300,00 1.202.476,77 - 215.823,23
Die Minderausgabe steht in einem ursächlichen Zusammenhang mit der Minderauslastung des Frauenhauses.		

A11 - Abteilung Soziales, Pflegemanagement, Arbeit und Beihilfen

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 429095 7670	Sonstige Förderungsmaßnahmen	1.359.000,00 1.669.715,67 +310.715,67
Bei der Überschreitung handelt es sich um dringend notwendige Fördermittel.		
1 429935 7690 APL	Entschädigungen	0,00 223.372,78 +223.372,78
Bei der Überschreitung handelt es sich um dringend notwendige Fördermittel.		
1 435013 0420	Inventar und sonstige Betriebsausstattung	100.000,00 14.914,09 - 85.085,91
Geplante Investition vonseiten der FA11B (Gebührstellung für 2012): €50.000,-- Bewegungsraum, Telefonanlage: wurde im Ansatz 9 verbucht -25% Einsparung		
1 435018 4300	Lebensmittel	135.000,00 98.148,24 - 36.851,76
Durch kurzzeitige Nichteinhaltung der Hygienemaßnahmen wegen ungeeigneten Transportboxen Ausfall von Caterings sowie durch personelle Veränderungen und Wegfall aller Tageskurse im SHFI einschneidender Verlust der Gästeverpflegung		
1 435018 7020	Miet- und Pachtzinse	351.000,00 245.698,92 - 105.301,08
Bei der Unterschreitung handelt es sich um noch nicht von der LIG in Rechnung gestellte Forderungen. Der Euribor entwickelte sich auch zu unserem Vorteil.		
1 435018 7026	Zuschlagsmieten	32.500,00 152.500,00 +120.000,00
Mit FA11B-284/2011-11 wurde Sanierungsprojekt beschlossen.		
1 435018 7271	Lehrlingsentschädigungen und Sozialversicherungsbeiträge	190.000,00 158.683,39 - 31.316,61
Es waren zeitweise bis zu 5 Lehrlingsstellen nicht besetzt: In der LW Friseur gab es große Veränderung: 3 erfolgreiche Abschlüsse, 2 vorzeitige Abbrüche und eine Integration zu Hause mit Lehrplatzwechsel. Gärtnerei: Neuerrichtung und daher im Aufbau des Lehrlingsstandes Kosmetik: Abgänge durch 2 erfolgreiche LAPs und eine Jugendliche wurde durch Rückfall ausbildungsunfähig nun Wiederaufbau eines Lehrlingsstockes		

A11 - Abteilung Soziales, Pflegemanagement, Arbeit und Beihilfen

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 435028 7020	Mieten - Hauptmietzins	441.900,00 352.626,96 - 89.273,04
Bei der Unterschreitung handelt es sich um noch nicht von der LIG in Rechnung gestellte Forderungen. Der Euribor entwickelte sich auch zu unserem Vorteil.		
1 435028 7023	Mieten - Energiebezüge	83.800,00 118.557,96 +34.757,96
Energiebezug wurde zu gering angenommen.		
1 435038 7020	Mieten - Hauptmietzins	47.500,00 115.900,20 +68.400,20
Erstmalig wurde hier der Hauptmietzins auf die neu gebaute Fläche berechnet.		
1 435038 7023	Mieten - Energiebezüge	50.000,00 15.485,52 - 34.514,48
Energiebezug wurde zu hoch angenommen.		
1 435038 7026 APL	Mieten - Zuschlagsmieten	0,00 439.378,77 +439.378,77
Mit RSB FA4A -A1.70-1420/2011-7 wurde Verkauf des Neubaus und dessen Rückmietung beschlossen. Dies war bei Budgeterstellung noch nicht bekannt.		
1 439038 7609	Ruhegenüsse für Pflegepersonen	2.906.000,00 2.276.597,17 - 629.402,83
Die Ausgaben für die Leistung "Ruhegenuss für Pflegepersonen" sind geringer ausgefallen, als anzunehmen war.		
1 439039 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	875.000,00 0,00 - 875.000,00
Bei der Budgeterstellung war anzunehmen, das Ausgaben für die sozialversicherungsrechtliche Absicherung von Pflegeeltern zu tätigen sind, dies war jedoch im Rechnungsjahr 2011 noch nicht der Fall.		

A11 - Abteilung Soziales, Pflegemanagement, Arbeit und Beihilfen

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 439058 7296	Liquidierung von Forderungen aus dem Vorjahr	100,00 80.320,42 +80.220,42
<p>Hierbei handelt es sich um Ausgaben im Zuge der Endabrechnung mit den Sozialhilfeverbänden nach dem Steiermärkischen Jugendwohlfahrtsgesetz. Die Endabrechnung ist deshalb notwendig, da die Sozialhilfeverbände vorerst Akontozahlungen erhalten, die dann bei der Endabrechnung den tatsächlichen Kosten gegenübergestellt werden.</p>		
1 439058 7298	Endabrechnung aus dem Vorjahr	100,00 6.300.306,20 +6.300.206,20
<p>Hierbei handelt es sich um Ausgaben im Zuge der Endabrechnung mit den Sozialhilfeverbänden nach dem Steiermärkischen Jugendwohlfahrtsgesetz. Die Endabrechnung ist deshalb notwendig, da die Sozialhilfeverbände vorerst Akontozahlungen erhalten, die dann bei der Endabrechnung den tatsächlichen Kosten gegenübergestellt werden.</p>		
1 439218 7280	Entgelte an das Kinderschutz-Zentrum, Verein Hilfe für Kinder und Eltern	75.000,00 134.863,93 +59.863,93
<p>Die Kosten für das Kindersorgentelefon v. Kinderschutzzentrum Graz sind in einem größeren Ausmaß gestiegen, als bei der Budgeterstellung angenommen wurde.</p>		
1 439229 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	72.600,00 29.000,00 - 43.600,00
<p>Bei der Budgeterstellung war anzunehmen, dass höhere Ausgaben zu tätigen sind, dies war jedoch nicht der Fall.</p>		
1 459105 7690	Heizkostenzuschuss des Landes	1.450.000,00 1.286.030,00 - 163.970,00
<p>Mehrausgaben für Förderungen waren nicht notwendig. Die diesbezüglichen Minderausgaben wurden für andere Projekte verwendet.</p>		
1 480014 7680	Allgemeine Wohnbeihilfe	27.000.200,00 35.445.419,56 +8.445.219,56
<p>Die Über- bzw. Unterschreitungen im Abschnitt 48 Wohnbeihilfe kompensieren sich. Mehrausgaben im Rahmen der Wohnbeihilfe waren insgesamt notwendig.</p>		

A11 - Abteilung Soziales, Pflegemanagement, Arbeit und Beihilfen

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 480018 7297 APL	Sonstige geringfügige Aufwendungen	0,00
		136.247,76
		+136.247,76
Die Post 7297 musste apl. eröffnet werden um SOLL-Korrekturen durchführen zu können.		
1 480018 7299 APL	Wohnbeihilfe, Abschreibung von uneinbringlichen Forderungen	0,00
		58.479,41
		+58.479,41
Die Post 7299 musste apl. eröffnet werden um Abschreibungen uneinbringlicher Forderungen durchführen zu können.		
1 482024 7680	Wohnbeihilfen - Geschossbau	22.000.200,00
		17.184.178,00
		- 4.816.022,00
Die Über- bzw. Unterschreitungen im Abschnitt 48 Wohnbeihilfe kompensieren sich. Mehrausgaben im Rahmen der Wohnbeihilfe waren insgesamt notwendig.		
1 482028 7297 APL	Sonstige geringfügige Aufwendungen	0,00
		68.924,52
		+68.924,52
Die Post 7297 musste apl. eröffnet werden um SOLL-Korrekturen durchführen zu können.		
1 483038 7297 APL	Sonstige geringfügige Aufwendungen	0,00
		42.099,83
		+42.099,83
Die Post 7297 musste apl. eröffnet werden um SOLL-Korrekturen durchführen zu können.		
1 483044 7680	Förderungsbeiträge - Wohnversorgung von Wohnungslosen	294.300,00
		451.499,77
		+157.199,77
Die Über- bzw. Unterschreitungen im Abschnitt 48 Wohnbeihilfe kompensieren sich. Mehrausgaben im Rahmen der Wohnbeihilfe waren insgesamt notwendig.		
1 511303 0420	Einrichtung für die Mütterberatungsstellen	42.000,00
		0,00
		- 42.000,00

Bei der Budgeterstellung mussten höhere Ausgaben angenommen werden, als tatsächlich verbucht wurden.

A11 - Abteilung Soziales, Pflegemanagement, Arbeit und Beihilfen

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 511309 7270	Honorare und Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	110.000,00 41.685,00 - 68.315,00
Ausgaben für Einrichtungen der Mütterberatungsstellen waren nicht in der Höhe erforderlich, wie präliminiert werden musste.		
1 511309 7274	Nebentätigkeiten	33.000,00 65.564,28 +32.564,28
Die Mehrausgaben bei dieser Post waren für unbedingt erforderliche Maßnahmen in diesem Wirkungsbereich.		
1 549009 7271	Honorare für Supervisionen	50.000,00 19.304,19 - 30.695,81
Supervision ist aus fachlichen und gesetzlichen Gründen (StJWG) zur Verfügung gestellt. Das Angebot wird nicht immer in der gleichen Intensität beansprucht.		
1 781225 7670	Beiträge an nicht auf Gewinn gerichtete Institutionen	100,00 151.732,49 +151.632,49
Zur Unterstützung regionaler Beschäftigungspakte werden vom BMWA finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt. Die FA11A ist als maßnahmenverantwortliche Stelle für die Abwicklung dieser Mittel verantwortlich. Die Abweichung ergibt sich nur aufgrund der Vorfinanzierung der ESF-Mittel durch Landesmittel. Es besteht keine nationale Finanzierung. Dies ist ein reiner Durchlaufposten.		
1 781229 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	100,00 194.266,08 +194.166,08
Zur Unterstützung regionaler Beschäftigungspakte werden vom BMWA finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt. Die FA11A ist als maßnahmenverantwortliche Stelle für die Abwicklung dieser Mittel verantwortlich. Die Abweichung ergibt sich nur aufgrund der Vorfinanzierung der ESF-Mittel durch Landesmittel. Es besteht keine nationale Finanzierung. Dies ist ein reiner Durchlaufposten.		
1 781235 7430 APL	Beiträge an Firmen und Institutionen	0,00 559.469,52 +559.469,52
Zur Umsetzung des ESF Schwerpunktes 3b "Integration arbeitsmarktferner Personen" wurde dieser Ansatz apl. eröffnet und wird aus ESF-Mittel bedeckt. Die Abweichung ergibt sich nur aufgrund der Vorfinanzierung der ESF-Mittel durch Landesmittel. Es besteht hier bei diesem Ansatz keine nationale Vorfinanzierung. Dies ist ein reiner Durchlaufposten.		

A11 - Abteilung Soziales, Pflegemanagement, Arbeit und Beihilfen

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 781235 7670 APL	Beiträge an nicht auf Gewinn gerichtete Institutionen	0,00
		2.817.409,68
		+2.817.409,68
siehe Anmerkung 1/781235-7430		
1 781239 7280 APL	Entgelte für Leistungen von Firmen	0,00
		111.661,52
		+111.661,52
Zur Umsetzung des ESF Schwerpunktes 3b "Integration arbeitsmarktferner Personen" wurde dieser Ansatz apl. eröffnet und wird aus ESF-Mittel bedeckt. Die Abweichung ergibt sich nur aufgrund der Vorfinanzierung der ESF-Mittel durch Landesmittel. Es besteht hier bei diesem Ansatz keine nationale Vorfinanzierung. Dies ist ein reiner Durchlaufposten.		
1 781305 7670	Beiträge an nicht auf Gewinn gerichtete Institutionen	3.270.000,00
		7.162.025,45
		+3.892.025,45
Überschreitungen wurden aus Einnahmen abgeschlossener Projekte, diverser Verstärkungsmittel sowie im Rahmen der Deckungsbestimmungen gedeckt		
1 781309 7280 APL	Entgelte für Leistungen von Firmen	0,00
		40.478,26
		+40.478,26
Zur Umsetzung des ESF Schwerpunktes 3b "Integration arbeitsmarktferner Personen" wurde dieser Ansatz apl. zur Auszahlung des geforderten nationalen Anteils eröffnet.		
1 781315 7430	Beiträge an Firmen und Institutionen	1.000.000,00
		231.415,21
		- 768.584,79
Mehrausgaben für Förderungen waren nicht notwendig. Die diesbezüglichen Minderausgaben wurden für andere Projekte verwendet.		
1 781315 7690	Beiträge an Einzelpersonen	150.000,00
		293.102,23
		+143.102,23
Einsparungen durch den Entfall der Berufsreifeprüfung machten sich erst im Laufe des Jahres bemerkbar.		
1 781319 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	75.000,00
		4.704,00
		- 70.296,00
Mehrausgaben für Leistungen von Firmen waren nicht notwendig. Die diesbezüglichen Minderausgaben wurden für andere Projekte verwendet.		

A11 - Abteilung Soziales, Pflegemanagement, Arbeit und Beihilfen

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 781405 7690	Beiträge an Einzelpersonen	300.000,00 220.234,00 - 79.766,00
2011 wurde weniger an Lehrlingsbeihilfe ausbezahlt als vorgesehen.		
1 781505 7690 APL	Pendlerbeihilfe	0,00 97.777,94 +97.777,94
Die Abwicklung der PendlerInnenbeihilfe für den Zeitraum 2010 erfolgt nicht mehr durch das Land, die Restzahlungen für den Antragszeitraum 2009 sind jedoch noch beim Land angefallen.		
1 945008 7307 APL	Lfd. Transferzahl. v. Gebietskörperschaften - an Gemeindeverbände ausgen. jene m. marktbest. Tätigkeit, Sonstige	0,00 5.771.158,94 +5.771.158,94
Die 40%ige Ausgabe des Pflegefonds an die SHV's wurde nach Rücksprache mit der FA4A verbucht.		
2 417005 8500 APL	Kostenersatz des Bundes zur Vorschusszahlung	0,00 5.050.270,30 +5.050.270,30
Hierbei handelt es sich um einen Kostenersatz des Bundes für vom Land vorfinanziertes Pflegegeld Jänner 2012.		
2 426025 8281 APL	Rückersatz nicht verwendeter Förderungsausgaben	0,00 80.000,00 +80.000,00
Nicht widmungsgemäß verwendete Förderungen sind bei der Budgeterstellung der Höhe nach nicht bekannt. Wenn es zu Forderungen seitens des Landes kommt, wird eine VASSt. apl. eröffnet.		
2 435035 8200 APL	Zinsen	0,00 171.096,78 +171.096,78
Mit RSB FA4A -A1.70-1420/2011-7 wurde Verkauf des Neubaus und dessen Rückmietung beschlossen. Dies war bei Budgeterstellung noch nicht bekannt.		
2 781231 8890 APL	EU-Kofinanzierung ESF	0,00 3.682.869,58 +3.682.869,58
Zur Umsetzung des ESF Schwerpunktes 3b "Integration arbeitsmarktferner Personen" wurde dieser Ansatz apl. eröffnet. Hier erfolgt die Vorfinanzierung der ESF-Mittel durch Landesmittel.		

A11 - Abteilung Soziales, Pflegemanagement, Arbeit und Beihilfen

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
5 412008 7026 APL	Zuschlagsmieten	0,00 214.093,05 +214.093,05
Teilleistung des Baus zu RSB FA11B-A1.70-862/2010-15.		

A12 - Abteilung Sport und Tourismus

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 260025 7670 APL	Sonstige Beiträge	0,00
		2.180.220,00
		+2.180.220,00
Umwandlung des LSO Darlehens in eine nicht rückzahlbare Förderung.		
1 269005 7355	Baukostenbeiträge	920.000,00
		437.700,00
		- 482.300,00
Um den Sportbetrieb zahlreicher Sportvereine sichern zu können, wurden im Bereich des Sportstättenbaues Einsparungen vorgenommen.		
1 269005 7770	Beiträge an Sportverbände	920.000,00
		422.600,00
		- 497.400,00
Um den Sportbetrieb zahlreicher Sportvereine sichern zu können, wurden im Bereich der Sportverbände Einsparungen vorgenommen.		
1 269015 7670	Beiträge für laufenden Aufwand	374.700,00
		272.895,00
		- 101.805,00
Die Unterstützung der steirischen Dachverbände ASKÖ, ASVÖ und Sportunion konnte durch Einsparungen bei diesem Ansatz berücksichtigt werden.		
1 269015 7770	Beiträge für Investitionen für Mitgliedsvereine	233.900,00
		506.805,00
		+272.905,00
Die notwendigen Bezuschussungen der Dachverbände und deren Mitgliedsvereine konnte durch Einsparungen bzw. gegenseitiger Deckungsfähigkeit mit der Post 7670 getätigt werden.		
1 269115 7670	Allgemeine Sportförderung	749.000,00
		2.281.397,40
		+1.532.397,40
Förderung des Sportbetriebes von steirischen Sportvereinen, Einzelspitzensportförderung, Fachverbandsförderung, Spitzensportförderung für Bundesligamannschaften. Die Mehrausgabe ist durch Heranziehung der Einnahmen aus der Landesrundfunkabgabe (1/269909-9999.000) sowie durch die gegenseitige Deckungsfähigkeit innerhalb des Ansatzes gedeckt.		
1 269205 7670	Nachwuchsförderungsinitiative Steiermark	555.000,00
		1.046.100,00
		+491.100,00
Unterstützung von Gesundheits- und Nachwuchssportinitiativen, teilweise Bedeckung durch die Einnahmen der Landesrundfunkabgabe (1/269909-9999.000) [RSB vom 22.12.2011, GZ: FA 12C-22.GA-1/2011-121].		

A12 - Abteilung Sport und Tourismus

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 269304 7420	Gesellschafterzuschuss	100,00 223.000,00 +222.900,00
<p>Gesellschafterzuschuss für die GPM Alpine Ski WM 2013 GmbH von 07/2011 bis 06/2012. Bedeckung durch gegenseitige Deckungsfähigkeit innerhalb der Gruppe 269.</p>		
1 269909 9999	Deckungskredit aus der Landesrundfunkabgabe für Sportförderungsmaßnahmen	937.200,00 237.016,01 - 700.183,99
<p>Die Einnahmen der Landesrundfunkabgabe wurden hauptsächlich für die Mehrausgaben bei Vst. 1/269115-7670 mit der Bezeichnung "Allgemeine Sportförderung" herangezogen. Zudem wurde auch der Ansatz 1/269205-7670 "Nachwuchsförderungsinitiative Steiermark" mit Mitteln aus dem Deckungskredit der Landesrundfunkabgabe bedeckt.</p>		
1 770004 7431	Zinsenzuschüsse zu Bundesförderungen ohne EU-Kofinanzierung	1.712.000,00 1.351.144,46 - 360.855,54
<p>Durch das Förderprogramm Qualitätsoffensive Alpine Ski-WM Schladming 2013, das mit Mitteln aus dem KAB bedeckt wurde, gab es etwas weniger Förderfälle, als prognostiziert.</p>		
1 770004 7480	Investitionskostenzuschüsse	400.000,00 94.548,00 - 305.452,00
<p>Durch das Förderprogramm Qualitätsoffensive Alpine Ski-WM Schladming 2013, das mit Mitteln aus dem KAB bedeckt wurde, gab es weniger Förderfälle, als prognostiziert.</p>		
1 770005 7430	Gewährung von Förderbeiträgen zur Finanzierung von Beratungshonoraren	120.000,00 16.600,00 - 103.400,00
<p>Es wurden weniger Förderbeiträge für Beratungsleistungen gewährt als veranschlagt.</p>		
1 770006 2446	Darlehen	600.000,00 192.000,00 - 408.000,00
<p>Nachfrage nach Landesdarlehen war trotz günstiger Verzinsung (3,5 %) etwas geringer als erwartet</p>		
1 770008 2981	Zuführung an die Rücklage Tourismusförderungsfonds	100,00 1.478.747,77 +1.478.647,77
<p>Im Landesvoranschlag nur Verrechnungsansatz. Im Gegenstand handelt es sich um eine Rücklagenzuführung, da insgesamt Ausgabeneinsparung.</p>		

A12 - Abteilung Sport und Tourismus

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 770009 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	50.000,00 0,00 - 50.000,00
Im Jahr 2011 wurden keine Leistungen in Anspruch genommen.		
1 770009 7299	Abschreibung uneinbringlicher Forderungen	100,00 290.568,20 +290.468,20
Im Jahr 2011 mussten uneinbringliche Forderungen von Darlehen aus dem Tourismusförderungsfonds abgeschrieben werden.		
1 770145 7480	Sonstige Beiträge	1.621.400,00 1.997.858,22 +376.458,22
Durch die gegenseitige Deckungsfähigkeit mit der Vst 01-1-770155-7430 sowie einer zusätzlichen Bedeckung in Höhe von € 100.000,- aus dem KAB konnten mehr Förderungen abgewickelt werden.		
1 770155 7430	Zuschüsse	500.000,00 223.541,78 - 276.458,22
Restrukturierungsförderung für Betriebe wurde nicht völlig ausgeschöpft		
1 771009 6430	Rechts- und Beratungskosten	134.900,00 0,00 - 134.900,00
Im Jahr 2011 wurden keine Leistungen im Bereich der Rechts- und Beratungskosten für Einzelpersonen in Anspruch genommen.		
1 771009 6440 APL	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Gewerbetreibende, Firmen und juristische Personen	0,00 112.843,02 +112.843,02
Bei diesen Ausgaben handelt es sich um angefallene notwendige Rechts- und Beratungskosten (Leistungen von Firmen).		
1 771015 7355	Beiträge an Gemeinden	244.600,00 56.500,00 - 188.100,00
Die verbliebenen Mittel wurden zur Förderverstärkung für tourismusbezogene Projekte und Veranstaltungen sowie für Werbe- und Marketingmaßnahmen herangezogen (gegenseitige Deckungsfähigkeit).		

A12 - Abteilung Sport und Tourismus

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 771015 7430	Zuschüsse Sonderprojekte	425.000,00 120.940,00 - 304.060,00
<p>Die verbliebenen Mittel wurden zur Förderverstärkung für tourismusbezogene Projekte und Veranstaltungen sowie für Werbe- und Marketingmaßnahmen herangezogen (gegenseitige Deckungsfähigkeit).</p>		
1 771015 7481	Steirische touristische Filmförderung	900.000,00 1.018.800,00 +118.800,00
<p>Verstärkte Förderung tourismusrelevanter Filmprojekte in der Steiermark aufgrund vorliegender Projekte durch Bereitstellung zusätzlicher Mittel (gegenseitige Deckungsfähigkeit).</p>		
1 771025 7480 APL	Beitrag zur Airpower	0,00 800.000,00 +800.000,00
<p>Beitrag zur Airpower</p>		
1 771302 0806	Erwerb von Anteilen	100,00 1.320.400,00 +1.320.300,00
<p>Mit Beschluss der Stmk. Landesregierung vom 15.12.2011, GZ: FA12A-30-Io-2/2011-678, wurde im Zuge der finanziellen Restrukturierung der Loser Bergbahnen GmbH & Co KG ein bestehendes Darlehen des Landes Steiermark, das aus steuerlicher Sicht schon bisher Bestandteil des Kommanditkapitals war, auch im unternehmensrechtlichen Sinn in Eigenkapital (variables Kommanditkapital) umgebucht.</p>		
1 771315 7355	Beiträge an Gemeinden	86.500,00 0,00 - 86.500,00
<p>Die verbliebenen Mittel wurden zur Förderverstärkung für tourismusbezogene Projekte und Veranstaltungen sowie für Werbe- und Marketingmaßnahmen herangezogen (gegenseitige Deckungsfähigkeit).</p>		
1 771315 7480	Sonstige Beiträge	157.500,00 245.000,00 +87.500,00
<p>Verstärkte Förderung tourismusrelevanter Projekte und Veranstaltungen sowie Werbe- und Marketingmaßnahmen aufgrund vorliegender Projekte durch Bereitstellung zusätzlicher Mittel (gegenseitige Deckungsfähigkeit).</p>		

A12 - Abteilung Sport und Tourismus

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 771335 7480 APL	Investitionszuschüsse, Sonstige Beiträge	0,00
		1.532.658,49
		+1.532.658,49
<p>Mit Beschluss der Stmk. Landesregierung vom 22.12.2011, GZ.: FA12A-30 ri-2/2011-67, wurde die buchmäßige Umwandlung der stillen Beteiligung an der Veste Riegersburg Infrastruktur Errichtungs- und Betriebs GmbH in einen verlorenen Zuschuss genehmigt.</p>		
1 771385 7790	Beiträge	46.700,00
		0,00
		- 46.700,00
<p>Die verbliebenen Mittel wurden zur Förderverstärkung für tourismusbezogene Projekte und Veranstaltungen sowie für Werbe- und Marketingmaßnahmen herangezogen (gegenseitige Deckungsfähigkeit).</p>		
1 771624 7423 APL	Steirische Tourismus-GmbH, Beiträge für Marketingkooperationen	0,00
		500.000,00
		+500.000,00
<p>Mit Regierungsbeschluss GZ: FA12B-stg1-1/2011-1 vom 15.9.2011 wurde eine Erhöhung des Gesellschafterzuschusses an die Steirische Tourismusgesellschaft zur weiteren Umsetzung der Initiative Kulinarium Steiermark sowie für Maßnahmen der Internationalisierung und im Sportmarketing genehmigt.</p>		
1 771904 7420	Zuschuss	800.000,00
		1.062.000,00
		+262.000,00
<p>Mit Beschlüssen der Stmk. Landesregierung vom 20.01.2011, GZ: FA12A-30-he-3/2010-375, und vom 12.05.2011, GZ: FA12A-30-he-3/2011-438, wurde der operative Gesellschafterzuschuss für die 100%-Landestochter Steirischer Landestiergarten GmbH in Höhe von insgesamt € 800.000,-- für das Jahr 2011 genehmigt. Mit Beschluss der Stmk. Landesregierung vom 07.07.2011, GZ: FA12A-30-he-3/2011-473, wurde darüber hinaus ein Zuschuss zur Sanierung der Südamerika-Anlage in Höhe von € 262.000,-- genehmigt.</p>		
1 771935 7430 APL	Zuschuss zur Abdeckung anfallender Finanzierungserfordernisse	0,00
		300.000,00
		+300.000,00
<p>Mit Beschluss der Stmk. Landesregierung vom 16.06.2011, GZ: FA12A-30-mu-1/2011-519, und mit Beschluss des Landtag Steiermark Nr. 191 vom 05.07.2011 wurde die Gesamtlösung zur Abtretung der Landesbeteiligung an der Skilift GmbH Mürzsteg-Niederapl genehmigt. Damit verbunden war neben der Gewährung eines Investitionszuschusses (siehe Anmerkung zu Vst. 1/771935-7480) auch die Gewährung eines Zuschusses zur Sicherung des Weiterbetriebes des Unternehmens, insbesondere zur Abdeckung von Altverbindlichkeiten, in Höhe von € 300.000,--.</p>		

A12 - Abteilung Sport und Tourismus

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 771935 7480 APL	Investitionsvorschuss	0,00 100.000,00 +100.000,00
<p>Mit Beschluss der Stmk. Landesregierung vom 16.06.2011, GZ: FA12A-30-mu-1/2011-519, und mit Beschluss des Landtag Steiermark Nr. 191 vom 05.07.2011 wurde die Gesamtlösung zur Abtretung der Landesbeteiligung an der Skilift GmbH Mürzsteg-Niederalpl genehmigt. Damit verbunden war neben der Gewährung eines Zuschusses zur Sicherung des Weiterbetriebes (siehe Anmerkung zu Vst. 1/771935-7430) auch die Gewährung eines Investitionszuschusses von € 100.000,--.</p>		
1 771945 7430 APL	Vivarium, Zuschuss	0,00 550.000,00 +550.000,00
<p>Mit Beschluss der Stmk. Landesregierung vom 03.02.2011, GZ: FA12A-30-vi-1/2011-39, wurde ein Zuschuss in Höhe von € 550.000,-- für die finanzielle Restrukturierung und Neuausrichtung des Vivariums in Mariahof (Umbaumaßnahmen, Marketing, etc.) genehmigt.</p>		
1 771955 7480 APL	Investitionszuschuss	0,00 2.500.000,00 +2.500.000,00
<p>Mit Beschluss der Stmk. Landesregierung vom 07.07.2011, GZ: FA12A-30-ra-1/2011-192, wurde ein Investitionszuschuss in Höhe von € 2.500.000,-- für die Umsetzung des Projektes "Parktherme Bad Radkersburg Neu - Revitalisierung, Sanierung und teilweise Wiederrichtung von Liegeräumen" genehmigt.</p>		
1 922068 7355	Beiträge an Gemeinden als Entschädigung für den Einhebungsaufwand aus der Tourismusabgabe	680.000,00 770.122,68 +90.122,68

Die Aufwendungen im Zusammenhang mit der Vollziehung des Steiermärkischen Tourismusgesetzes 1992 i.d.g.F sind die Einhebung der Tourismusinteressentenbeiträge nach §§ 35 Abs. 3 und 4 bzw. 37 Abs. 1 und 2. Die Einhebung erfolgt durch die Gemeinden, denen als Entschädigung für den Einhebungsaufwand ein Anteil von 8% zusteht. Die Abweichungen gegenüber dem Voranschlag hängen damit zusammen, dass die Tourismusabgabe ausschließlich auf die wirtschaftliche Lage in der Steiermark abstellt.

A12 - Abteilung Sport und Tourismus

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 922068 7430	Interessentenbeiträge nach dem Steiermärkischen Tourismusgesetz 1992 - Zuweisung an die Tourismusverbände	7.800.000,00 11.191.983,77 +3.391.983,77

Grundlage ist das Steiermärkische Tourismusgesetz 1992, LGBl. Nr. 55/1992 i.d.F LGBl. Nr. 81/2010. Die Einnahmen 2/922061 - 8350 stehen mit den Ausgaben 1/922068 - 7355 und 7430 im ursächlichen Zusammenhang. Die Abweichungen gegenüber dem Voranschlag hängen damit zusammen, dass die Tourismusabgabe ausschließlich auf die wirtschaftliche Lage in der Steiermark abstellt. Der beitragspflichtige Umsatz für die Tourismusabgabe ist, soweit nichts anderes bestimmt ist, die Summe der im zweitvorangegangenen Jahr erzielten steuerbaren Umsätze im Sinne des § 1 Abs. 1 Z 1 des Umsatzsteuergesetzes 1994.

5 770005 7470	Beiträge für Infrastrukturmaßnahmen	7.149.000,00 10.792.546,93 +3.643.546,93
----------------------	--	---

Betreffend die Förderungen im Rahmen der Alpinen Ski-WM 2013 Schladming wurde mit Beschluss der Stmk. Landesregierung vom 29.09.2011. GZ: FA12A-30-wm-1/2011-230, die Abwicklung der anteiligen Bundesförderungen in der Form genehmigt, dass das Land Steiermark gegenüber dem Bund als Förderungsnehmer auftritt und die erhaltenen Förderungsmittel nach Maßgabe ihres Einlangens an die Planai Hochwurzten Bahnen GmbH weitergibt. Die Vereinnahmung der Bundesförderungsmittel erfolgt bei Vst. 6/771011-8500.

5 771382 0806 APL	Erwerb von Anteilen	0,00 2.500.000,00 +2.500.000,00
--------------------------	----------------------------	--

Mit Beschluss der Stmk. Landesregierung vom 07.07.2011, GZ: FA12A-30-vi-2/2011-186, wurde der Beschluss der Stmk. Landesregierung vom 13.02.2006, GZ: FA12A-30-vi-2/2006-43, reassümiert und die Herabsetzung des stillen Beteiligungskapitals zur Errichtung des Solebades Aussee von ursprünglich € 3,65 Mio. auf € 2,5 Mio. genehmigt.

6 770011 8500 APL	Bundesförderungen Ski-WM Planai	0,00 3.643.513,00 +3.643.513,00
--------------------------	--	--

siehe Anmerkung zu Vst. 5/771005-7470

A13 - Abteilung Umwelt-, Anlagen-, Bau- und Raumordnungsrecht

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 022019 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	102.600,00 0,00 - 102.600,00
Die Voranschlagsstelle wird zur Bedeckung herangezogen, die Auszahlung erfolgte größtenteils auf einer anderen Post.		
1 022019 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	99.300,00 176.324,68 +77.024,68
Die Differenz ergibt sich aus Umwidmungen, bei denen die Voranschlagsstelle 7270 zur Bedeckung herangezogen wurde.		
1 520305 7305	Beiträge an Gemeinden	7.300,00 100.800,00 +93.500,00
Die Gemeinden Bad Aussee, Gams bei Hieflau und Kulm am Zirbitz haben naturschutzfachlich wertvolle Flächen gesichert; dies wurde vom Land gefördert.		
1 520305 7670	Beiträge an private gemeinnützige Einrichtungen	297.900,00 460.999,00 +163.099,00
Die Erhöhung kommt durch die Flächensicherungsmaßnahmen des Naturschutzbundes zustande.		
1 520305 7671	Beiträge für die Naturparke	299.200,00 215.250,00 - 83.950,00
Durch die nunmehrige Finanzierung der Naturparke aus ELER ergibt sich die Einsparung.		
1 520309 6430	Gutachten und Beratungskosten	77.000,00 8.948,76 - 68.051,24
Erfreulicherweise musste im Jahr 2011 weniger Geld für Gutachten ausgegeben werden.		
1 520309 6440	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Gewerbetreibende, Firmen und juristische Personen	86.000,00 31.328,50 - 54.671,50
Erfreulicherweise musste im Jahr 2011 weniger Geld für Gutachten ausgegeben werden.		
1 520309 7270	Honorare und Entgelte an Einzelpersonen	12.000,00 75.519,98 +63.519,98
Zum Zeitpunkt der Budgeterstellung ist es nie absehbar, ob Aufträge an Einzelpersonen oder Firmen vergeben werden.		

A13 - Abteilung Umwelt-, Anlagen-, Bau- und Raumordnungsrecht

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 520309 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	473.300,00 343.443,03 - 129.856,97
<p>Zum Zeitpunkt der Budgeterstellung ist es nie absehbar, ob Aufträge an Einzelpersonen oder Firmen vergeben werden. Aufgrund der bis Ende 2011 nicht zustande gekommenen Umwidmung auf den Öffentlichkeitsansatz, ist der hierfür reservierte Betrag auf dieser Post verblieben.</p>		
1 520414 7770	EU-Kofinanzierte Projekte	468.500,00 592.269,00 +123.769,00
<p>Die Differenz ergibt sich aus den Umwidmungen aus dem Ansatz 1/520418 für die monatliche Auszahlung an die AMA, der Einnahme nichtverwendeter Fördermittel sowie der Gebührstellung für 2011.</p>		
1 520418 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	350.000,00 574.227,83 +224.227,83
<p>Die Differenz ergibt sich aus Zahlungen und Rückerstattungen für EU-kofinanzierte Projekte sowie der Gebührstellung für 2011.</p>		
1 520418 7296 APL	Kostenbeiträge	0,00 130.000,00 +130.000,00
<p>Hierbei handelt es sich um Kostenbeiträge für die LIFE-Projekte "Murerleben" und "Flusslandschaftsentwicklung Enns". Koordinierender Projektträger ist die FA19B Schutzwasserwirtschaft.</p>		
1 529229 6440 APL	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Gewerbetreibende, Firmen und juristische Personen	0,00 32.024,45 +32.024,45
<p>Zum Zwecke der ordnungsgemäßen Verrechnung wurde die Post -6440 außerplanmäßig eröffnet.</p>		
1 529229 7271	Gutachten und Grundlagenerhebung	103.700,00 0,00 - 103.700,00
<p>Die VSt. wird zur Bedeckung herangezogen. Die Auszahlung erfolgt größtenteils auf apl. eröffneten Posten.</p>		
5 520308 6920	Landschaftspflegefonds, Schadensvergütungen	144.700,00 107.589,17 - 37.110,83
<p>Es handelt sich hierbei um die jährliche Entschädigung an die Öbf, welche erst wieder 2013 fällig wird.</p>		

A14 - Abteilung Wirtschaft und Innovation

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 780214 7420	Zuschuss zur Abwicklung von Förderungsmaßnahmen	10.068.200,00 11.658.177,60 +1.589.977,60
<p>Mit diversen Regierungssitzungsbeschlüssen wurden der Steirischen WirtschaftsförderungsgesmbH für diverse Projekte und Maßnahmen € 1.589.977,60 überplanmäßig zur Verfügung gestellt.</p>		
1 780214 7422 APL	Zuschuss zur Kreativwirtschaft	0,00 315.000,00 +315.000,00
<p>Der Steirischen WirtschaftsförderungsgesmbH wurde für die Umsetzung der Projekte "Designmonat" "Created in Styria - sold Worldwide; Steir. Architekturexport als Wirtschaftsfaktor" und "Tag der Erlebniswelt Wirtschaft 2012" mit RSB v. 15.12.2011, GZ.: A14-13-184/2011-31, ein Gesamtbetrag von € 315.000,-- außerplanmäßig zur Verfügung gestellt.</p>		
1 780434 7420	Magna Steyr Fahrzeugtechnik, Zuschuss für das Projekt Magna 2010+	379.500,00 865.320,00 +485.820,00
<p>Für das Gesamtprojekt "Magna 2010+" der MAGNA STEYR Fahrzeugtechnik AG & Co KG wurde mit Projektbeschlüssen v. 29.9.2011, GZ.: A14-12-192/2011-20, € 307.050,-- für das Projekt "Funktionale Sicherheit (2. Forschungsjahr)" und mit RSB v. 15.12.2011, GZ.: A14-12-192/2011-26 € 178.770,-- für das Projekt "Automatisierte Rohbaufertigung des MINI PACEMAN" überplanmäßig aus Gebührrstellungen 2010 der Vst. 1/780434-7420 zur Verfügung gestellt.</p>		
1 782129 6440	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Gewerbetreibende, Firmen und juristische Personen	15.000,00 126.000,00 +111.000,00
<p>Im Rechnungsjahr 2011 war ein Mehrbedarf an sonstigen Rechts- und Beratungskosten an Gewerbetreibende, Firmen und juristischen Personen. Die Bedeckung erfolgte aus Ausgabeneinsparungen im UA 782.</p>		
1 782129 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	46.500,00 0,00 - 46.500,00
<p>Im Rechnungsjahr 2011 war ein Minderbedarf an Entgelten für Leistungen von Einzelpersonen im Bereich Strategie und Innovation. Die Budgetmittel wurden zu Gunsten der gegenseitigen Deckungsfähigkeit im UA 782 umgewidmet.</p>		
1 782129 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	46.500,00 14.640,00 - 31.860,00
<p>Im Rechnungsjahr 2011 war ein Minderbedarf an Entgelten für Leistungen von Firmen im Bereich Strategie und Innovation. Die Budgetmittel wurden zu Gunsten der gegenseitigen Deckungsfähigkeit im UA 782 umgewidmet.</p>		

A14 - Abteilung Wirtschaft und Innovation

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 782139 6440	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Gewerbtreibende, Firmen und juristische Personen	34.600,00 75.313,90 +40.713,90

Im Rechnungsjahr 2011 war ein Mehrbedarf an sonstigen Rechts- und Beratungskosten an Gewerbetreibende, Firmen und juristischen Personen. Die Bedeckung erfolgte aus Ausgabeneinsparungen im UA 782.

1 782139 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	10.000,00 66.813,60 +56.813,60
---------------	---	---

Bei dieser Vst. werden die Prüfungsgebühren für Nichtlandesbedienstete aus "Grundqualifikationsprüfungen" "Konzessionsprüfungen" "Güterbeförderung" und "Personenbeförderung" verrechnet. Die Bedeckung dafür erfolgt aus den Einnahmen der Vst. 2/782135-8170 "Prüfungsgebühren" zu neun Zehntel. Ein Zehntel dieser Einnahme wird zur Abdeckung des durch die Abhaltung der Prüfung entstandenen sonstigen besonderen Verwaltungsaufwandes verwendet.

1 782139 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	67.900,00 3.682,70 - 64.217,30
---------------	---	---

Im Rechnungsjahr 2011 war ein Minderbedarf an Entgelten für Leistungen von Firmen im Bereich Evaluierung, Monitoring, Controlling und sonstige Maßnahmen.

1 782308 6440	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Gewerbtreibende, Firmen und juristische Personen	100,00 32.110,65 +32.010,65
---------------	---	--

In der Vergangenheit wurden Auftragserteilungen für die Evaluierung der Kompetenzzentren, welche bei dieser Vst. verrechnet wurde, bei der Post 7280 verrechnet. Im Rechnungsjahr 2011 musste die Verrechnung bei der Post 6440 erfolgen, wodurch bei dieser Post eine Mehrausgabe gegeben ist.

1 782425 7480	Sonstige Beiträge	100,00 1.000.000,00 +999.900,00
---------------	--------------------------	--

Mit RSB v. 22.9.2011, GZ.: A14-13-253/2011-1, wurde für die "Winterbauoffensive 2012" Förderung von Baumaßnahmen" eine Gesamtsumme von € 1 Mio. überplanmäßig zur Verfügung gestellt.

A14 - Abteilung Wirtschaft und Innovation

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 782808 6440	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Gewerbetreibende, Firmen und juristische Personen	100,00 122.641,70 +122.541,70
<p>Im Rechnungsjahr 2011 war ein Mehrbedarf an sonstigen Rechts- und Beratungskosten an Gewerbetreibende, Firmen und juristischen Personen im Bereich EU-Kofinanzierung Programmplanung 2007-2013 gegeben. Die Bedeckung erfolgte durch Ausgabeneinsparungen im UA 1/7828.</p>		
1 782808 7275 APL	Werkverträge für freie Dienstnehmer/Innen	0,00 34.090,87 +34.090,87
<p>Im Rechnungsjahr 2011 musste zur Verrechnung eines Werkvertrages für freie Dienstnehmer diese apl. Vst. eröffnet werden. Die Kosten dieses Werkvertrages werden zu 50% aus Landes- und zu 50% aus EU-Mitteln getragen.</p>		
1 782808 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	131.600,00 170.621,37 +39.021,37
<p>Im Rechnungsjahr 2011 war ein Mehrbedarf an Entgelten für Leistungen an Firmen im Bereich EU-Kofinanzierung, Programmplanung 2007-2013. Die Bedeckung erfolgte aus Ausgabeneinsparungen im UA 1/7828.</p>		
1 789015 7355	Beiträge an Gemeinden	49.000,00 5.000,00 - 44.000,00
<p>Im Rechnungsjahr 2011 war ein Minderbedarf an Beiträgen an Gemeinden. Die Budgetmittel wurden zu Gunsten der gegenseitigen Deckungsfähigkeit im UA 789 umgewidmet.</p>		
1 789015 7480	Sonstige Beiträge	137.000,00 399.925,00 +262.925,00
<p>Im Rechnungsjahr 2011 war ein Mehrbedarf an Förderungsmittel im Bereich Standortmarketing. Die Bedeckung erfolgte aus Ausgabeneinsparungen innerhalb des UA 789.</p>		
1 789019 4590	Sonstige Verbrauchsgüter	149.200,00 0,00 - 149.200,00
<p>Im Rechnungsjahr 2011 war ein Minderbedarf an sonstigen Verbrauchsgütern im Bereich Standortmarketing. Die Budgetmittel wurden zu Gunsten der gegenseitigen Deckungsfähigkeit im UA 789 umgewidmet.</p>		

A14 - Abteilung Wirtschaft und Innovation

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 789019 6440	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Gewerbetreibende, Firmen und juristische Personen	100,00 30.198,00 +30.098,00
Die Sachausgaben, welche in früheren Verrechnungsjahren bei der Post 7280 verrechnet wurden, wurden im Rechnungsjahr 2011 zu Lasten der Post 6440 verrechnet.		
1 789019 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	182.000,00 0,00 - 182.000,00
Der Minderbedarf an Budgetmitteln im Sachaufwand wurde zu Gunsten des erhöhten Förderungsbedarfs im Bereich Standortmarketing für das Rechnungsjahr 2011 umgewidmet.		
1 789019 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	203.100,00 0,00 - 203.100,00
Die Einsparung bei dieser Post erfolgte einerseits durch die im Rechnungsjahr 2011 erfolgte Verrechnung von Sachausgaben bei der Post 6440 und andererseits durch die Umwidmung der Sachausgaben zu Gunsten der Förderausgaben.		
1 789109 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	37.500,00 0,00 - 37.500,00
Die Ausgabeneinsparung im Sachaufwand wurde zu Gunsten des erhöhten Förderungsbedarfs im UA 789 verwendet.		
1 789115 7430	Beiträge an Firmen und Institutionen	78.800,00 179.250,00 +100.450,00
Der erhöhte Förderungsbedarf des Rechnungsjahres 2011 wurde zu Lasten des Sachaufwandes bedeckt.		
1 789115 7690	Beiträge an Einzelpersonen	37.500,00 0,00 - 37.500,00
Im Rechnungsjahr 2011 war ein Minderbedarf im Förderungsbereich "Beiträge an Einzelpersonen" zu verzeichnen. Die Budgetmittel wurden zu Gunsten der gegenseitigen Deckungsfähigkeit im UA 789 verwendet.		
1 789119 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	37.500,00 0,00 - 37.500,00
Die Ausgabeneinsparung im Sachaufwand wurde zu Gunsten des erhöhten Förderungsbedarfs im UA 789 verwendet.		

A14 - Abteilung Wirtschaft und Innovation

H Ansatz	Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 789119	7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	37.500,00
			0,00
			- 37.500,00
Die Ausgabeneinsparung im Sachaufwand wurde zu Gunsten des erhöhten Förderungsbedarfs im UA 789 verwendet.			
1 789125	7430	Verschiedene gewerbliche Förderungsmaßnahmen	127.500,00
			93.640,00
			- 33.860,00
Im Rechnungsjahr 2011 war ein Minderbedarf an Förderungsmitteln für verschiedene gewerbliche Förderungsmaßnahmen gegeben.			
5 782003	0002 APL	Gesamtausgaben für Liegenschaftserwerb	0,00
			8.700.000,00
			+8.700.000,00
Gesamtausgaben für den Liegenschaftserwerb - Raiwaldwiese			

A15 - Abteilung Wohnbauförderung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 482026 2470	Darlehen an natürliche Personen (Eigenheime)	100,00
		2.530.424,16
		+2.530.324,16
<p>Diese Förderung (Eigenheim Landesdarlehen) wurde Anfang 2011 eingestellt. Da die Förderungswerber bis zu 3 Jahren Zeit haben, das Darlehen in Anspruch zu nehmen, werden noch Restauszahlungen getätigt.</p>		
1 482026 2471	Darlehen zum Ersterwerb von Wohnungen (Wohnbauscheck)	6.000.000,00
		5.161.495,65
		- 838.504,35
<p>Die Mittel für wohnbauscheckgeförderte Wohnungen wurden nicht so stark in Anspruch genommen wie bei Budgetierung angenommen.</p>		
1 482046 2404	Rückzahlbare Annuitätenzuschüsse an Gemeinden nach dem WBF 1993	3.930.800,00
		4.567.935,45
		+637.135,45
<p>Die Differenz ergibt sich hauptsächlich aus der Kapitalisierung der Zinsen</p>		
1 482046 2471	Rückzahlbare Annuitätenzuschüsse zum Ersterwerb von Wohnungen nach dem WBF 1993	521.600,00
		615.145,02
		+93.545,02
<p>Die Differenz ergibt sich hauptsächlich aus der Kapitalisierung der Zinsen</p>		
1 482048 7299	Abschreibung von Forderungen	100,00
		81.761,43
		+81.661,43
<p>Für die Abschreibung uneinbringlicher Forderungen kann nur ein Verrechnungsansatz vorgesehen werden. Für das Budget 2013 erfolgt eine Anpassung.</p>		
1 482055 7690	Förderungsbeiträge für Planungs- und Ideenwettbewerbe im Wohnbau	200.000,00
		118.000,00
		- 82.000,00
<p>Es wurden nicht ganz so viele Aufträge für Planungs- und Ideenwettbewerb finanziert wie vorgesehen.</p>		
1 483026 2404	Darlehen an Gemeinden	6.250.000,00
		4.682.729,50
		- 1.567.270,50
<p>Die Sanierungstätigkeit im Bereich der umfassenden Sanierung hat sich von den Gemeinden auf die gemeinnützigen Wohnbauvereinigungen verlagert.</p>		

A15 - Abteilung Wohnbauförderung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 483104 7680	Annuitätenzuschüsse für ökologische Maßnahmen im Rahmen der Kleinen Sanierung	6.724.900,00 5.592.677,80 - 1.132.222,20
Bei der Budgetierung wurde von einer höheren Inanspruchnahme ausgegangen.		
1 483204 7680	Förderungsbeiträge für ökologische Maßnahmen im Rahmen der Umfassenden Sanierung	1.500.000,00 3.777.474,00 +2.277.474,00
Wider Erwarten wurde diese Förderung noch stärker in Anspruch genommen. Hier werden im Rahmen der umfassenden Sanierung für die Ökologisierung Bonuspunkte gewährt.		
1 483304 7680	Förderungsbeiträge Anreizsystem Kyoto II	3.000.000,00 1.569.065,80 - 1.430.934,20
Die Erfahrung zeigt, dass die Förderung leider nicht so stark angenommen wird.		
1 483305 7670	Zuschüsse - Forschung	100,00 64.500,00 +64.400,00
Aufgrund der Änderung der politischen Zuständigkeit im Bereich Sanierung, musste ein eigener Budgetansatz für Forschung eröffnet werden.		
1 483314 7680	Annuitätenzuschüsse Anreizsystem Kyoto II	3.755.500,00 2.242.724,87 - 1.512.775,13
Die Erfahrung zeigt, dass die Förderung leider nicht so stark angenommen wird.		
1 483319 7297	Entgelte und Aufwendungen	100,00 169.548,57 +169.448,57
Aufgrund der Änderung der politischen Zuständigkeit im Bereich Sanierung, musste ein eigener Budgetansatz für Entgelte und Aufwendungen eröffnet werden.		
1 485004 7660	Zinsen- und Annuitätenzuschüsse	4.000.000,00 3.348.136,23 - 651.863,77
Bei Budgeterstellung wurde noch mit mehr Ausgaben gerechnet. Dieser Ansatz wird für das Budget 2013 angepasst.		

A15 - Abteilung Wohnbauförderung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 489029 7297	Entgelte und Aufwendungen	270.000,00 163.528,89 - 106.471,11
<p>Hier wurde der Rest des Budgets durch die notwendige Eröffnung eines Ansatzes "Entgelte und Aufwendungen" im Bereich der Sanierung umgeschichtet.</p>		
1 489035 7670	Zuschüsse	270.000,00 106.400,00 - 163.600,00
<p>Hier wurde der Rest des Budgets durch die notwendige Eröffnung eines Ansatzes "Forschung" im Bereich der Sanierung umgeschichtet.</p>		
1 489106 7700 APL	Kapitaltransferzahlungen für Investitionszwecke	0,00 152.345,67 +152.345,67
<p>Hierbei handelt es sich um eine uneinbringliche Forderung im Bereich Ortserneuerung Sonderförderung</p>		
1 489205 7355	Beiträge an Gemeinden	150.000,00 52.400,00 - 97.600,00
<p>Die Nachfrage von Gemeinden nach Revitalisierungsmittel ist nicht so stark wie angenommen.</p>		
1 489205 7790	Sonstige Beiträge	850.000,00 1.712.600,00 +862.600,00
<p>Dieser Ansatz wurde mit Mittel der FA4A verstärkt.</p>		
1 489206 2404	Darlehen an Gemeinden	250.000,00 64.000,00 - 186.000,00
<p>Die Nachfrage im Bereich der Revitalisierungsdarlehen hat sich von den Gemeinden zu sonstigen natürlichen und juristischen Personen verlagert.</p>		
1 489206 2470	Darlehen an natürliche und sonstige juristische Personen	1.750.000,00 1.935.800,00 +185.800,00
<p>Die Nachfrage im Bereich der Revitalisierungsdarlehen hat sich von den Gemeinden zu sonstigen natürlichen und juristischen Personen verlagert.</p>		

A15 - Abteilung Wohnbauförderung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
2 482182 2446 APL	Tilgung von gewährten Investitionsdarlehen an gemeinnützige Wohnbauvereinigungen	0,00 372.137,32 +372.137,32

Diese Budgetpost wurde außerplanmäßig von der FA4A eröffnet.

A16 - Abteilung Landes- und Gemeindeentwicklung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 020409 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	150.000,00 0,00 - 150.000,00
Einsparung zur Abdeckung der FIPOS 01-1-020409-7275.000 sowie Gebührstellung von Direktbeauftragungen		
1 020409 7275	Werkverträge für freie Dienstnehmer/innen	100,00 66.597,17 +66.497,17
Der Betrag i.d. Höhe von € 66.497,17 wurde aus FIPOS 01-1-020409-7270.000 abgedeckt		
1 020409 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	325.200,00 288.089,94 - 37.110,06
Gebührstellung von Direktbeauftragungen		
1 022009 6440	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Gewerbebetreibende, Firmen und juristische Personen	100,00 109.483,84 +109.383,84
Der Betrag i.d. Höhe von € 109.383,84 wurde aus FIPOS 01-1-022009-7270.000 abgedeckt		
1 022009 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	160.100,00 10.866,18 - 149.233,82
Einsparung zur Abdeckung der FIPOS 01-1-022009-6440.000 sowie Gebührstellung von Direktbeauftragungen		
1 022065 7355	Beiträge an Gemeinden	100,00 37.000,00 +36.900,00
Der Betrag i.d. Höhe von € 36.900,00 wurde aus FIPOS 01-1-022065-7670.000 abgedeckt		
1 022065 7670	Beiträge	326.500,00 291.796,12 - 34.703,88
Einsparung zur Abdeckung der FIPOS 01-1-022065-7355.000 sowie Gebührstellung von genehmigten Förderungen		
1 022078 7275 APL	Werkverträge für freie Dienstnehmer/Innen	0,00 169.318,91 +169.318,91
Der Betrag i.d. Höhe von € 169.318,91 wurde aus FIPOS 01-1-022074-7670.000 (Gebührstellung) und Einnahmen aus EU-Mitteln abgedeckt		

A16 - Abteilung Landes- und Gemeindeentwicklung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 022078 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	100,00 217.142,41 +217.042,41
Der Betrag i.d. Höhe von € 217.042,41 wurde aus FIPOS 01-1-022074-7670.000 (Gebührstellung) und Einnahmen aus EU-Mitteln abgedeckt		
1 022709 6440 APL	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Gewerbetreibende, Firmen und juristische Personen	0,00 53.200,00 +53.200,00
Der Betrag i.d. Höhe von € 53.200,00 wurde aus FIPOS 01-1-022709-7280.000 abgedeckt		
1 749518 7297 APL	LEADER+ Außerordentlicher Aufwand aus der Auflösung von Einnahmengebührstellungen	0,00 78.775,83 +78.775,83
Der Betrag i.d. Höhe von € 78.775,83 wurde aus Gebührstellungen abgedeckt		
1 749518 7299 APL	Abschreibung uneinbringlicher Forderungen	0,00 37.412,78 +37.412,78
Der Betrag i.d. Höhe von € 37.412,78 wurde aus Gebührstellungen abgedeckt		
1 749524 7670	Beiträge	950.000,00 1.437.000,00 +487.000,00
Der Betrag i.d. Höhe von € 487.000,00 wurde von div. Gebührstellungen lt. Regierungssitzungsbeschluss vom 7.12.2011, GZ.: A16-47.632-1/2011-5 umgewidmet		
1 749528 7270 APL	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	0,00 34.551,77 +34.551,77
Der Betrag i.d. Höhe von € 34.551,77 wurde aus Gebührstellungen bzw. durch Einnahmen von Bundes- und EU-Mitteln abgedeckt		
1 749528 7275	Werkverträge für freie Dienstnehmer/innen	100,00 157.117,09 +157.017,09
Der Betrag i.d. Höhe von € 157.017,09 wurde aus Gebührstellungen bzw. durch Einnahmen von Bundes- und EU-Mitteln abgedeckt		
1 914309 7276	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen - Aufsichtsratsvergütungen (gemäß § 109a EStG 1988)	100,00 35.000,00 +34.900,00
Der Betrag i.d. Höhe von € 34.900,00 wurde aus Gebührstellungen abgedeckt		

A16 - Abteilung Landes- und Gemeindeentwicklung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
2 749520 8880 APL	Beiträge aus Bundesmitteln	0,00
		65.781,20
		+65.781,20
	Sollstellung der Bundesmittel	
2 749520 8890 APL	EU-Kofinanzierung ELER	0,00
		87.976,99
		+87.976,99
	Sollstellung der EU-Kofinanzierungsmittel ELER	

A17 - Abteilung Technik, Erneuerbare Energie und Sachverständigendienst

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 021959 7281	Öffentlichkeitsarbeit	86.411,11 241.046,01 +154.634,90
Die Mittel wurden für die Information der Bevölkerung für Maßnahmen zur Umsetzung des Luftreinhalteprogrammes Steiermark 2011 eingesetzt.		
1 024908 2981	Zuführung an die Rücklage Zulassung von Bauprodukten	100,00 43.015,90 +42.915,90
Durch unvorhergesehene Mehreinnahmen wurde dieser Betrag der Rücklage zugeführt.		
1 024909 4570	Druckwerke	57.000,00 22.934,29 - 34.065,71
Einige Normen und technische Regelwerke lagen nur im Entwurf vor, sodass erforderliche Bestellungen auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden mussten (Entwürfe werden dem Land Steiermark kostenlos zur Verfügung gestellt und dadurch kann abgeschätzt werden, ob eine Norm notwendig ist oder nicht).		
1 052018 7271	Prüfervergütungen gem.§ 15 FSG-PV	1.000.000,00 480.252,95 - 519.747,05
Differenz auf Grund der Splittung d. Prüfgebühr wegen Erlass FA4A-24Ei5-278/2007, Soz.Vers. und Lohnsteuerabzug f. Nebentätigkeit gem.§82 EStG1988 für Beamte daher die Trennung der Verrechnung von privaten Fahrprüfern, Budget war mit der gemeinsamen Summe von €1.000.000,00 beantragt. Daher Teilung der Post 7271 u. 7274. Die Restsumme ergibt sich daraus, dass im vorhinein keine genaue Einschätzung der Fahrprüfungen erfolgen kann.		
1 052018 7274 APL	Nebentätigkeiten	0,00 347.349,48 +347.349,48
Umteilung auf Grund der Splittung der Post 7271 u. 7274, siehe Begründung oben bei Voranschlagstelle 01-1-052018-7271		
1 052719 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	14.000,00 60.743,81 +46.743,81
Die Seminargebühren für alle Veranstaltungen des ÖWAV werden auch für die ASV der Baubezirksleitungen bezahlt (7 Baubezirksleitungen mit ca. 30 Sachverständigen).		

A17 - Abteilung Technik, Erneuerbare Energie und Sachverständigendienst

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 059049 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	80.000,00 330,00 - 79.670,00
Im Geschäftsjahr 2011 wurden die Rechnungen für Energieberatungsleistungen über den Posten 7275 beglichen.		
1 289245 7670	Energieplan - Umsetzung	200.000,00 237.415,00 +37.415,00
Durch zusätzlich eingereichte, fachlich gut geeignete Förderungsprojekte im Zusammenhang mit der Energiestrategie 2025 wurde der Kostenrahmen voll ausgeschöpft.		
1 289249 6440	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Gewerbetreibende, Firmen und juristische Personen	200.000,00 247.995,48 +47.995,48
Im Zuge der Umsetzungsmaßnahmen der Energiestrategie 2025 wurden verschiedenste Beratungsleistungen durchgeführt.		
1 289249 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	80.000,00 0,00 - 80.000,00
Die Rechnungen für Beratungsleistungen wurden von der Post 6440 beglichen.		
1 521009 6430	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Einzelpersonen	58.000,00 96.487,20 +38.487,20
Aufgrund von Personalmangel mussten Werkverträge vergeben werden.		
1 521009 6440	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Gewerbetreibende, Firmen und juristische Personen	238.000,00 309.919,01 +71.919,01
Es mussten aus Aktualitätsgründen mehrere Projekte beauftragt werden. Einige Projekte wurden über 2 Jahre vergeben.		
1 521009 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	1.000,00 32.528,64 +31.528,64
Aufgrund von Personalmangel mussten Werkverträge vergeben werden.		
1 521009 7275	Werkverträge für freie Dienstnehmer/Innen	40.000,00 0,00 - 40.000,00
Es wurden nur Werkverträge vergeben.		

A17 - Abteilung Technik, Erneuerbare Energie und Sachverständigendienst

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 521119 6440	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Gewerbetreibende, Firmen und juristische Personen	838.100,00 398.904,00 - 439.196,00
Das Untersuchungsprogramm wurde reduziert (keine bzw. nur sehr wenige neue operative Chemie- und Biologie-Messstellen).		
1 522009 6440	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Gewerbetreibende, Firmen und juristische Personen	53.000,00 142.556,02 +89.556,02
Die Mehrausgaben wurden durch die Vorfinanzierung von Leistungen für Das EU-Projekt PMInter verursacht. Diese konnten im Budget nicht entsprechend vorgeplant werden. 85% der Kosten werden aus EU-Mitteln refundiert.		
1 522009 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	130.000,00 43.757,79 - 86.242,21
Um die vorläufigen Mehrausgaben in Post 1/522009-6440 abzudecken (Vorfinanzierung für EU-Projekt PMInter), mussten hier Einsparungen in etwa der gleichen Höhe erzielt werden.		
1 523003 0420	Technische Apparate und Geräte	70.000,00 6.450,36 - 63.549,64
Es war vorgesehen, die defekten Fluglärmstationen am Flughafen Graz-Thalerhof zu ersetzen und das gesamte Serversystem zu adaptieren (Umstellung von dezentraler Datenverwaltung auf Internet-basierte Datenverwaltung). Die Fa. B&K, die die Fluglärmmessstationen betreut und die Software erstellt, konnte aber den avisierten Termin nicht halten; die Verfügbarkeit der neuen Technologie ist aus heutiger Sicht frühestens im Sommer 2012 gegeben. Daher konnten die vorgesehenen Mittel nicht verbraucht werden. Die Adaptierung der Monitoringstationen ist mit Verfügbarkeit ab Sommer 2012 vorgesehen.		
1 529003 0420	Technische Apparate und Geräte	25.500,00 107.545,02 +82.045,02
Unvorhergesehene Anschaffung eines LC-MS		
1 529009 6180	Geräteinstandhaltung	41.000,00 77.140,19 +36.140,19
Wartungsverträge für Analysengeräte vorgezogen		

A17 - Abteilung Technik, Erneuerbare Energie und Sachverständigendienst

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 529105 7431	Beiträge	400.000,00 184.100,00 - 215.900,00
Aufgrund eines Rückganges von Projekteinreichungen wurden die Mittel nicht voll ausgeschöpft.		
1 529105 7770	Klimafreundlicher Individualverkehr - Förderung von elektrisch betriebenen Fahrzeugen	550.000,00 113.036,00 - 436.964,00
Da die Landesregierung entsprechende Förderungsrichtlinien erst gegen Ende des Jahres beschlossen hat, wurden die Mittel nicht voll ausgeschöpft.		
1 529105 7791	Beiträge für die Förderung von Sonnenkollektoren	5.500.000,00 3.049.077,21 - 2.450.922,79
Im Geschäftsjahr 2011 wurden von der Steiermärkischen Landesregierung neue Richtlinien zur Direktförderung von thermischen Solaranlagen beschlossen. Aufgrund neuer Förderungsvoraussetzungen sowie der mit Geltung vom 1. Mai 2011 erfolgten Umstellung auf ein neues System in der Förderungsabwicklung (ex ante/ex post) wurden weniger Anträge als in den vergangenen Jahren eingereicht bzw. positiv abgeschlossen.		
1 529105 7792	Beiträge für die Förderung von Photovoltaikanlagen	1.500.000,00 1.803.243,22 +303.243,22
Im Geschäftsjahr 2011 erhöhte sich speziell die Anzahl der Anträge auf Direktförderung von Photovoltaikanlagen beträchtlich.		
1 529109 6440	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Gewerbetreibende, Firmen und juristische Personen	300.000,00 439.190,02 +139.190,02
Als Bürgerservice gab es im Geschäftsjahr 2011 insgesamt neun lokale Einreich- und Bearbeitungsstellen für die Abgabe von Förderungsanträgen. Die Anzahl der eingereichten Förderungsanträge und daher auch die damit verbundenen Bearbeitungskosten pro Jahr sind im vorhinein nicht genau kalkulierbar.		
1 529109 7275	Werkverträge für freie Dienstnehmer/innen	5.000,00 108.079,95 +103.079,95
Die Energieberatungen der Energieberatungsstelle wurden aufgrund des Budgetprovisoriums zuerst unter dieser VST gebucht. Eine Verstärkung über die Beratungsleistungen erfolgte im Dezember 2011 beim Bewirtschafter A17 und nicht bei der auszahlenden Fachstelle FA17A. Der tatsächliche Betrag der Post 7275 ist € 38.079,95.		

A17 - Abteilung Technik, Erneuerbare Energie und Sachverständigendienst

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 529109 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	100.000,00 0,00 - 100.000,00
<p>Ab 12. Februar 2010 wurden die Rechnungen der lokalen Energieagenturen über die Bearbeitung von Förderungsanträgen für den Steirischen Umweltlandesfonds unter der VST 1/529109-6440 ausgezahlt.</p>		
1 529109 7281	Öffentlichkeitsarbeit Energiestrategie	200.000,00 98.736,00 - 101.264,00
<p>Der in der Energiestrategie 2025 vorgeschriebene Maßnahmenbereich "offensive Öffentlichkeitsarbeit" startete aufgrund des Budgets erst im Mai 2011. Es wurden deshalb die Aufträge zu den strategischen Maßnahmenpaketen später gestartet und die Mittel nicht voll ausgeschöpft.</p>		
1 529302 0420 APL	Technische Apparate und Geräte	0,00 81.939,48 +81.939,48
<p>Neueröffnung der VST. für die Anschaffung von Messgeräten zur Feinstaubmessung.</p>		
1 529304 7670 APL	Kostenbeiträge aus dem Wachstumsbudget	0,00 160.000,00 +160.000,00
<p>Dieser Betrag ergibt sich aus einer Gebührstellung aus dem Jahr 2010, die für die Förderung der Anschaffung modernster Linienbusse verwendet wurde.</p>		
1 529305 7670	Kostenbeiträge	2.280.000,00 1.865.970,00 - 414.030,00
<p>Auf Grund der späten Fixierung des Budgets für 2011 konnten nicht alle ursprünglich vorgesehenen Projekte auch tatsächlich umgesetzt werden (Luftreinhaltung).</p>		
1 529308 6440	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Gewerbetreibende, Firmen und juristische Personen	100,00 206.060,00 +205.960,00
<p>Überzug auf Grund der buchhalterisch richtigen Zuordnung.</p>		
1 529308 7280	Umsetzung von Feinstaubmaßnahmen, Entgelte für Leistungen von Firmen	500.000,00 20.140,91 - 479.859,09
<p>Überhang auf Grund buchhalterischer Vorgaben.</p>		

A17 - Abteilung Technik, Erneuerbare Energie und Sachverständigendienst

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 529309 6440	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Gewerbetreibende, Firmen und juristische Personen	49.900,00 0,00 - 49.900,00
Nicht benötigt (bei Fachbereichen gebunden).		
1 529345 7670	Kostenbeiträge	25.000,00 77.915,00 +52.915,00
<p>Da 2011 zusätzliche fachlich gut geeignete Projekte eingelangt sind, wurde der budgetierte Kostenrahmen ausgeschöpft. Insbesondere waren das die Förderung für unterstützende Klima-Energiemaßnahmen im Zuge der Vorbereitungen der Schi WM 2013 in Schladming und die Unterstützung eines europäischen Wettbewerbes mit dem Ziel, steirische Haushalte zum Energiesparen zu motivieren. Die zusätzlichen Förderungen entsprechen auch den Maßnahmen der Umsetzungsphase I des Klimaschutzplans Steiermark.</p>		
1 529349 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	250.000,00 347.567,20 +97.567,20
<p>Zusätzliche Aufträge waren 2011 erforderlich, da mit Mai 2011 per LAD Erlass Klima und Energiechoaches (KEC) in der Landesverwaltung implementiert wurden. Zur Unterstützung dieser KEC wurden zusätzliche Aufträge notwendig z.B. zur Umsetzung einer Informationsserie, Ankauf von Steckerleisten für den Arbeitsplatz u.ä.. Des Weiteren wurden zusätzliche Maßnahmen betreffend die Umsetzungsphase I des Klimaschutzplan Steiermark laut Regierungssitzungsbeschluss vom 14. Juli 2011 umgesetzt v.a. mit Schwerpunkt im Bildungsbereich.</p>		
1 529349 7281	Öffentlichkeitsarbeit Klimaschutzkampagne	250.000,00 131.832,00 - 118.168,00
<p>Auf Grund zeitlicher Verzögerungen (Budgetverhandlungen) konnte erst mit Juli 2011 eine mit dem Landesenergiebeauftragten und der Fachstelle Energie abgestimmte Marketing Kampagne beauftragt werden. Bedingt durch entsprechenden Vorlaufzeiten bei der Vergabe für die fachliche Konzeption, Erhebung von Potentialen und den dafür notwendigen Abstimmungsprozessen, konnten für den operativen Bereich der Öffentlichkeitsarbeit, nämlich in Hinblick auf die Umsetzung der geplanten Einzelmaßnahmen, die Gesamthöhe an Mitteln 2011 nicht im vollen Umfang ausgeschöpft werden.</p>		
1 759035 7430	Zuschüsse für innovative Fernwärmeprojekte	40.000,00 0,00 - 40.000,00

Es wurden keine innovativen Energieprojekte betreffend Fernwärme gefördert, da die budgetären Mittel für die Förderung von Investitionszuschüssen für Fernwärmeprojekte benötigt wurden.

A17 - Abteilung Technik, Erneuerbare Energie und Sachverständigendienst

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 759035 7480	Investitionskostenzuschüsse	4.330.400,00 5.699.706,00 +1.369.306,00
<p>Es wurden neben einer Vielzahl von Biomasse-Fernwärmeprojekten und Ausbauprojekten von Biomasse-Nahwärmeversorgungen auch Fernwärmeversorgungen von industrieller Abwärme sowie Einbindung von industrieller Abwärme in Biomasse-Fernwärmeversorgungen gefördert.</p>		
1 759035 7481	Zuschüsse für Studien, Konzepte und Gutachten	129.600,00 0,00 - 129.600,00
<p>Es wurden keine Studien und Konzepte betreffend Fernwärme gefördert, da die budgetären Mittel für die Förderung von Investitionszuschüssen für Fernwärmeprojekte benötigt wurden.</p>		
2 052005 8173 APL	Prüfungsgebühren gem §§ 14 und 15 FSG-PV	0,00 813.212,34 +813.212,34

Einnahmen der Bezirkshauptmannschaften an Fahrprüfgebühren, die zweite Voranschlagstelle ist 02-2-05015-8173 für die Einnahmen der Polizeidienststellen Graz und Leoben. Es wurde bereits im Jahr 2007 gebeten, diese Voranschlagstellen zu vereinen, da auf die VST 02-2-052005-8173 keine Zugriffsberechtigung für die ha. Abteilung besteht, daher auch keine Annahmeanordnung stattfinden kann.

A18 - Abteilung Verkehr

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 610109 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	270.000,00 482.363,61 +212.363,61
<p>Das Verkehrsaufkommen führte zu höheren Mauteinnahmen seitens der ASFINAG und somit zu einer höheren Abgabe an das Land Steiermark. Die mit den Ausgaben gekoppelten zweckgewidmeten, budgeterhöhenden Einnahmen (01-2-610101-8501.000) wurden, soweit unverbraucht, in das Folgejahr übernommen.</p>		
1 610109 7790	Beiträge für die Durchführung von Lärmschutzmaßnahmen	55.000,00 0,00 - 55.000,00
<p>Nachdem Lärmschutzagenden grundsätzlich von der ASFINAG übernommen wurden, fielen keine Investitionszuwendungen an Einzelpersonen an, die aus dem laufenden Budget zu bedecken gewesen wären.</p>		
1 610129 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	100,00 30.823,78 +30.723,78
<p>zu 1/610129: Die Ausgaben und Einnahmen sind ausgeglichen budgetiert. Nach Kündigung des Werkvertrages wurden auf dessen Basis und auf Basis der Ziel- und Leistungsverträge mit der ASFINAG Projekte in größerem finanziellen Umfang als zunächst erwartet weitergeführt; die sich daraus ergebenden Mehrausgaben wurden sämtlich durch entsprechende Mehreinnahmen bedeckt.</p>		
1 610129 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	100,00 60.136,68 +60.036,68
<p>s. o.</p>		
1 611009 6430	Gutachten und Beratungskosten	333.900,00 74.976,66 - 258.923,34
<p>Die veranschlagten Beratungsleistungen konnten z. T. durch die Fachkompetenz des eigenen Personals eingespart werden; weiters wurde durch die während des Haushaltsjahres eingeführte Unterscheidung zwischen Leistungen von Einzelpersonen und Firmen bei der Post 6430 weniger verrechnet.</p>		
1 611009 6440 APL	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Gewerbetreibende, Firmen und juristische Personen	0,00 107.692,33 +107.692,33

Eröffnung der Post 6440 um Leistungen von Firmen getrennt darstellen zu können.

A18 - Abteilung Verkehr

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 611009 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	2.590.000,00 1.339.804,45 - 1.250.195,55
zu 1/611009: Die Planungstätigkeiten wurden zurückgenommen, um geplante Projekte in möglichst großem Umfang umsetzen zu können.		
1 611009 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	4.398.400,00 3.626.820,45 - 771.579,55
s. o.		
1 611103 0200	Maschinen und maschinelle Anlagen	1.911.000,00 1.567.121,80 - 343.878,20
Verminderte Anschaffung neuer Maschinen		
1 611103 0401	Personenkraftwagen	121.900,00 0,00 - 121.900,00
Einsparung bei der Anschaffung von PKWs		
1 611103 0402	Kraftfahrzeuge des Straßenerhaltungsdienstes	2.023.100,00 3.544.962,44 +1.521.862,44
Rückzahlung von Leasingraten, Teilerneuerung des Fuhrparks		
1 611103 0420	Technische Apparate und Geräte	58.500,00 139.364,12 +80.864,12
Notwendiger Ankauf von technischen Apparaten und Geräten		
1 611103 0429	Amts- und Betriebsausstattung	97.400,00 0,00 - 97.400,00
Einsparung bei Amts- und Betriebsausstattung		
1 611103 0500	Sonderanlagen	536.300,00 364.966,87 - 171.333,13
Einsparung bei Sonderanlagen		

A18 - Abteilung Verkehr

H Ansatz	Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 611103	0632	Instandsetzung und Neubau von Hochbauten und Anlagen	2.437.500,00 407.515,36 - 2.029.984,64
Einsparung zugunsten der Mehrausgaben in der Instandhaltung			
1 611108	6000	Energiebezüge	885.300,00 1.171.716,46 +286.416,46
Mehrausgaben aufgrund steigender Energiekosten			
1 611108	6920	Schadensvergütungen	48.800,00 99.662,97 +50.862,97
Mehr Schadensfälle als angenommen			
1 611108	7100	Öffentliche Abgaben	458.300,00 306.099,71 - 152.200,29
Weniger öffentl. Abgaben durch die teilweise Trennung von der Asfinag			
1 611109	4000	Geringwertige Wirtschaftsgüter	360.800,00 214.790,07 - 146.009,93
Einsparung bei der Anschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern			
1 611109	4090	Ersatzteile	1.950.000,00 1.693.377,74 - 256.622,26
Weniger Reparaturarbeiten aufgrund der Teilerneuerung des Fuhrparks			
1 611109	4530	Schmier- und Schleifmittel	97.500,00 139.846,31 +42.346,31
Schmier- u. Schleifmittel wurden dieser Post genauer als bisher zugeordnet			
1 611109	4550	Chemische Mittel	68.300,00 355.719,15 +287.419,15
Chemische Mittel wurden dieser Post genauer als bisher zugeordnet			

A18 - Abteilung Verkehr

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 611109 4551	Streusalz	2.642.300,00 3.225.031,58 +582.731,58
	Starker Winter	
1 611109 4590	Verbrauchsgüter für die betriebliche Erhaltung des STED	3.916.200,00 4.357.595,38 +441.395,38
	Aufgrund des starken Winters Mehrkosten bei d. Fahrbahninstandhaltung	
1 611109 6110	Instandhaltung von Straßenbauten	5.380.800,00 8.242.424,98 +2.861.624,98
	Mehr Frostschäden	
1 611109 6140	Instandhaltung von Gebäuden und Anlagen	39.000,00 1.798.084,57 +1.759.084,57
	Mehrausgaben wegen des schlechten Gebäudezustandes	
1 611109 6172	Instandhaltung von Kraftfahrzeugen und sonstigen Fahrzeugen	390.000,00 325.902,96 - 64.097,04
	Einsparung bei der Instandhaltung von Kfz und sonst. Fahrzeugen	
1 611109 6440 APL	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Gewerbetreibende, Firmen und juristische Personen	0,00 34.322,31 +34.322,31
	Neueröffnung der Post - vermehrte Erstellung von Gutachten	
1 611109 7020	Geräteanmietungen (mit und ohne Fahrer)	1.384.500,00 648.167,91 - 736.332,09
	Einsparung in der Geräteanmietung zugunsten der Mehrausgaben bei der Teilerneuerung des Fuhrparks	
1 611109 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	1.277.300,00 605.351,87 - 671.948,13
	Einsparung aufgrund neuer Postenverteilung	

A18 - Abteilung Verkehr

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 611109 7296	Beitragsleistungen im Interesse des STED	993.200,00
		5.560,73
		- 987.639,27
Beitragsleistungen wurden 2011 nicht abgerechnet		
1 611202 0604	Instandsetzungen für Straßen und Brücken	49.848.000,00
		44.558.097,39
		- 5.289.902,61
Mit diesen Mitteln musste ein Teil der fehlenden Mittel bei Post 0602 für laufende und von der Regierung beschlossene Maßnahmen ersetzt werden.		
1 611203 0020	Grundstückseinlösungen für Straßen- und Brückenbauten	5.087.500,00
		2.409.283,20
		- 2.678.216,80
Verzögerung der Grundeinlöse des Großprojektes "Knoten Ost"		
1 611203 0602	Straßen- und Brückenneu- und -ausbau, Vergabe an Dritte	15.214.200,00
		28.655.691,06
		+13.441.491,06
Die Überschreitung ergibt sich aufgrund der Ausfinanzierung der laufenden und von der Regierung beschlossenen Maßnahmen. Des weiteren wurde das SIP (5/611233) um rund 50% reduziert, wodurch die Finanzierung der laufenden Maßnahmen im Rahmen dieses Ansatzes zu erfolgen hatte.		
1 611209 7296	Beitragsleistungen im Interesse des Straßen- und Brückenbaues	2.250.000,00
		1.433.002,95
		- 816.997,05
Die Wildbach- und Lawinenverbauung hat im Jahr 2011 weniger Beitragsmittel bei der LStrV. beantragt, weil auch die der WLV zur Verfügung stehenden Mittel gekürzt wurden, daraus ergab sich ein Rückgang Die Überschreitung ergibt sich aufgrund der Ausfinanzierung der laufenden und von der Regierung beschlossenen Maßnahmen. Des weiteren wurde der SIP 611233 um rund 50% reduziert, wodurch die Finanzierung der laufenden Maßnahmen im Rahmen dieses Ansatzes zu erfolgen hatte.		
1 611209 7297 APL	Außerordentlicher Aufwand aus der Auflösung von Einnahmengebührstellungen	0,00
		361.895,43
		+361.895,43
Außerplanmäßige Eröffnung für Einnahmen-Sollkorrekturen der Vorjahre		

A18 - Abteilung Verkehr

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 611215 7790	Beiträge für die Durchführung von Lärmschutzmaßnahmen	740.000,00 577.497,39 - 162.502,61
Einsparung zugunsten der VSt. 1/611203-0602 (Straßenneubau), um dasselbst die politisch vorgegebene einschneidende Kürzung abfangen und von der Regierung beschlossene Maßnahmen umsetzen zu können.		
1 611303 0420	Technische Apparate und Geräte	45.600,00 537,60 - 45.062,40
W. O.		
1 611309 4030	Informationsbroschüren	32.900,00 0,00 - 32.900,00
W. O.		
1 611309 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	222.500,00 103.082,14 - 119.417,86
W. O.		
1 611309 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	588.000,00 272.777,86 - 315.222,14
W. O.		
1 611505 7355	Radwege - Neubau und Erhaltung	1.376.900,00 1.808.255,21 +431.355,21
Mehrausgabe vermöge Bundesförderung (Klima.aktiv)		
1 611603 0602 APL	Bau von Radverkehrsanlagen	0,00 147.610,38 +147.610,38
Radwegförderung zugunsten der Stadt Graz; für die Auszahlung direkt an die bauausführende Firma war die apl. VSt. zu eröffnen.		
1 649015 7690	Beiträge an Einzelpersonen	100,00 122.921,96 +122.821,96
Mehrausgaben aus dem Verkehrssicherheitsfonds sind nach Maßgabe tatsächlich erzielter Einnahmen bei 2/64901 im Landesvoranschlag vorgesehen.		

A18 - Abteilung Verkehr

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 649019 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	100,00 171.386,32 +171.286,32
<p>Mehrausgaben aus dem Verkehrssicherheitsfonds sind nach Maßgabe tatsächlich erzielter Einnahmen bei 2/64901 im Landesvoranschlag vorgesehen.</p>		
1 650114 7430	Beiträge an die Österreichischen Bundesbahnen für Schienenlärmschutz	1.159.500,00 726.750,00 - 432.750,00
<p>Einsparung zugunsten der VSt. 1/611203-0602 (Straßenneubau), um dasselbst die politisch vorgegebene einschneidende Kürzung abfangen und von der Regierung beschlossene Maßnahmen umsetzen zu können.</p>		
1 650124 7420 APL	Beitrag des Landes für den Verkehrsverbund	0,00 74.569,04 +74.569,04
<p>Zufolge des Wechsels des Dienstleisters der Verkehrsdienste Mariazellerbahn war die Verrechnung über die apl. Post erforderlich.</p>		
1 690204 7355	Beiträge an Gemeinden	76.400,00 316.920,54 +240.520,54
<p>Zusätzliche Verkehrsdienste-Leistungsbestellungen im Bereich der Stadt Graz</p>		
1 690204 7420	Beiträge an den Verkehrsverbund	15.145.400,00 22.085.604,52 +6.940.204,52
<p>Zusätzliche Verkehrsdienste-Leistungsbestellungen aus anderen Bereichen</p>		
1 690204 7430	Beiträge an Verkehrsunternehmen	5.299.800,00 600.000,00 - 4.699.800,00
<p>Die Verkehrsdienste-Leistungsbestellungen erfolgten nicht direkt beim Unternehmen, sondern über den Verkehrsverbund (Post 7420).</p>		
1 690304 7420	Beiträge an den Verkehrsverbund	850.000,00 537.500,00 - 312.500,00
<p>Reduktion der S-Bahn Marketingmittel</p>		

A18 - Abteilung Verkehr

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 690304 7430	Beiträge an Unternehmen	3.400.000,00 0,00 - 3.400.000,00
Hier eingesparte Mittel wurden für den Ausbau der S-Bahn ÖBB zur Verfügung gestellt.		
1 690404 7355	Beiträge an Gemeinden	550.000,00 2.943,76 - 547.056,24
Weniger Gemeinde-Projekte, stattdessen mehr Eisenbahn-Projekte		
1 690404 7430	Beiträge an Verkehrsunternehmen	1.625.000,00 2.172.056,24 +547.056,24
Mehr Eisenbahn-Projekte, stattdessen weniger Gemeinde-Projekte		
1 878015 7402 APL	Steiermärkische Landesbahnen, Zuschuss zur Behebung von Katastrophenschäden	0,00 153.272,00 +153.272,00
Zur Auszahlung der Katastrophenmittel des Bundes an die Steiermärkische Landesbahnen war die Verrechnung über die apl. Post erforderlich.		
1 878018 7452	Zuschuss an die Steiermärkischen Landesbahnen für das Investitionsprogramm mit Beteiligung des Bundes	884.100,00 750.610,90 - 133.489,10
Einsparung zugunsten der VSt. 1/611203-0602 (Straßenneubau), um dasselbst die politisch vorgegebene einschneidende Kürzung abfangen und von der Regierung beschlossene Maßnahmen umsetzen zu können.		
2 611501 8501 APL	Transferzahlungen vom Bund	0,00 1.127.143,00 +1.127.143,00
Für den Radwegebau konnte eine Förderung des Bundes im Rahmen von Klima. aktiv erreicht werden.		
5 611243 0020 APL	Alpine Ski-WM 2013 Schladming, Grundeinlöse	0,00 1.580.069,16 +1.580.069,16
zu 5/61124 (Schi-WM 2013): Die Abweichung beträgt in Summe 0%; zur ordnungsgemäßen Verrechnung wurden die außerplanmäßigen Posten eröffnet.		

A18 - Abteilung Verkehr

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
5 611243 0602	Straßen- und Brückenneu- und -ausbau	14.170.000,00 11.288.821,74 - 2.881.178,26
W. O.		
5 611249 6440 APL	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Gewerbetreibende, Firmen und juristische Personen	0,00 33.383,46 +33.383,46
W. O.		
5 611249 7270 APL	Alpine Ski-WM 2013 Schladming, Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	0,00 174.546,36 +174.546,36
W. O.		
5 611249 7280 APL	Alpine Ski-WM 2013 Schladming, Entgelte für Leistungen von Firmen	0,00 1.063.049,13 +1.063.049,13
W. O.		
5 690104 7355	Beiträge an Gemeinden	75.500,00 0,00 - 75.500,00
zu 5/690*: Die Abweichung beträgt in Summe Null. Die postenbezogenen Abweichungen sind durch Neuordnung von Infrastruktur-Projekten begründet, wobei zugunsten von Auszahlungen an Verkehrsunternehmen (ÖBB) Auszahlungen an Gemeinden in Summe um 1% hinter dem Voranschlag zurückblieben.		
5 690104 7430	Beiträge an Verkehrsunternehmen	3.800.000,00 9.870.132,91 +6.070.132,91
S. O.		
5 690404 7355	Beiträge an Gemeinden	2.244.000,00 2.749.367,09 +505.367,09
S. O.		
5 690404 7430	Beiträge an Verkehrsunternehmen	7.700.000,00 1.200.000,00 - 6.500.000,00
S. O.		

A19 - Abteilung Wasserwirtschaft und Abfallwirtschaft

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 022309 6440 APL	Sonstige Rechts- und Beratungskosten an Gewerbetreibende, Firmen und juristische Personen	0,00 46.340,00 +46.340,00
<p>Die Überschreitung ergab sich durch die Finanzierung der Anwenderberatung "Merkblatt für Variantenuntersuchung" Abwasserentsorgung sowie für die Beratung Kostenleistungsrechnung in der Siedlungswasserwirtschaft.</p>		
1 022309 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	10.000,00 184.317,50 +174.317,50
<p>Die Überschreitung wird mit erhöhten Ausgaben für Neue Selbständige begründet, welche für IST-Bestandsaufnahmen im Rahmen der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie im Bereich der Wasserwirtschaftlichen Planung notwendig waren sowie für Vor- bzw. Eigenmittelfinanzierung des EU-Projektes SEE Hydropower (Genehmigt mit RSB 03Re1-2005/687 21.9.2009 Vereinnahmung der EU-Refundierung bei 2/022300-8891).</p>		
1 022309 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	371.200,00 423.491,69 +52.291,69
<p>Die Überschreitung wird mit der Vorfinanzierung von EU-Projekten begründet. Die Vereinnahmung erfolgte bei 2/022300-8891 "Rückzahlung vorfinanzierter EU-Mittel"</p>		
1 521209 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	50.000,00 0,00 - 50.000,00
<p>Die Unterschreitung gelangte im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit zur Auszahlung.</p>		
1 521309 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	230.000,00 285.573,69 +55.573,69
<p>Die Überschreitung für zusätzliche Maßnahmen (Umsetzung Wasserwirtschaft) konnte durch Bereitstellung von Mitteln aus dem Ansatz 1/521209 sicher gestellt werden.</p>		
1 527015 7355	Beiträge an Gemeinden für Maßnahmen der Abfallvermeidung und Abfallverwertung	313.000,00 56.000,00 - 257.000,00
<p>Die Unterschreitung ergibt sich durch die Auszahlung der zugewiesenen Fördermittel bei der VSt. 1/527015-7480. Begründet wird dies seitens der FA19D damit, dass sich Gemeinden für den Ausbau von Altstoffsammelzentren zu kleinregionalen Verbänden zusammen-geschlossen haben. Damit ergibt sich die Auszahlung unter der angeführten VSt.</p>		

A19 - Abteilung Wasserwirtschaft und Abfallwirtschaft

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 527015 7480	Beiträge an übrige Sektoren der Wirtschaft	2.000,00
		154.080,00
		+152.080,00
<p>Die Überschreitung ergibt sich durch die Förderung des Dachverbandes der Steirischen Abfallwirtschaftsverbände sowie durch die Förderung von Maßnahmen auf regionaler Ebene, die vom Dachverband abgewickelt wurden. Der Dachverband ist ein freiwilliger Zusammenschluss von Abfallwirtschaftsverbänden gemäß GVOG.</p>		
1 527015 7670	Beiträge an Abfallwirtschaftsverbände für Maßnahmen der Abfallvermeidung und Abfallverwertung	258.000,00
		325.566,55
		+67.566,55
<p>Die Überschreitung ergibt sich durch die Maßnahmen der Abfallwirtschaftsverbände zur Abfallvermeidung und -verwertung, die nicht wie Jahre zuvor unter 1/527205-7670 (Kostenbeiträge) verbucht wurden.</p>		
1 527205 7670	Kostenbeiträge	249.000,00
		333.761,21
		+84.761,21
<p>Die Überschreitung ergibt sich durch die Auszahlung der Förderungsmittel für die ECO WORLD STYRIA, Gscheit Feiern und durch die Gebührrstellung von Förderungsmitteln für die Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit.</p>		
1 527219 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	1.000,00
		118.037,57
		+117.037,57
<p>Die Überschreitung von rd. € 117.000 ergibt sich aus der Beauftragung von Projekten für die WIN-Programmabwicklung 2012. Diese Finanzmittel wurden auf Basis der Kooperationsvereinbarung der WIN mit dem BMLFUW (KPC) im Jahr 2011 vereinnahmt.</p>		
1 620125 7770	Beiträge an Wasserverbände und Wassergenossenschaften	100.000,00
		51.465,92
		- 48.534,08
<p>Die Unterschreitung gelangte im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit zur Auszahlung.</p>		
1 620135 7790	Beiträge f. d. Errichtung v. Einzelwasserversorgungsanlagen f. Bauernhöfe u. Einzelsiedl. sowie Schutzhütten	50.000,00
		85.564,00
		+35.564,00
<p>Die Überschreitung ist auf eine Erhöhung der Investitionskosten bei den Einzelwasserversorgungsanlagen zurückzuführen und konnten die Mehrausgaben im Rahmen der allgemeinen Deckungsfähigkeit innerhalb des Ansatzes sichergestellt werden.</p>		

A19 - Abteilung Wasserwirtschaft und Abfallwirtschaft

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 621179 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	55.000,00 0,00 - 55.000,00
<p>Diese Ausgaben erfolgten unter der apl. Post 7280 für Praxisbeispiele Variantenuntersuchung, Management Siedlungswasserwirtschaft, Dokumentation Infrastruktur Schladming 2013 sowie die Gewährung eines Förderungsbeitrages an die Steirische Wissenschafts-, Umwelt- und Kulturprojekträger GmbH.</p>		
1 630103 0700	Ankauf von Software und Lizenzen	10.000,00 42.639,59 +32.639,59
<p>Die Überschreitung wird durch die Vorfinanzierung folgender Leistungen begründet: Eigenmittel und Vorfinanzierung eines Hochwasserwarnsystems für das Central Europe Projekt INARMA;</p>		
1 630108 6310	Leistungen der Telekommunikation	49.800,00 17.461,16 - 32.338,84
<p>Die Unterschreitung wird durch wesentlich günstigere Datenübertragungstarife aufgrund der sukzessiven Umstellung der Datenfernübertragung auf GPRS- und Funktechnik begründet.</p>		
1 630109 7275	Werkverträge für freie Dienstnehmer/innen	40.000,00 0,00 - 40.000,00
<p>Die Unterschreitung wird durch den Wegfall der Vergabe von freien Dienstnehmerverträgen und der dadurch notwendigen Durchführung der anfallenden Tätigkeiten durch neue Selbstständige begründet.</p>		
1 630119 7275	Werkverträge für freie Dienstnehmer/innen	62.500,00 105.853,90 +43.353,90
<p>Die Überschreitung wurde im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit (Hydrografie) ausgeglichen.</p>		
1 630128 7280 APL	Entgelte für Leistungen von Firmen	0,00 39.312,19 +39.312,19
<p>Die Ausgaben erfolgten mit qualifiziertem Regierungsbeschluss FA19A03Re1-2005/501 v. 7.7.2008 für das Hochwasserprognosemodell Raab - ProRaab(a) für die Vorfinanzierung des aus EFRE-Mitteln wieder refundierte Projekt .</p>		

A19 - Abteilung Wasserwirtschaft und Abfallwirtschaft

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 631105 7760	Beiträge zu Hochwasserschutzmaßnahmen	4.331.400,00 7.312.882,96 +2.981.482,96
<p>Die Überschreitung kann mit erhöhten Ausgaben für die Sanierung der Hochwasserschäden 2010 begründet werden. Die Mittel wurden aus dem Katastrophenfonds, gesonderte Mitteln für die Hochwasserschäden Oberwölz/Niederwölz 2011, sowie von der VST 1/631305/7355 Beiträge an Gemeinden zur Verfügung gestellt.</p>		
1 631305 7355	Beiträge an Gemeinden	425.000,00 0,00 - 425.000,00
<p>Die Unterschreitung gelangte im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit zur Auszahlung sowie einer Umwidmung auf den Ansatz 1/711005-7782 Beiträge zur Förderung von Rutschhangsicherungen und auf 5/621025 für gewässerökologische Maßnahmen (Fischaufstiegshilfen).</p>		
1 635003 0200	Maschinen und maschinelle Anlagen	800,00 66.065,34 +65.265,34
<p>Durch den vermehrten Einsatz bzw. hohe Reparaturanfälligkeit bei älteren Geräten der ho. in Verwendung stehenden Maschinen wurde der Ankauf von Neugeräten notwendig. Die Bedeckung war durch Mehreinnahmen gegeben.</p>		
1 635009 4000	Geringwertige Wirtschaftsgüter	200,00 42.719,88 +42.519,88
<p>Die Mehrausgaben wurden durch Einnahmen beim Ansatz 2/635001-8120 (Benützergebühren) gedeckt.</p>		
1 635009 4090	Ersatzteile	1.000,00 52.630,60 +51.630,60
<p>Die Mehrausgaben wurden durch Einnahmen beim Ansatz 2/635001-8120 (Benützergebühren) gedeckt.</p>		
1 635009 4520	Treibstoffe	1.000,00 38.934,76 +37.934,76
<p>Die Mehrausgaben wurden durch Einnahmen beim Ansatz 2/635001-8120 (Benützergebühren) gedeckt.</p>		

A19 - Abteilung Wasserwirtschaft und Abfallwirtschaft

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 635009 7270	Entgelte für Leistungen von Einzelpersonen	1.000,00 97.100,22 +96.100,22
Die Mehrausgaben wurden durch Einnahmen beim Ansatz 2/635001-8120 (Benützergebühren) gedeckt.		
1 711005 7782	Beiträge zur Förderung von Rutschhangsicherungen	220.000,00 310.000,00 +90.000,00
Ausgelöst durch die Starkniederschläge im Juni 2009 traten in diesem und den nachfolgenden Jahren vermehrt Hangrutschungen auf, zu deren Sanierung 2009 und 2010 Sondermittel aus dem Konjunkturausgleichsbudget 2009 und 2010 erforderlich waren. Trotzdem mussten 40 Rutschhangsanierungen aus dem Bauprogramm 2010 in das Bauprogramm 2011 verschoben werden. Mit den 2011 neu aufgenommenen Rutschhangsanierungsprojekten liegen nun 130 Rutschhangsanierungen mit einem Landesmittelbedarf von € 310.000 im Bauprogramm 2011 vor.		
1 711015 7770	Beiträge für die Instandsetzung und Räumung von kleinen Gewässern	40.000,00 80.000,00 +40.000,00
Durch die in den letzten beiden Jahren häufig aufgetretenen Starkregen ist es zu Verschlämmungen und dadurch zu zahlreichen Vernässungen im Bereich von dränagierten landwirtschaftlichen Nutzflächen im Jahr 2011 gekommen. Daraus resultieren unüblich viele Arbeitseinsätze in diesem Bereich, die ein zusätzliches Erfordernis in diesem Ansatz von € 40.000,- verursachten.		
2 527210 8501 APL	Beiträge des Bundes zur Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit - WIN	0,00 267.255,00 +267.255,00
Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit: Im Rahmen des Kooperationsvertrages mit dem BMLFUW, vertreten durch die KPC, wurden dem Regionalprogramm des Landes Steiermark für die Jahre 2010 und 2011 Finanzmittel zur Programmabwicklung und für Förderungsmaßnahmen aus der Umweltförderung Inland in der angeführten Höhe überwiesen.		
2 620117 2404 APL	Tilgung von gewährten Investitionsdarlehen an Gemeinden	0,00 176.702,99 +176.702,99
Tilgung der Darlehen von Gemeinden.		
2 620117 2470 APL	Tilgung von gewährten Investitionsdarlehen an private Haushalte	0,00 381.053,36 +381.053,36
Tilgung von Darlehen von natürlichen Personen.		

A19 - Abteilung Wasserwirtschaft und Abfallwirtschaft

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
2 630120 8891 APL	Refundierung EU Hochwasserprognosemodell Raab - Pro Raab(a)	0,00 64.738,91 +64.738,91
<p>Hierbei handelt es sich um EFRE-Mitteln für das Hochwasserprognosemodell ProRaab(a), welche bei den VST 1/630122 und 1/630128 vorfinanziert wurden.</p>		
5 620025 7790 APL	Beiträge f. d. Errichtung v. Einzelwasserversorgungsanlagen f. Bauernhöfe u. Einzelsiedl. sowie Schutzhütten	0,00 85.347,00 +85.347,00
<p>Die Überschreitung konnte durch die Bereitstellung von Mitteln aus dem Ansatz 5/620025 für Einzelwasserversorgungsanlagen sicher gestellt werden.</p>		
5 621025 7480	Beiträge an die Industrie und das Gewerbe	1.000,00 213.500,00 +212.500,00
<p>Der Betrag von € 212.500,-- wurde von der VSt 1/631305-7355 für gewässerökologische Maßnahmen (Fischaufstiegshilfen) übertragen.</p>		
6 620025 8280 APL	Rückersatz nicht verwendeter Förderungsbeiträge	0,00 236.008,00 +236.008,00
<p>Bei der neu geschaffenen Voranschlagsstelle werden Landesbeitragsübergüsse, die im Zuge von Kollaudierungen festgestellt wurden, vereinnahmt.</p>		
6 621025 8280 APL	Rückersatz nicht verwendeter Förderungsbeiträge	0,00 64.977,00 +64.977,00
<p>Bei der neu geschaffenen Voranschlagsstelle werden Landesbeitragsübergüsse, die im Zuge von Kollaudierungen festgestellt wurden, vereinnahmt.</p>		

A20 - Abteilung Katastrophenschutz und Landesverteidigung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 170013 0500	Sonderanlagen (Relaisstationen)	195.500,00 85.868,16 - 109.631,84
<p>Zur Finanzierung des "Digitalen Stiftes" für die elektronische Notarzteinsatzdokumentation auf dem Notarztprotokoll in der Notfalldatenbank (Beschluss der Steiermärkischen Landesregierung vom 22.12.2011) wurden Einsparungen bei dieser Voranschlagsstelle getätigt.</p>		
1 170025 7670	Beiträge an Organisationen im Katastrophenhilfsdienst	4.200,00 44.108,01 +39.908,01
<p>Mit Beschlüssen der Steiermärkischen Landesregierung vom 01.12. und 07.12.2011 wurden Förderungen an die Steirische Wasserrettung, Bezirksstelle Voitsberg für die Errichtung des Bezirksstützpunktes und an die Gemeinde Kleinsölk für die notwendige Anschaffung einer Lawinensprenganlage (GAZEX) in der Höhe von je € 20.000,-- genehmigt.</p>		
1 170044 7340	Beiträge an Träger öffentlichen Rechts aus dem Zweckzuschuss zum Warn- und Alarmsystem	100,00 91.630,60 +91.530,60
<p>Siehe Erläuterung zu Vst. 1/170048-6190.</p>		
1 170048 6190	Instandhaltung des Warn- und Alarmdienstsystems	100,00 517.669,80 +517.569,80
<p>Bei der gegenständlichen Voranschlagsstelle wird jährlich eine Verrechnungspost von € 100,-- angeführt. Entsprechend einer Vereinbarung nach Art. 15a B-VG (Warn- und Alarmdienst) werden den Ländern zum Betrieb und zur Aufrechterhaltung des Warn- und Alarmdienstsystems (Funksirenensteuerung) nach einem vereinbarten Prozentschlüssel vom Bund alljährlich entsprechende Anteile überwiesen. Dieser Anteil betrug für die Steiermark im Jahr 2011 € 525.138,88. Die Verrechnung dieses Zweckzuschusses betreffend den Warn- und Alarmdienst erfolgt ordnungsgemäß bei den Voranschlagsstellen 1/170048-6190, 1/170043-0500, 1/170044-7340 und -7355.</p>		
1 170059 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen und Institutionen	74.100,00 9.484,95 - 64.615,05
<p>Für die Finanzierung des "Digitalen Stiftes" für die elektronische Notarzteinsatzdokumentation auf dem Notarztprotokoll (ausfallssicher) in der Notfalldatenbank waren Einsparungen bei dieser Voranschlagsstelle erforderlich. Der Ankauf des "Digitalen Stiftes" wurde mit Beschluss der Stmk. Landesregierung vom 22.12.2011 genehmigt.</p>		

A20 - Abteilung Katastrophenschutz und Landesverteidigung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 170065 7670	Beitrag zur Errichtung von Leitstellen	100,00
		1.039.973,21
		+1.039.873,21
<p>Mit Beschluss der Steiermärkischen Landesregierung vom € 25.11.2010 wurde ein Förderungsbeitrag "Phase 1" in der Höhe von € 3,390.247,44 für die technische Ausstattung der Landesleitzentrale an den Landesfeuerwehrverband genehmigt. Davon wurden im Jahr 2011 € 1.039.873,21 ausbezahlt. Die Bedeckung erfolgte gemäß den durch den Landtag Steiermark am 19.1.2010 genehmigten Finanzierungsplan aus BOS-Mitteln.</p>		
1 170069 6160	Wartungsgebühren	200,00
		62.136,00
		+61.936,00
<p>Im Rahmen der Errichtung eines Führungsinformationssystems/integrierter Datenverbund für BOS wurden die Wartungskosten für dieses System in Gebühr gestellt.</p>		
1 170104 7670 APL	Beiträge an Organisationen der Hagelabwehr	0,00
		52.116,00
		+52.116,00
<p>Mit Beschluss der Steiermärkischen Landesregierung vom 07.12.2012 wurden zur Sicherstellung der Aufgaben und Tätigkeiten der in der Plattform "Steirische Hagelabwehr" integrierten Organisationen (TU Graz und Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik) die notwendigen Förderungen in der Gesamthöhe von € 52.116,-- genehmigt.</p>		
1 170109 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen und Institutionen	230.000,00
		125.470,43
		- 104.529,57
<p>Mit Beschluss der Steiermärkischen Landesregierung vom 15.12.2011 wurde die Auftragsvergabe an die Fa. Icomedias betreffend Katastrophenschutzserver/Erhöhung der Zugriffssicherheit durch Erlangen der Portalverbundfähigkeit und Neuordnung der Kennwort-Policy in der Höhe von € 42.560,83 genehmigt. Zur Finanzierung dieses Projektes und zur Finanzierung der Förderungen von Organisationen im Katastrophenhilfsdienst (Vst 1/170025-7670) waren Einsparungen bei dieser Voranschlagsstelle erforderlich.</p>		
1 170115 7670 APL	Beiträge für nicht feuerwehrspezifische Veranstaltungen in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule	0,00
		42.282,30
		+42.282,30
<p>Gemäß Punkt 3.3. des Vertrages über die Bewirtschaftung der Mittel aus der Feuerschutzsteuer, die Übertragung der Leitung der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark, die Nutzung der Anlagen und beweglichen Güter der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark in Lebring-St. Margarethen sowie der Bestandsvertrag über die Einräumung eines Rechtes zur Errichtung der Landesleitzentrale des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark, von Büroräumen und die Adaptierung des Internates, ist das Land verpflichtet, ab 1. Jänner 2011 die anteiligen Betriebskosten für die nicht feuerwehrspezifischen Veranstaltungen zu tragen. Diesbezüglich entstanden im Jahr 2011 Kosten in der Höhe von € 42.282,30.</p>		

A20 - Abteilung Katastrophenschutz und Landesverteidigung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 170218 7280 APL	Soforthilfe	0,00 130.154,41 +130.154,41
<p>Für Soforthilfemaßnahmen der Katastrophenschutzbehörden anlässlich der Unwetterkatastrophen 2010 wurden 2011 noch € 29.841,63 zur Auszahlung gebracht; die restlichen Mitteln wurden für die Soforthilfemaßnahmen anlässlich der Unwetterkatastrophe 2011 in Oberwölz/Niederwölz verwendet.</p>		
1 170225 7670 APL	Beiträge an Feuerwehrverbände	0,00 200.000,00 +200.000,00
<p>Anlässlich der Unwetterkatastrophe im Raum Oberwölz/Niederwölz entstanden im Rahmen der Feuerwehreinsätze Kosten in der Höhe von € 47.381,10, der Rest von € 152.618,90 wurde in Gebühr gestellt.</p>		
1 170228 7280 APL	Soforthilfemaßnahmen Hochwasserkatastrophe 2011	0,00 4.790.230,87 +4.790.230,87
<p>Kosten für die Soforthilfemaßnahmen der Katastrophenschutzbehörden anlässlich der Unwetterkatastrophen 2011 im Bezirk Feldbach-Raum Gnas und im Bezirk Murau-Raum Oberwölz/Niederwölz.</p>		
1 179004 7355	Beiträge an Gemeinden aus dem zweckgebundenen Bundesbeitrag für die Feuerwehren	100,00 3.614.062,88 +3.613.962,88
<p>Nach den Bestimmungen des Katastrophenfondsgesetzes 1996 in der derzeit gültigen Fassung werden den Ländern nach § 3 (2) 8,11 v.H. der Katastrophenfondsmittel zur Beschaffung von Einsatzgeräten der Feuerwehren überwiesen. Die quartalsweisen Überweisungsbeträge werden vom Bundesministerium für Finanzen jeweils gesondert ermittelt und die Auszahlung an Durchführungsbestimmungen gebunden. Die alljährlich zur Verfügung stehenden Summen sind deshalb bei der Erstellung des Voranschlages nicht bekannt, weshalb im Voranschlag im entsprechenden Ansatz nur die Erinnerungspost von € 100,-- aufgenommen wird. Die Einnahmen im Jahr 2011 betragen € 5,269.985,--. Bemerkt wird, dass in den Ausgaben Flüssigstellungen von Zusicherungen aus dem Jahr 2010 enthalten sind, wie andererseits Zusicherungen aus dem Jahr 2011 noch nicht ausbezahlt wurden, sondern in Form von Gebührrstellungen per 31.12.2011 ins Jahr 2012 übertragen werden.</p>		
1 179004 7770	Beiträge aus dem zweckgebundenen Bundesbeitrag für die Feuerwehren	100,00 1.655.922,12 +1.655.822,12

Siehe Erläuterungen zu Vst. 1/179004-7355.

A20 - Abteilung Katastrophenschutz und Landesverteidigung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 530004 7670	Beiträge für Rettungsdienste	7.300.400,00 8.104.141,52 +803.741,52
<p>Gemäß § 11 Abs. 2 des Steiermärkischen Rettungsdienstgesetzes, LGBl. Nr. 20/1990 idgF hat das Land (für sämtliche Rettungsdienste) einen Rettungsbeitrag zu leisten, dessen Höhe dem Gesamtrettungsbeitrag aller Gemeinden entspricht. Der Rettungsbeitrag für das Jahr 2011 errechnet sich mit € 7,-- je Einwohner (gesetzlicher Rettungsbeitrag) mal Einwohnerzahl. Mit Beschlüssen der Steiermärkischen Landesregierung wurden Rettungsbeiträge in der Höhe von insgesamt € 8,072.900,-- genehmigt und ausbezahlt. Ein Betrag von € 31.241,52 wurde für 2012 in Gebühr gestellt.</p>		
1 530109 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen und Institutionen	975.000,00 642.780,12 - 332.219,88
<p>Aufgrund der bevorstehenden Kündigung der Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG zwischen dem Bund und dem Land Steiermark über einen gemeinsamen Hubschrauberrettungsdienst wurde bei dieser Voranschlagsstelle im Rahmen der Budgeterstellung eine budgetäre Vorsorge betreffend die Finanzierung des Hubschrauber-Rettungsdienstes getroffen. Die Mittel wurden nicht zur Gänze benötigt und wurden zur teilweisen Abdeckung der Rettungsbeiträge für die Rettungsdienste (Vst 1/530004-7670) herangezogen.</p>		
1 531008 6700 APL	Versicherungen	0,00 58.729,69 +58.729,69
<p>Um die Aufgaben des amtlichen Lawinenwarndienstes im Rahmen des bisherigen Leistungsstandards für die Sicherheit der Bevölkerung aufrecht halten zu können, wurden mit Beschluss der Steiermärkischen Landesregierung vom 07.12.2011 zusätzliche Mittel zur Verfügung gestellt.</p>		
1 531009 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	50.000,00 168.458,93 +118.458,93
<p>Mit Beschluss der Steiermärkischen Landesregierung vom 07.12.2011 wurde der Abschluss eines Vertrages, abgeschlossen zwischen dem Land Steiermark und der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, zur Erbringung von Leistungen im Rahmen des amtlichen Lawinenwarndienstes für die Lawinensaison 2011/2012 in der Höhe von € 175.000,-- genehmigt. Die Kosten bei dieser Voranschlagsstelle für den Lawinenwarndienst betragen 2011 € 18.458,93, ein Betrag von € 150.000,-- wurde zur Abdeckung der Vertragskosten für 2012 in Gebühr gestellt.</p>		

A20 - Abteilung Katastrophenschutz und Landesverteidigung

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
5 170063 0500	Ausbau Digitalfunk BOS Austria	100,00 13.750.000,00 +13.749.900,00

Aufgrund der Vereinbarung zwischen dem Land Steiermark und der Fa. Tetron betreffend das Projekt "Digitalfunk BOS Austria" sind Ausgaben für div. Aufwendungen, insbesondere Errichtungskostenbeiträge (Pauschalen) von Mobilfunkbetreibern, Elektroversorgungsunternehmen, Gemeinden, Verwaltungsabgaben, etc. direkt durch das Land Steiermark zu bezahlen. Dafür wurde mit Beschluss der Steiermärkischen Landesregierung ein Betrag von € 1,500.000,--, welcher aus BOS- Gebührstellungen aus den Vorjahren bedeckt wurde, genehmigt.

KAGPA - Krankenanstalten-Personalamt

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 090107 2460	Wohnbauvorschüsse	561.000,00 214.053,00 - 346.947,00
<p>Da im Rahmen der Einsparungsmaßnahmen die Anweisung von Wohnbauvorschüssen für Anträge ab 1.2.2011 - 31.1.2013 ausgesetzt wurde, wurden die veranschlagten Budgetmittel nicht mehr im vollen Ausmaß benötigt.</p>		
1 090107 2461	Bezugsvorschüsse für Investitionszwecke	295.200,00 155.986,00 - 139.214,00
<p>Da im Rahmen der Einsparungsmaßnahmen die Anweisung von Bezugsvorschüssen für Investitionszwecke für Anträge ab 1.2.2011 - 31.1.2013 ausgesetzt wurde, wurden die veranschlagten Budget-mittel nicht mehr im vollen Ausmaß benötigt.</p>		
1 090107 2560	Sonstige Bezugsvorschüsse	69.500,00 34.802,00 - 34.698,00
<p>Im Jahr 2011 wurden weniger Anträge auf sonstige Bezugsvorschüsse als erwartet von den MitarbeiterInnen eingereicht.</p>		
1 559000 5000	Geldbezüge der Beamten/innen	4.863.000,00 4.125.393,50 - 737.606,50
<p>Die Unterschreitung resultiert daraus, dass zum Zeitpunkt der Budgetierung die Auswirkungen der Fluktuation nicht berücksichtigt werden konnten.</p>		
1 559000 5200	Geldbezüge der nicht ganzjährig beschäftigten Vertragsbediensteten	129.800,00 93.884,73 - 35.915,27
<p>Die Unterschreitung resultiert daraus, dass zum Zeitpunkt der Budgetierung die Auswirkungen der Fluktuation nicht berücksichtigt werden konnten.</p>		
1 559000 5670	Belohnungen und Geldaushilfen	2.648.000,00 3.621.031,32 +973.031,32
<p>Zu Lasten dieser Finanzposition werden auch die Ausgaben für Dienstjubiläen verbucht. Eine erhöhte Anzahl von Anlassfällen ist die Ursache für die Überschreitung.</p>		
1 559000 5832	Beitrag zur Mitarbeitervorsorgekasse	1.673.400,00 2.068.862,00 +395.462,00
<p>Die Überschreitung resultiert daraus, dass zum Zeitpunkt der Budgetierung die tatsächliche Fluktuation nicht berücksichtigt werden konnte.</p>		

KAGPA - Krankenanstalten-Personalamt

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 559010 5000	Geldbezüge der Beamten/innen	1.933.400,00
		1.554.309,79
		- 379.090,21
<p>Die Unterschreitung resultiert daraus, dass zum Zeitpunkt der Budgetierung die Auswirkungen der Fluktuation nicht berücksichtigt werden konnten.</p>		
1 559020 5811	Pensionskassenbeitrag für Beamte/innen	256.900,00
		144.304,79
		- 112.595,21
<p>Die Unterschreitung resultiert daraus, dass zum Zeitpunkt der Budgetierung die Auswirkungen der Fluktuation nicht berücksichtigt werden konnten.</p>		
1 559020 5831	Pensionskassenbeitrag für Vertragsbedienstete	100.300,00
		143.172,78
		+42.872,78
<p>Die Überschreitung resultiert daraus, dass zum Zeitpunkt der Budgetierung die Fluktuation und strukturelle Änderungen nicht berücksichtigt werden konnten.</p>		

LBD - Abteilungsgruppe Landesbaudirektion

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 020509 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	11.000,00 44.231,59 +33.231,59
<p>Es handelt sich um Ausgaben für eine Studie des Internationalen Städteforums Graz zum Thema Baukultur, für den Jahresbericht 2011 zur Umsetzung der baupolitischen Leitsätze in der Steiermark sowie für die Erstellung eines Leitfadens zur Wettbewerbsordnung für Architekturwettbewerbe für das Land Steiermark, die bei deckungsfähigen Ansätzen eingespart wurden.</p>		
1 020609 7275 APL	Werkverträge für freie Dienstnehmer/Innen	0,00 32.046,36 +32.046,36
<p>Es handelt sich um Ausgaben für einen zur Abwicklung des Projekts "Airborne Laserscanner (ALS) Daten für die Steiermark" unabdingbaren Freien Dienstvertrag, die bei deckungsfähigen Ansätzen eingespart wurden.</p>		
1 020619 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	608.000,00 815.628,31 +207.628,31
<p>Die Abweichung resultiert aus Einnahmen aus einem Kooperationsvertrag mit dem Forsttechnischen Dienst für Wildbach und Lawinenverbauung, Sektion Steiermark. Die Einnahmen wurden nach Genehmigung per RSB LBD-2847/2011-1 vom 24.11.2011 für das Projekt "Airborne Laserscanner (ALS) Daten für die Steiermark" verwendet.</p>		

LRH - Landesrechnungshof

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 002011 6430	Rechts- und Beratungskosten	65.900,00 5.329,60 - 60.570,40

Die Ausgaben für Rechts- und Beratungskosten richten sich nach dem tatsächlichen Bedarf. Dieser wird wesentlich auch dadurch bestimmt, inwieweit der Landtag den Landesrechnungshof mit Prüfungen betraut und ob die bestehenden Personalressourcen für die erforderlichen Prüfungen hierfür vorhanden sind.

1 002011 7280	Entgelte für Leistungen von Firmen	24.400,00 82.948,73 +58.548,73
---------------	------------------------------------	--------------------------------------

Der Mehraufwand ergab sich hauptsächlich durch Kosten für die Fort- und Weiterbildung der Mitarbeiter. Die Bedeckung konnte durch Einsparungen bei anderen Voranschlagsstellen sichergestellt werden.

LAD - Abteilungsgruppe Landesamtsdirektion

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 059975 7690	Verschiedene Förderungsmaßnahmen und Druckkostenbeiträge	1.519.000,00 1.319.753,98 - 199.246,02

Für Maßnahmen im Rahmen der Nachwuchsförderungsinitiative Steiermark und der allgemeinen Sportförderung wurden mit Regierungsbeschluss vom 3. März 2011, GZ.: FA12C-A1.70-293/2011-12, Mittel in der Gesamthöhe von € 190.000,-- zur VSt 1/269115-7670 "Allgemeine Sportförderung", bewirtschaftet von der FA12C, umgewidmet. Dadurch kam es bei der genannten Haushaltsstelle zu den ausgewiesenen Einsparungen.

LTDIR - Direktion Landtag Steiermark

H Ansatz Post APL	Bezeichnung	- VA-Betrag - Erfolg - Unterschied Soll zum Voranschlag mehr+ / weniger-
1 001001 7232	Repräsentationsausgaben (Kontakte mit anderen Landtagen)	40.000,00 8.200,06 - 31.799,94

Nach dem Wahljahr 2010 und dem damit verbundenen Präsidentenwechsel gab es auch Veränderungen bei Kontakten mit anderen Landtagen. Vor allem geplante Termine mit deutschen Landtagen mussten in die Zukunft (2012 - 2014) verschoben werden z. B. wegen Wahlen oder kurzfristiger Terminabsagen.

1 001001 7234	Repräsentationsausgaben (Veranstaltungen, Tagungen, Empfänge)	48.000,00 16.897,76 - 31.102,24
---------------	---	---------------------------------------

Anhand der Durchschnittskosten der vergangenen Jahre wurden in das Doppelbudget 2011/2012 Kosten für Sonderveranstaltungen des Landtages veranschlagt. Im Jahr 2011 wurden im Landtag keine Anträge für Landtagsenqueten, Jugendlandtage etc. beschlossen.

1 001003 0200	Maschinen und Anlagen	30.000,00 205.014,74 +175.014,74
---------------	-----------------------	--

Der überwiegende Anteil des Baubudgets für die Sanierung der Landstube wurde im Jahr 2010 bei 01-1-001001.7280.000 veranschlagt bzw. in Gebühr gestellt. Die Mehrkosten für "Maschinen und Anlagen" wurden durch Umwidmungen aus diesem Projektbudget bedeckt.